2025

BADEN. WEILER

MAGAZIN

PERFEKTE ERHOLUNG
Wellness & Entspannung

MILDES KLIMA
Kraft tanken & durchatmen

KULINARISCHER GENUSS
Genießen Sie die badische Küche

INKLUSIVE GASTGEBER

BADEN
SCHWARZ.WALD.
WEILER

Herzlich willkommen

Schön, dass Sie bei uns sind.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in Badenweiler – einem Ort, an dem Geschichte, Natur und Lebensfreude auf einzigartige Weise verschmelzen und Sie auf ein Urlaubserlebnis der besonderen Art einladen.

Unser Magazin soll Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf das geben, was Sie bei uns im sonnenverwöhnten Markgräflerland erwartet. Lassen Sie sich auf einen Rundgang durch Badenweiler entführen und entdecken Sie die größten Highlights, beliebtesten Ausflugsziele und schönsten Flecken unseres Kurortes. Tauchen Sie ein in die Geschichte unseres Ortes, erfahren Sie mehr über die Kräfte des heilenden Thermalwassers und lassen Sie sich von unserer Auswahl an Wander- und Radwegen, Veranstaltungshighlights und Kulturerlebnissen inspirieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern durch unser Journal. Seien Sie versichert, dass wir Ihnen hiermit nur einen kleinen Vorgeschmack auf die Vielfalt unserer Region präsentieren. Das Erleben und Entdecken unseres facettenreichen Ortes mit eigenen Augen und Sinnen wird alles übertreffen, was Sie hier lesen – versprochen.

INHALTSVERZEICHNIS

Badenweiler auf einen Blick 2
Thermalwasser 4
Ab nach draußen 10
Kur- und Schlosspark 14
Wandern 16
Radfahren 18
Umgebung 20
Kunst & Kultur 26
Geschichte Badenweilers 34
Ausflugsziele 42
Jahreszeiten 48
Guter Tropfen 56
Bauchgefühl 62
Facts 70
Ortsplan 74
Unsere Gastgeber 76

BADENWEILER AUF EINEN BLICK

GESUNDHEIT

Dank seines milden Klimas, zahlreicher Sonnenstunden, der idyllischen Naturlage und dem heilenden Thermalwasser ist Badenweiler seit Jahrhunderten ein geschätzter Kurort. Das mit wertvollen Mineralien angereicherte Wasser aus den Tiefen des Schwarzwaldes lindert chronische und akute Beschwerden und wirkt regenerierend bei körperlicher und seelischer Erschöpfung.

WELLNESS

Die mit fünf Wellness Stars ausgezeichnete Cassiopeia Therme ist der ideale Ort für entspannte Stunden zu zweit oder mit der Familie. Mit ihrem vielseitigen Angebot aus Thermalbädern, Saunalandschaft und Wellness-Oase verspricht sie nachhaltig Erholung, Ruhe und Wohlbefinden. Ein besonderes Highlight bietet das Römisch-Irische Bad.

NATURERHOLUNG

Die einzigartige Naturkulisse rund um Badenweiler bietet einen idealen Rückzugsort und beste Voraussetzungen für nachhaltige Regeneration. Ein Spaziergang, eine Wander- oder Radtour oder ein Besuch im idyllischen Kur- und Schlosspark – die frische Luft und die kleinen stillen Momente schaffen Raum für nachhaltige Entspannung und innere Balance.

WANDERN

Badenweiler bietet eine Vielzahl an Wanderwegen, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Bergtouren durch das Markgräflerland und den Schwarzwald. Entdecken Sie die Region zu Fuß und lassen Sie sich von der beeindruckenden Naturkulisse verzaubern.

RADFAHREN

Das Fahrrad ist eine ideale Möglichkeit, die Natur rund um Badenweiler zu entdecken. Von gemütlichen Touren über die sanften Hügel der Weinberge bis hin zu abenteuerlichen Strecken im Schwarzwald: Badenweilers Radnetz begeistert mit einer Vielzahl unterschiedlicher Tourenvorschläge für verschiedene Radtypen.

KULTUR UND MUSEEN

Badenweiler begeistert mit einer abwechslungsreichen und lebendigen Kunst- und Kulturszene. Das jährliche Kulturprogramm verwandelt den Kurort in einen lebendigen Treffpunkt für Kunst- und Kulturliebhaber. Mit seiner Lage im Dreiländereck ist der Kurort zudem ein perfekter Ausgangspunkt für Museumsbesuche in den benachbarten Regionen.

Die sanfte Kraft der Natur

UNSER HEILENDES THERMALWASSER

info

Die Badruine kann täglich besichtigt werden. Öffentliche Führungen finden zu festen Zeiten oder nach Vereinbarung statt. Sprechen Sie uns gerne an.

DER URSPRUNG UNSERES THERMALWASSERS

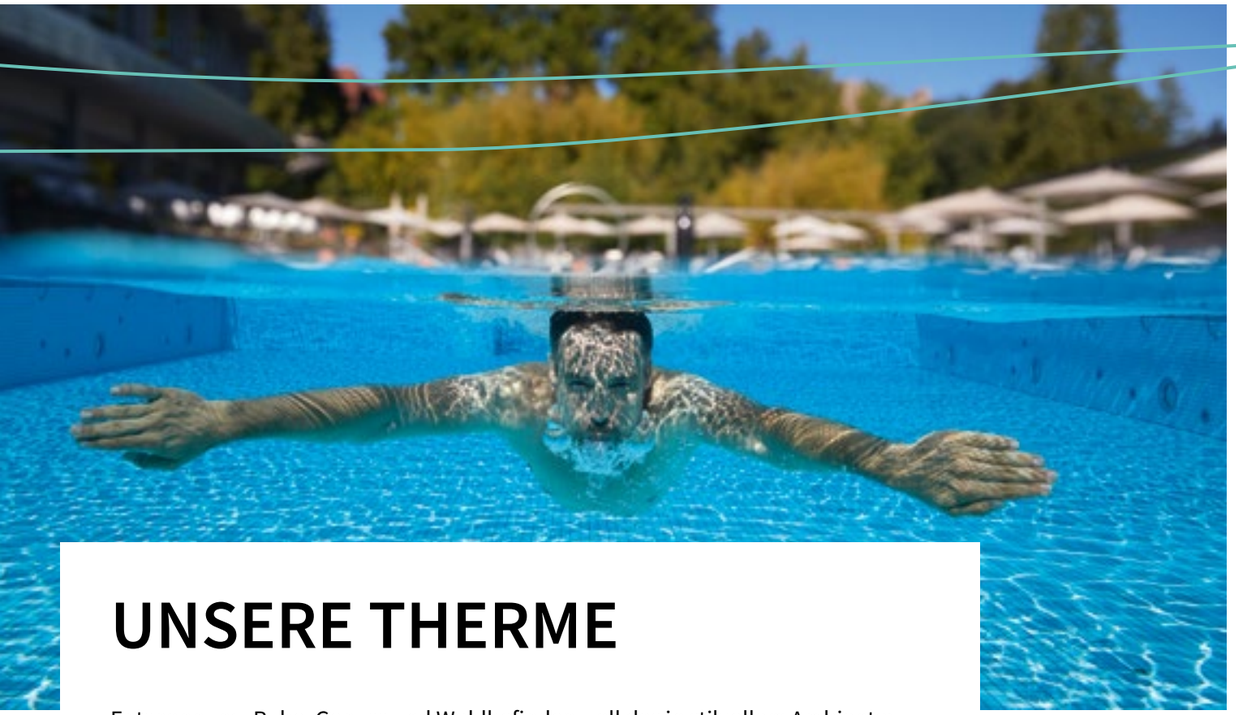
Badenweiler und sein Thermalwasser – das ist eine Symbiose für die Ewigkeit. Bereits die Römer erkannten die heilsame Wirkung der warmen Quellen, als sie vor rund 2000 Jahren in Badenweiler den Grundstein zu einer Thermalbad-Kultur legten, die den Ort bis heute prägt.

Mit dem Bau eines Thermalbades erschufen die Römer um 75 n. Chr. einen Kurort zur Entspannung, Prävention und Rehabilitation, dessen Überreste auch heute noch bestaunt werden können. Die Badruine von Badenweiler zählt bis heute zu den bedeutendsten römischen Denkmälern in Baden-Württemberg und zu einer der am besten erhaltenen römischen Badeanlagen nördlich der Alpen. Besonders eindrucksvoll sind die vier großen Thermalwasserbecken, die bis heute so gut erhalten sind, dass Sitzstufen und Wasserzuläufe noch deutlich zu erkennen sind. Auch Teile der Ruhe- und Schwitzräume sowie Reste des „Hypokaustums“, der antiken Heißluftheizung, lassen sich heute noch bestaunen und die römische Badekultur lebendig werden.

Seit der Entdeckung der Heilquellen fließt in Badenweiler täglich rund eine halbe Million des Thermalwassers. Seinen Ursprung hat das heilende Wasser in den Gesteinsschichten des Schwarzwaldes, wo es sich seinen Weg auf etwas mehr als 400 Meter über dem Meeresspiegel bahnt, und eine artesische Quelle bildet.

Schon gewusst?

Artesische Quellen entspringen in großer Tiefe, mitunter sogar unterhalb des Grundwasserspiegels. Infolge eines Überdrucks tritt das Wasser aus eigener Kraft an die Oberfläche, wodurch dessen Reinheit und ursprüngliche Qualität erhalten bleiben.



UNSERE THERME

Entspannung, Ruhe, Genuss und Wohlbefinden – all das in stilvollem Ambiente: Das verspricht ein Besuch in der Cassiopeia Therme Badenweiler. Mit einem abwechslungsreichen Angebot aus wärmenden Thermalbädern, Saunalandschaft und Wellness-Oase bietet Ihnen das Thermalbad unvergessliche und vor allem entspannende Stunden – und das nicht nur in der kalten Jahreszeit.

Die mit fünf Wellness Stars ausgezeichnete Cassiopeia Therme begeistert nicht nur Thermenliebhaber. Mit Kuppelbad, Marmorbad, einem Außenschwimmbecken mitsamt Strömungskanal, Massagedüsen und Nackendusche sowie einem phänomenalen Ausblick auf die Burg Baden und den romantischen Kurpark kommen weder Wasserspaß noch Entspannung zu kurz. Die große, lichtdurchflutete Saunalandschaft mit fünf verschieden temperierten Innen- und Außensaunen, Galerie und Dachterrasse und dem textilfreien Lindebad mit 150 Quadratmeter Wasserfläche bietet ausreichend Raum, um Körper und Geist zu entspannen und in Einklang zu bringen. Abgerundet wird das Wohlfühlerlebnis mit einem Wellness-Angebot, das von Massagen über Peelings und Gesichtsbehandlungen keine Wünsche offenlässt.

Wohltuende Elemente der römischen Badekultur gepaart mit Elementen der irischen Badetradition warten im Römisch-Irischen Bad auf Sie. Hier ist ein besonderer Ort der Ruhe, Entspannung und Wellness geboten – fast ist es, als würde man für einen Moment in eine andere Welt abtauchen. Sie besuchen nacheinander verschiedene Dampf- und trockene Heißluftbäder, entspannen im warmen Thermalwasser und genießen eine wohltuende Seifenbürstenmassage als krönenden Abschluss. Anschließend finden Sie Erholung im stilvollen Ruheraum oder an der frischen Luft auf der mediterran gestalteten Dachterrasse. Für einen Frischekick zwischendurch sorgt ein Sprung in das Kaltwasserbecken.

Wer die Seele baumeln lassen und Geist und Gedanken freien Lauf lassen möchte, wird hier nicht enttäuscht. Die ausgewogene Mineralisierung und die heilende Kraft des Thermalwassers verspricht Linderung bei Rheuma, Gelenk- oder Rückenbeschwerden sowie Herz-Kreislauf-Problemen und unterstützt zudem den Stressabbau.

INDIKATIONEN / KUR

HEILWASSER

Auf seinem Weg aus den Tiefen des Schwarzwaldes, durch verschiedene Gesteinsschichten hindurch, reichert sich das Badenweiler Thermalwasser mit wertvollen Mineralstoffen an, die seine wohltuende und heilsame Wirkung entfalten, sobald es kraftvoll an die Oberfläche tritt. Die Kombination aus chemischen Grundelementen wie Natrium, Calcium und Magnesium, gelösten Mineralstoffen und Kohlendioxid verleiht dem Wasser seine natürliche Heilkraft. Bei chronischen und akuten Beschwerden wie Hauterkrankungen, Leiden des Stütz- und Bewegungsapparates, Atemwegserkrankungen sowie Herz- und Kreislauferkrankungen verspricht das Heilwasser nachhaltige Linderung. Auch bei körperlich und psychisch bedingten Erschöpfungszuständen entfaltet das warme Wasser seine wohltuende Wirkung.

BADENWEILER ALS KURORT

Badenweiler blickt auf eine lange Tradition als Kurort zurück – und das nicht ohne Grund. Mit 1700 Sonnenstunden im Jahr, einem milden, fast mediterranen Klima, bester Naturlage und dem berühmten Thermalwasser bietet der Erholungsort im Schwarzwald die beste Umgebung für Gesundheit und Wohlbefinden. Umfangreiche Therapieangebote und beste medizinische Kompetenz sorgen dafür, dass Ihre Kur, Reha oder AHB zum Genuss wird. Sie möchten die Gesundheitsangebote ohne Kur in Anspruch nehmen? Auch das ist problemlos möglich. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin vor Ort ein Rezept oder eine Heilmittelverordnung ausstellen und nehmen Sie diese in Badenweiler in Anspruch.

OFFENE BADEKUR

Eine offene Badekur ist eine ambulante Vorsorgeleistung, die medizinische Betreuung mit gezielten Kuranwendungen kombiniert. Sie wird empfohlen, um Krankheiten vorzubeugen und die Gesundheit zu erhalten. Diese Präventionsmaßnahme kann bereits bei ersten Symptomen oder bei allgemeiner Erschöpfung greifen, insbesondere wenn bisherige Therapien an Ihrem Wohnort nicht die gewünschte Wirkung zeigen. Sprechen Sie am besten mit Ihrem Hausarzt/Ihrer Hausärztin über die für Sie beste Therapiemöglichkeit. Eine ambulante Badekur dauert in der Regel drei Wochen und wird als Pflichtleistung der Krankenkassen zu 90% bis 100% übernommen.

IHR WEG ZU UNS

Sie möchten den Weg zu einer Kur bei uns in Badenweiler antreten? Sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt/Ihrer Hausärztin über Ihren Wunsch und Ihre Bedürfnisse. Bedenken Sie, dass Sie den Kurort lediglich bei einer offenen Badekur selbst bestimmen dürfen. Bei einer stationären Rehabilitation können Sie einen Wunsch äußern, haben aber keinen finalen Einfluss auf die Wahl des Kurortes.
Bitte vereinbaren Sie Termine bei unseren Bade- und Kurärzten sowie unseren privaten Leistungsträgern für Ihren Aufenthaltszeitraum rechtzeitig. Unser Team der Tourist-Information unterstützt Sie gerne jederzeit: Telefon: 07632 218960, info@badenweiler-tourismus.de.

Glücksfaktor Natur

AUF ENTDECKUNGSTOUR DURCH BADENWEILER

BADENWEILER • AB NACH DRAUSSEN

KRAFT TANKEN

Ruhe, Entspannung und Glück – das finden Sie in Badenweilers Naturkulisse garantiert. Mit den Bergen des Schwarzwaldes im Rücken und der lieblichen Reblandschaft zu Füßen können Sie hier fernab von Stress und Lärm zur Ruhe kommen und den Alltag für einen Moment hinter sich lassen.

Wer sich auf das Abenteuer Natur einlässt, wird schnell merken, dass ihre Kraft wahre Wunder bewirkt. Die Natur wird zu einem Rückzugsort, an dem wir Energie tanken und unser inneres Gleichgewicht finden. Das Rauschen der Blätter, das Zwitschern der Vögel, das Plätschern des Wassers: Oft genügen kleine Momente, um Großes zu bewirken. Wenn unsere Sinne erwachen, kommt der Geist zur Ruhe und wir beginnen, nachhaltig zu entspannen.

Ein Spaziergang an der frischen Markgräfler Luft lädt zum Durchatmen ein, der Blick in die Weiten des Schwarzwaldes befreit den Kopf und zahlreiche Wander- und Radwege bieten beste Voraussetzungen für Entschleunigung. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, die Natur Badenweilers und ihrer Umgebung kennenzulernen. Sie sehnen sich nach Ruhe und Idylle und möchten ihren Gedanken freien Lauf lassen? Ein Besuch in unserem romantischen Kur- und Schlosspark verspricht genau das. Sie sind offen für sportnahe Naturerlebnisse? Badenweiler bietet eine Vielzahl an Wander- und Radtouren, die auch über die Grenzen des Ortes hinaus empfehlenswert sind. Wofür auch immer Sie sich entscheiden: Bewegung an der frischen Luft hebt nachweislich die Stimmung und klärt den Geist.

Wer Badenweiler und seine Umgebung einmal in sein Herz geschlossen hat, wird diesen Ort so schnell nicht wieder vergessen. Nutzen Sie die Naturvielfalt für Ihre persönliche Regeneration, lassen Sie den Alltag hinter sich und schöpfen Sie neue Energie inmitten der Natur. Oft sind es die kleinen Momente der Stille, die uns gestärkt in den Alltag zurückkehren lassen. Entdecken Sie Ihren persönlichen Kraftmoment.

Schon gewusst?

Das milde, fast mediterrane Klima begünstigt den Anbau von Rebsorten wie dem Gutedel, der nur in dieser Region in Deutschland vorkommt.

KLIMA MIT QUALITÄTSSIEGEL

MILDES KLIMA

Wussten Sie, dass Badenweiler als Luftkurort gilt? Grund für das besondere Klima ist die milde Wärme, die Badenweiler fast das ganze Jahr mit ihrer Anwesenheit beehrt und dafür sorgt, dass der Frühling bei uns knapp drei Wochen früher als im Rest Deutschlands Einzug hält. Ab März bis Ende Oktober locken die Sonnenstrahlen Groß und Klein an die frische Luft.

TOSKANA DEUTSCHLANDS

Durch die burgundische Pforte, eine Senke zwischen dem Jura und den Vogesen, strömt warme Mittelmeerluft in die Gegend, gleichzeitig schützt der Schwarzwald im Osten und Norden vor dem kalten Kontinentalklima. Das Ergebnis sind 1700 Sonnenstunden jährlich und eine Durchschnittstemperatur von 10,8 Grad – nicht umsonst trägt das Markgräflerland den besonderen Titel „Toskana Deutschlands“.

HEILBAD BADENWEILER

Diese besonderen Klimaeigenschaften sorgen nicht nur dafür, dass in Badenweiler bereits ab März eine angenehme Wärme herrscht, sondern sind auch der Grund dafür, dass der Kurort bereits zum wiederholten Mal mit dem Prädikat „Heilbad“ ausgezeichnet wurde. Basis für die Auszeichnung ist ein einjähriges Messverfahren, das über diesen langen Zeitraum prüft, ob alle lufthygienischen Voraussetzungen erfüllt werden. Die Auswahl der Messstandorte gewährleistet, dass die lufthygienischen Verhältnisse genau dort erfasst werden, wo sich Gäste und Besucher am liebsten aufhalten.

Auf das Ergebnis können wir stolz sein: An allen Standorten wurden die zulässigen Maximalwerte deutlich unterschritten. Die gute Luft ist daher nicht nur mit jedem Atemzug spürbar, sondern auch wissenschaftlich nachgewiesen.

KUR- UND SCHLOSSPARK

NATURGENUSS PUR

Mitten im Herzen von Badenweiler liegt der Kur- und Schlosspark. Der insgesamt 22 Hektar große Park wurde vor mehr als 250 Jahren nach dem Vorbild englischer Parkanlagen und Landschaftsgärten errichtet und zählt heute zu einem der baumartenreichsten Kurparks in Deutschland. Alte Eichen und Linden, fremde Gehölze und beeindruckende Mammutbäume bieten einen einzigartigen Raum zum Forschen und Erkunden der heimischen Natur.

In der Mitte des Parks thront die Römische Badruine. Wer dem Kurpark einen Besuch abstattet, bestaunt nicht nur die Wunder der Natur, sondern wandert zeitgleich durch die Geschichte Badenweilers.

SCHLOSSPARK

Pure Idylle und zeitlose Romantik – vom Kurpark führt der Weg über den Schlossplatz in den angrenzenden Schlosspark. Majestätische, schattenspendende Bäume thronen auf einer weitläufigen, naturbelassenen Wiese und präsentieren gemeinsam mit einem Ensemble aus Wildblumen und Orchideen das Schönste, was die Natur zu bieten hat.

RUNDWEG KAFFEEMÜHLE

Der Kurpark Badenweiler lädt mit zahlreichen Naturschauspielen zum Entdecken ein – der ein Kilometer lange Rundweg Kaffeemühle weist Ihnen den Weg. Der kleine Spaziergang beginnt vor dem Kurhaus und führt über einen ebenerdigen Weg oberhalb des Hildegard von Bingen Gartens und des Badenweiler Gutedel-Gartens, in welchem Sie 68 Gutedelsorten bestaunen können, vorbei. Der Rundweg führt weiter zum Tschechow-Denkmal und zum Aussichtspunkt Vogesenblick, der bei freier Sicht einen Panoramablick über die Rheinebene bis zu den Vogesen bietet. Wer diesen Anblick noch perfektionieren möchte, sollte unbedingt den kurzen Aufstieg zu den Höhen der Burg Baden auf sich nehmen: Von hier aus ist die Sicht atemberaubend.

KURPARKFÜHRUNGEN

Wer den Kurpark und die Auswahl exotischer und einheimischer Bäume und Zierpflanzen auf eigene Faust erkunden möchte, wird anhand ausführlicher Beschriftungen durch den Park geleitet. Sie möchten den Park mit fachkundiger Führung entdecken? In der Hauptsaison finden regelmäßig botanische Führungen durch den Kurpark statt. Für Inhaber der Badenweiler Gästekarte ist die Teilnahme daran gratis. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Tourist-Information.

UNSER GEHEIMTIPP:
Im Frühling verwandeln sich die Wiesen im Kur- und Schlosspark in ein Blütenmeer aus gelben Narzissen – ein Anblick, der Herzen und Laune höherschlagen lässt. Für die kleinen Besucher lädt ein Kinderspielplatz im oberen Bereich des Schlossparks zum Toben und Entdecken ein.

WANDERLUST IN BADENWEILER

Von gemütlichen Spaziergängen durch das idyllische Flachland bis hin zu anspruchsvollen, mehrstündigen Touren bergauf- und talabwärts – Badenweiler bietet ein Wandererlebnis, das keine Wünsche offenlässt. Die abwechslungsreiche Landschaft begeistert mit einer wunderbaren Mischung aus den sanften, malerischen Hügeln des Markgräflerlands und den beeindruckenden Höhen des Schwarzwalds.

Gut ausgeschilderte Spazier- und Rundwanderwege mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden laden dazu ein, die Region in und um Badenweiler zu Fuß zu erkunden. Von entspannten Spaziergängen durch das Flachland bis hin zu herausfordernden, mehrstündigen Bergtouren – hier ist für jeden Wandergeschmack etwas dabei. Badenweiler und seine Umgebung bieten so eine ideale Grundlage für unvergessliche Entdeckertouren inmitten einer beeindruckenden Naturkulisse.

Wussten Sie, dass Wandern sich positiv auf die körperliche und physische Gesundheit auswirkt? Die Bewegung an der frischen Luft verbessert unsere Kondition, stärkt Muskulatur und Immunsystem und unterstützt unsere mentale Gesundheit und unser Stressmanagement. Und das Beste: Wandern macht nachweislich glücklich.

GEFÜHRTE WANDERUNGEN

Sie wollen die Umgebung lieber in fachkundiger Begleitung entdecken? Dann sind unsere geführten Wandertouren genau das Richtige für Sie. Gemeinsam mit unseren leidenschaftlichen Wanderguides lernen Sie die schönsten Ecken Badenweilers, des Markgräflerlands und des Schwarzwalds kennen. Lassen Sie sich an die schönsten Plätze entführen und lernen Sie nebenbei wissenswerte Details über unsere Region.

EINE AUSWAHL UNSERER

SCHÖNSTEN WANDERROUTEN

Direkt zur Route

KAFFEEMÜHLEN RUNDWEG

Dieser gemütliche Spaziergang führt Sie vom Schlossplatz aus in etwa 15 Minuten auf einem kleinen Rundweg durch den Kurpark in Badenweiler. Vorbei am Kur- und Festspielhaus und der Burg Badenweiler gelangen Sie schließlich zum Ausblickspunkt Vogesenblick, von welchem Sie einen phänomenalen Blick auf den Römerbeg, die Rheinebene und die Vogesen genießen können.

Direkt zur Route

ZENTRUM RUNDWEG

Ausgehend vom Schlossplatz führt Sie dieser Weg in rund 45 Minuten auf nahezu ebenen Wegen in die Luisenstraße, die Hauptgeschäftsstraße unseres Kurortes. Von dort gelangen Sie in den Kurpark, passieren den idyllischen Schwanenweiher und umrunden auf dem Rundweg Kaffeemühle schließlich den Burgberg.

Direkt zur Route

PFARRWALD RUNDWEG

Der schöne Wanderrundweg mit herrlichen Aussichtspunkten startet auf dem Schlossplatz und führt zunächst über die Blauenstraße in den Pfarrwald. Vorbei an Tennisplätzen erreichen Sie über die „Blauen Steine“ den Aussichtspunkt Sophienruhe. Von dort verläuft die leicht bis mittelschwere Wanderung weiter zur Salzlecke und führt über den Fürstenfreudeweg zum „Pochwald“. Über die Vogelbachstraße und Wilhelmstraße kehren Sie schließlich ins Ortszentrum zurück.

Direkt zur Route

SCHWEIGHOF WEILERTAL RUNDWEG

Der mittelschwere Wanderrundweg führt zunächst über die Luisen- und Wilhelmstraße durch den Wald nach Schweighof und dort über den Tannen- und Großackerweg in das Altensteintal. Entlang der Klemmbachstraße und dem Guggmühleweg führt die Route zum Klemmbach, der überquert wird, weiter am Waldrand entlang auf der Köhlerpromenade bis zur Gemeindeverbindungsstraße. Zunächst geht es talwärts, dann über die ehemalige Bahntrasse bergauf nach Badenweiler, wo Sie schließlich über einen schmalen Steg den Park der Sinne erreichen. Durch den Erlebnispark geht es weiter in Richtung Niederweiler, zeitweise ortsaufwärts und über den Hebelweg und den Schlosspark zurück zum Ausgangspunkt.

Lust auf mehr?

Weitere Wanderrouten für Groß und Klein, Anfänger und Fortgeschrittene sowie Wanderfreunde und Spaziergänger finden Sie in unserem Wanderflyer, den Sie in der Tourist-Information erhalten, oder auf unserer Website.

AUF ZWEI RÄDERN INS GLÜCK

Auf dem Rücken der Pferde liegt das Glück dieser Erde? Nicht nur! Auch auf dem Sattel Ihres Zweirades ist das Glück ganz nah – oder zumindest die Naturvielfalt in Badenweiler.

Die Erkundungstour auf dem Fahrrad gehört zweifellos zu den beliebtesten Arten, um neue Landschaften und Orte zu entdecken. Das Fahrrad vereint Freiheit, Flexibilität und Naturwahrnehmung auf perfekte Weise. Auf dem Sattel haben wir die Möglichkeit, uns schneller fortzubewegen und größere Strecken zurückzulegen und sind gleichzeitig in der Lage, die Landschaft um uns herum bewusst wahrzunehmen und zu entdecken.

Strecken über die sanften Hügel der Weinberge, flache Wege durch die idyllischen Ortschaften des Markgräflerlands oder abenteuerliche Touren in den Höhen des Schwarzwaldes: Badenweiler ist der ideale Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Ausflüge mit dem Rad in und um unser schönes Dreiländereck.

Mal sportlich, mal abenteuerlich, mal gemütlich – eine Vielzahl von Tourenvorschlägen für Mountainbike, Rennrad oder Tourenrad überlässt Ihnen die Wahl. Sie als Reiseführer entscheiden nach Stimmung, Lust und Fitnesslevel, wie Sie die Naturvielfalt rund um unsere Landschaft am angenehmsten erleben möchten.

Unser Tipp: Gönnen Sie sich auf Ihrer Tour ausreichend Pausen, Abstecher und Zwischenstopps. Halten Sie einen Moment inne, genießen Sie die Natur und nutzen Sie die zahlreichen Einkehrmöglichkeiten, um die heimische Küche kennen und lieben zu lernen.

GEFÜHRTE E-BIKE-TOUREN

Sie möchten unser Markgräflerland abseits der üblichen Radstrecken kennenlernen? Unsere Tourguides nehmen Sie mit auf eine Fahrradtour der besonderen Art. Infos zu Touren und alle Möglichkeiten zum E-Bike-Verleih erhalten Sie in unserer Tourist-Info.

EINE AUSWAHL UNSERER

SCHÖNSTEN RADTOUREN

RADTOUR DURCH DIE ORTSTEILE VON BADENWEILER

Rundtour mit dem Tourenrad

Sie starten auf dem Schlossplatz in Badenweiler und gelangen von dort auf eine Tour durch die idyllischen Ortsteile Schweighof, Lipburg und Sehringen. Begleitet von einem stetigen Wechsel aus Auf- und Abstiegen und atemberaubenden Ausblicken auf die reizvolle Umgebung genießen Sie nicht nur ein sportliches Erlebnis, sondern auch Badenweilers Natur und Landschaft in ihrer reinsten Form. **Unser Tipp:** Packen Sie ein Picknick und eine Decke in Ihren Rucksack. Besonders zwischen Lipburg und Sehringen laden idyllische Wiesen zu einer entspannten Rast mit herrlicher Aussicht ein.

RADTOUR ENTLANG DES RHEINS NACH BASEL VON BADENWEILER AUS

Streckentour mit dem Tourenrad

Vom Schlossplatz in Badenweiler führt Sie die Tour über Müllheim und Neuenburg auf einem gut ausgebauten Schotterweg entlang des Rheins in Richtung Basel. Die Route verläuft meist am Rand eines Waldgebietes und bietet dadurch angenehmen Windschutz. Während der Fahrt genießen Sie die Ruhe und die wunderschöne Landschaft am Rhein. In Basel angekommen, erwartet Sie die charmante Altstadt mit ihren historischen Gebäuden und zahlreichen Geschäften. Auf dem Rückweg führt die Route etwas abseits des Rheins über eine Hochebene nach Norden. Von hier aus haben Sie nicht nur einen fantastischen Blick auf die Vogesen, den Schwarzwald und den Rhein, sondern durchfahren mit Efringen-Kirchen, Istein, Schliengen, Auggen und Müllheim auch eine Auswahl der schönsten Orte des Markgräflerlands.

DER HOCHBLAUEN VON BADENWEILER AUS

Streckentour mit dem Rennrad

Bei dieser Tour geht es hoch hinauf auf den Hausberg des Markgräflerlands. Der Hochblauen ist ein 1165 Meter hoher Berg am Westrand des südlichen Schwarzwaldes, der direkt von Badenweiler aus in Angriff genommen werden kann. Vom Schlossplatz in Badenweiler führt der Weg auf die Blauenstraße Richtung Ortsausgang / Kandern. Von hier aus geht es, begleitet von konstanten Steigungsprozessen, hinauf zum Gipfel des Berges. Oben angekommen, genießen Sie einen herrlichen Ausblick vom Hochblauen Turm.

UM DEN NONNENMATTWEIHER ZUR KÄLBELESCHEUER VON BADENWEILER AUS

MTB-Rundtour

Vom Schlossplatz in Badenweiler kommend, führt Sie die Tour auf breiten Wegen durch den Schwarzwald hinauf auf den Kreuzweg, bevor es weiter zum malerischen Nonnenmattweiher geht. Der idyllische Bergsee bietet an heißen Tagen eine erfrischende Abkühlung, da das Wasser auch bei hohen Temperaturen stets seine kühlende Wirkung behält. Nachdem Sie den Nonnenmattweiher hinter sich gelassen haben, erreichen Sie über einen schmalen Wanderweg die Almgaststätte Kälbelescheuer, wo regionale Köstlichkeiten in purer Schwarzwaldidylle auf Sie warten. Im Anschluss beginnt die Abfahrt Richtung Badenweiler, bei der Sie den herrlichen Ausblick auf den Schwarzwald und die umliegende Natur voll auskosten können.

Lust auf mehr?

Weitere Tourenvorschläge finden Sie auf unserer Website.

UNSER TIPP:
Die zauberhaften Städte Freiburg, Basel und Colmar sind immer einen Besuch wert. Weitere Ausflugsziele finden Sie ab Seite 42.

DAS SCHÖNSTE VEREINT AUS DREI LÄNDERN

DAS DREILÄNDERECK

Eingebettet im Herzen des Markgräflerlands liegt Badenweiler mitten im Dreiländereck Deutschland – Frankreich – Schweiz. Auf diesem besonderen Fleckchen Erde treffen sich Schwarzwald, Schweiz und Elsass und vereinen sich zu einer der schönsten und sehenswertesten Regionen Europas. Verbunden wird die trinationale Destination durch den Rhein, einen der größten Flüsse Europas, der auf über 50 Kilometer vom Bodensee bis nach Basel fließt und die Grenze zwischen Deutschland und der Schweiz bildet.

Wer auf kulturelle oder naturnahe Entdeckungstour durch das Dreiländereck gehen möchte, findet in unserem Kurort den idealen Ausgangspunkt für Städtetouren, Museumsbesuche oder Naturerlebnisse in der besonderen Region.

DER SCHWARZWALD

Als größtes zusammenhängendes Mittelgebirge in Deutschland erstreckt sich der Schwarzwald auf einer Länge von 160 Kilometern vom Kraichgau im Norden bis zum Hochrhein im Süden. Mit seinen faszinierenden, dunklen Tannenwäldern, Schluchten und Felsformationen ist er eine der bekanntesten Tourismusregionen Deutschlands und zu jeder Jahreszeit ein beliebtes Paradies für Outdoor-Aktivitäten aller Art. Die Natur mit ihrer einzigartigen Flora und Fauna lädt Wanderer, Radfahrer und Skifahrer immer gerne auf ein Abenteuer ein.

Der höchste Gipfel der Naturlandschaft ist der Feldberg in der Region Freiburg. Mit einer Höhe von 1493 Metern ist er besonders im Winter ein beliebtes Ausflugsziel für Skiliebhaber. Wenn Sie den Schwarzwald und seine idyllischen kleinen Dörfer intensiv erleben möchten, empfehlen wir einen Ausflug zum malerischen Schluchsee oder Titisee – beide Ausflugsziele bieten einzigartiges Schwarzwaldfeeling.

DIE BADENWEILER KONUS-GÄSTEKARTE

Mit der kostenlosen KONUS Gästekarte fahren Sie in in der Ferienregion Schwarzwald, von Pforzheim bis Basel, Karlsruhe bis Waldshut, kreuz und quer durch neun Verkehrsverbünde gratis mit Bus und Bahn. Lassen Sie Ihr Auto entspannt stehen und nutzen Sie das Freifahrt-Ticket, um die Region in und um Badenweiler zu erkunden – beliebig oft und garantiert immer gratis.

Sie erhalten Ihre kostenlose KONUS-Gästekarte und einen Willkommens-Pass bei Anreise von Ihrem Gastgeber. Die Karte behält im gesamten Zeitraum Ihres Aufenthaltes (inklusive Abreisetag) ihre Gültigkeit und gilt in allen Bussen und Bahnen der teilnehmenden Verkehrsverbünde als Fahrausweis in der 2. Klasse sowie in den Straßenbahnen und Bussen der Städte Freiburg und Karlsruhe. Ausgeschlossen sind ICE-, IC-, EC- und ECE-Verbindungen sowie Bergbahnen.

AUF ERKUNDUNGSTOUR IN DER UMGEBUNG

NATURSCHAUSPIEL NONNENMATTWEIHER

Sie sind auf der Suche nach einem besonderen Naturschauspiel und wollen sich einen der charmantesten Flecken im Schwarzwald nicht entgehen lassen? Dann darf ein Besuch im Naturschutzgebiet Nonnenmattweiher bei Ihrem Aufenthalt in Badenweiler nicht fehlen. Mit einer Länge von rund 325 Metern und einer Breite von 200 Metern ist der See zwar nicht groß, seine Magie wird dadurch allerdings keineswegs gemindert – im Gegenteil. Für Naturliebhaber ist der Nonnenmattweiher ein wahres Paradies: Die seltene Flora und Fauna und die fast verwunschene Stimmung, die den See umgibt, machen den von dunklen Fichten eingerahmten Karsee nahe dem Kleinen Wiesental zu einem beliebten Wanderziel und dem idealen Ausflugsziel für einen entspannten Badetag.

In der Nähe des Sees lädt die Fischerhütte, ein heimeliges Blockhaus, zu köstlichen Schwarzwälder-Spezialitäten mit Produkten aus eigener Herstellung ein. Der gemütliche Gastraum und die Außenanlage bieten den idealen Ort für eine kurze Verschnaufpause – sowohl im Sommer als auch im Winter.

ABENTEUER HOCHBLAUEN

Auf 1165 Meter Höhe thront der Hausberg des Markgräflerlands, einer der beliebtesten Aussichtspunkte der Region. An klaren Tagen genießen Sie hier einen herrlichen Ausblick auf die Alpen, den Schwarzwald und die Vogesen. Nahezu zu jeder Jahreszeit zieht der Blauen Aktivurlauber in seinen Bann und bietet ganzjährig den perfekten Ausgangspunkt für Wanderungen, Radtouren, Spaziergänge und Motorradausflüge.

Nicht nur für Outdoor-Liebhaber ist der Hochblauen ein wahres Paradies, auch Naturliebhaber finden hier einen Ort, an dem die Seele zur Ruhe kommt. Bei einem gemütlichen Picknick mit Blick auf die Alpenkulisse lässt sich die Kraft der Umgebung voll auskosten.

In diesem Panorama wird alles geboten, was unsere Region auszeichnet: atemberaubende Blicke in die Ferne, phänomenale Sonnenuntergänge, idyllische Schneelandschaften im Winter, warme Sonnentage im Sommer und allzeit klare Bergluft zum Durchatmen. Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – dieser Ort ist zu jeder Jahreszeit ein Highlight und ein Muss für alle, die die Schönheit des Markgräflerlands und seiner Umgebung hautnah erleben möchten.

Schon gewusst?

Vermutlich wurde der **Nonnenmattweiher** bereits im Mittelalter verlandet und später durch Dämme wieder aufgestaut. Einer Sage zufolge soll an diesem Ort einst ein Nonnenkloster versunken sein. Der Name des Karsees geht allerdings nicht auf diese Sage zurück, sondern ist auf Mastkühe, sogenannte „Nunnen“ zurückzuführen, die früher auf den umliegenden Weiden grasten.

Badenweiler Guide

DIE APP

solli, ich bin Bella,
dein persönlicher Badenweiler Guide. Ich kenne nicht nur
die schönsten Ecken von Badenweiler,
sondern weiß auch wo's lang geht.
Lass dich von mir begleiten
und erlebe das bezaubernde Badenweiler.
adieu

scan me

scan me

www.badenweiler-guide.de

PARK DER SINNE BADENWEILER

info

Auf Anfrage werden auch Gruppenführungen durch den Park der Sinne angeboten. Diese können telefonisch, per Mail oder in der Tourist-Information angefragt werden.

Hören, sehen, riechen, tasten, fühlen, balancieren – starten Sie eine Reise durch Ihre persönliche Welt der Sinne. Ein Spaziergang durch den Park der Sinne bietet die Möglichkeit, die eigenen Sinne neu zu entdecken und das Verhältnis zur Natur zu beleben. Bereits die Bewegung an der Luft lässt uns entspannen und zur Ruhe finden. In Kombination mit einer Reise durch alle Sinne wird das Erlebnis unvergesslich und der Park zum idealen Ort der Entschleunigung.

Im Landschaftspark, einem weitläufigen Parkgelände unterhalb des Ortszentrums, mit wunderschönen Ausblicken in den Schwarzwald und die Vogesen sowie auf die Burg Badenweiler, stehen 22 Exponate bereit, in durchgängigen Achsen angeordnet, die jeweils ähnliche Sinnesfelder zusammenfassen. Zwei weitere Exponate befinden sich in externer Installation am Eingang der Cassiopeia Therme und auf dem Vitteler Platz.

SEH-ACHSE

Das Sehen ist ein zentraler, meist unbewusster Sinn. Erst durch Aktivierung und Verfremdung wird der Sehvorgang bewusst erlebbar. Die Stationen stimulieren das innere Auge und verdeutlichen, dass Sehen immer auch Teil einer Inszenierung ist.

GLEICHGEWICHT- UND TASTACHSE

Gleichgewicht und Tastsinn machen den eigenen Körper in seinem Verhältnis zur Erde erlebbar. Die beiden Sinne prägen die Grundwahrnehmungen des leiblichen Selbst und bleiben bis ins hohe Alter herausfordernd. Insbesondere das Balancieren und Tasten mit den Füßen beleben das Verhältnis zur Erde immer wieder neu.

RESONANZ- UND HÖRACHSE

Hören erfordert innere Stille. Das Gehör als sozialer Sinn entfaltet sich im Miteinander, in der Resonanz, im Zuhören, Vernehmen und Verstehen. Die Stationen verdeutlichen, wie Schall und Luft als gemeinsames Medium Sprechende und Hörende miteinander verbinden.

ICH-ACHSE

Die vier Stationen der Ich-Achse laden auf eine besondere Reise durch die eigene Wahrnehmung ein. Wie nehmen wir Individualitäten wahr, die uns im Leben begegnen? Wie erfahren wir unsere eigene Individualität bei uns selbst und anderen? Besonders intensiv ist das Beschreiten der Stationen Leben und Tod, die an die Polaritäten des Lebens erinnern sollen.

Gleichgewicht, Tasten, Sehen, Hören und Riechen werden neu kennengelernt und mit teilweise neu entwickelten Geräten und Kunstobjekten angesprochen. So haben Sie die einmalige Chance, Ihre Wahrnehmung zu trainieren, Ihre Sinne zu schärfen und Antworten zu finden – vielleicht auch auf Fragen, die Sie sich bisher nie gestellt haben. Lassen Sie sich auf Ihre persönliche Sinnesreise entführen – es wird Ihnen mehr geben, als Sie denken.

ACTION & ABENTEUER RUND UM BADENWEILER

Erholung, Ruhe, Beschaulichkeit – und das in bester Naturkulisse: Dafür ist Badenweiler im Markgräflerland bekannt. Doch auch Abenteuerlustige und Freunde des Nervenkitzels kommen im Kurort voll auf ihre Kosten. Neben klassischen Outdoor-Aktivitäten wie Wandern, Radfahren oder Mountainbiken bietet unsere Region zahlreiche Attraktionen und Ausflugsmöglichkeiten, die für Abwechslung und Abenteuerlust sorgen. Klettertouren, Tandemflüge oder Golfspaß – Langeweile hat bei uns keine Chance.

GEMEINSAM ABHEBEN UND DEN SCHWARZWALD VON OBEN ERLEBEN

Sie möchten lautlos durch die Lüfte gleiten und die Welt aus der Vogelperspektive erleben? Mit einem Tandemflug kommen Sie dem Traum vom Fliegen nahe – ein besonderes Erlebnis für mutige Abenteurer, das Leichtigkeit und Spannung auf faszinierende Art verbindet.

Sobald der Absprung gewagt ist und der Gleitzug über Wälder, Felder und Berge beginnt, verfliegt jede Nervosität. Die Hektik des Alltags bleibt zurück und eine unvergleichliche Ruhe, Freiheit und Schwerelosigkeit breitet sich aus. Die Verbindung aus Freiheit und gleichzeitiger Verbundenheit mit der Natur wirkt magisch. Für einen Moment entsteht fast das Gefühl, die Zeit bliebe stehen. Ein Abenteuer, das noch lange im Gedächtnis bleibt, auch wenn der feste Boden unter den Füßen zurückkehrt.

Stets an Ihrer Seite ist ein erfahrener Tandempilot, der für das gemeinsame Abenteuer verantwortlich ist. Er erklärt Ihnen den Ablauf des Fluges, bereitet den Gleitschirm vor, beantwortet Ihnen alle Fragen und kümmert sich um die gesamte Flugtechnik. Ihre einzige Aufgabe liegt darin, den Flug zu genießen.

Der HCRB e. V. in Müllheim bietet als gemeinnütziger Verein keine kommerziellen Tandemflüge an, vermittelt Sie aber gerne an eines der Clubmitglieder. Diese verfügen über eine vom deutschen Hängeleiterverband DHV ausgestellte Tandemlizenz. Ein Tandemflug kann nur bei passendem Wind und Wetter durchgeführt werden, daher bedarf es bei der Planung etwas Spontanität. Bedingungen, Preise und weitere Details finden Sie auf der Website des Vereins.

UNSER TIPP:
Mit dem Buchungsportal auf der Website des Kletterparks können Sie sich bereits vor Ihrer Anreise anmelden und einen Platz sichern.

HOCH HINAUS IM KLETTERWALD: ABENTEUERSPASS FÜR GROSS & KLEIN

Haben Sie Lust auf eine sportliche Herausforderung in besonderer Naturkulisse? Wenn Sie sich im Urlaub auf ein einzigartiges Abenteuer begeben möchten, bei dem Familienspaß für alle garantiert wird, ist ein Besuch im Kletterwald Staufen die erste Adresse. Hier treffen Sportsgeist und Abenteuerlust auf ein Naturerlebnis in einzigartiger Atmosphäre. Hohe, majestätische Bäume warten darauf, erklommen zu werden. Gespannte Seile und wackelige Hindernisse fordern mutige Erkunder heraus. Abenteuerlust liegt in der Luft.

Der Kletterwald Staufen lädt die ganze Familie zu einem Abenteuer vor atemberaubender Schwarzwald-Kulisse ein. Mit vier Parcours unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, 100 Action-Elementen und 35 Seilrutschen, allesamt in einem luftigen Laubmischwald angeordnet, bietet der Kletterpark ein unvergessliches Action- und Naturerlebnis. Ein Sprung von den höchsten Bäumen des Schwarzwaldes? Ein Flug von den höchsten Höhen der Staufener Berge? Neben Spaß und Freude sollten Sie Abenteuerlust, Mut und Geschicklichkeit im Gepäck haben – die besten Voraussetzungen, um die Parcours in einem der größten Kletterwälder Südbadens zu meistern.

Der Kletterwald beim Staufener Ortsteil Etzenbach ist auch mit der Münstertalbahn nach einem kurzen, aber steilen Fußmarsch von knapp zehn Minuten zu erreichen. Weitere Informationen zu Anfahrt, Preisen und Sicherheitsvorkehrungen finden Sie auf der Website des Veranstalters.

DER SCHLAG ZUM GLÜCK: GOLFEN RUND UM BADENWEILER

Für Golfliebhaber ist Golfen mehr als nur ein Sport: Es ist die perfekte Symbiose aus Konzentration, Strategie und Naturerlebnis – eine ideale Möglichkeit, der Hektik des Alltags zu entfliehen. Die Stille, die frische Luft und das satte Grün der Wiesen schaffen eine besondere Atmosphäre und den perfekten Ort, um seine Gedanken schweifen zu lassen. Zumindest bis zum nächsten Abschlag, denn dieser erfordert Konzentration, Präzision und Technik, wenn er sein Ziel erreichen soll: Den Ball ins Loch befördern – und das mit möglichst wenigen Schlägen.

Golfen ist rund um Badenweiler gleich an drei Golfplätzen möglich. Alle Plätze bieten nicht nur spannende Herausforderungen, sondern auch atemberaubende Ausblicke auf den Schwarzwald und die Vogesen – ein wahres Bilderbuchpanorama, das jede Runde zu einem besonderen Erlebnis macht.

Sie sind am Golfsport interessiert und möchten mehr darüber erfahren? Besuchen Sie doch einen Schnupper-Golfkurs an einem Wochenende oder probieren Sie Ihr Glück auf eigene Faust. Sie brauchen keinerlei Vorkenntnisse und können sowohl im Golfclub Markgräflerland als auch auf dem Golf Campus Schlatt ohne Vorkenntnisse und Clubmitgliedschaft golfen. Ganz gleich, ob Einsteiger oder Fortgeschrittene – hier finden Sie die perfekte Gelegenheit, den Golfsport für sich zu entdecken und zeitgleich die Schönheit der Umgebung zu genießen.

Ein Fest für die Sinne

KULTUR ERLEBEN IN BADENWEILER

BADENWEILERS
JÄHRLICHER KULTURKALENDER

Das Erleben kultureller und künstlerischer Vielfalt hat einen großen Stellenwert in Badenweiler: Jedes Jahr wird Einheimischen und Gästen ein facettenreiches Programm aus Kunst und Kultur geboten, welches Badenweiler als Ort der Hochkultur alle Ehre macht. Konzerte, Lesungen, Theater, Kunstausstellungen – das Jahr verspricht Kulturgenuss für Augen und Ohren.

INTERNATIONALE TSCHECHOW-WOCHE

Anton Tschechow, einer der bedeutendsten russischen Schriftsteller, lebte und starb in Badenweiler – und hinterließ bis heute bleibende Spuren. Ihm zu Ehren veranstaltet die Deutsche Tschechow-Gesellschaft in Kooperation mit dem Literarischen Museum Badenweiler „Tschechow-Salon“ jedes Jahr im Juli die Tschechow-Woche. An verschiedenen Orten in Badenweiler finden Lesungen, Vorträge, Themenspaziergänge und Theatervorstellungen mit und über die Werke Tschechows statt. Ein Muss für literaturbegeisterte Kulturfans.

MUSIKTAGE

Jedes Jahr im Mai verwandeln die Badenweiler Musiktage das Kur- und Festspielhaus sowie weitere exklusive Veranstaltungsorte im Kurort in eine Bühne für eindrucksvolle Musik und kulturellen Austausch. Ein Event-Highlight, das weit über die Grenzen der Region bekannt ist.

Mit der Neuauflage der Badenweiler Musiktage im Mai 2024 ist es Intendant Moritz Ernst gelungen, das bekannte Musikfestival wieder fest im Veranstaltungskalender des Ortes zu etablieren. Mit einer großen Breite an Musikstilen und Instrumenten sowie Facetten des alten und neuen Musikschaffens dürfen sich Musikbegeisterte mit Spannung auf die nächsten Jahre freuen. Besonders sind und bleiben intime und kleine Besetzungen, die durch ihre Flexibilität eine stimmungsvolle, freie Wahl der Spielorte ermöglichen und für ein unvergleichliches und intensives Musikerlebnis sorgen.

LITERATURTAGE

Für Literaturliebhaber aus der Region sind die Badenweiler Literaturtage im Herbst ein gesetzter Termin im Jahreskalender. Der Einladung von Rüdiger Safranski, Literaturwissenschaftler und Philosoph, folgen jedes Jahr namhafte Schriftsteller in die Hallen des Kurhauses. Im Fokus des Programms aus Lesungen, Vorträgen und Podiumsdiskussionen steht jährlich ein übergeordnetes Thema, zu dem die Autoren mit literarischen Meisterwerken, echten Gesprächen und menschlicher Nahbarkeit begeistern.

WELTKLASSIK AM KLAVIER

Ab Januar 2025 präsentiert Badenweiler ein neues kulturelles Highlight im Veranstaltungskalender: Die Konzertreihe „Weltklassik am Klavier“ ist zu Gast in Badenweiler und lädt monatlich zu einem einzigartigen Musikerlebnis ein. In der besonderen Konzertatmosphäre des Großherzoglichen Palais präsentieren international renommierte Pianisten an jedem dritten Sonntag im Monat meisterliche Klavierstücke berühmter Komponisten und erfüllen den Saal mit Klängen auf höchstem Niveau - für Liebhaber der klassischen Musik ein unverzichtbarer und unvergesslicher Abend.

VERANSTALTUNGEN IN UND UM DAS KUR- UND FESTSPIELHAUS

Das imposante Kur- und Festspielhaus als Kulturzentrum des Ortes ist Dreh- und Angelpunkt des kulturellen Lebens in Badenweiler. Das ganze Jahr über finden hier Konzerte, Ausstellungen, Theateraufführungen und Vorträge statt – umgeben von der besonderen Atmosphäre des Kurhauses, eingebettet in den weitläufigen Kurpark.

SUMMERHOCK

Jedes Jahr Anfang August lädt der „Badewilemer Summerhock“ zum Genießen, Feiern und geselligen Beisammensein ein und bringt damit echte Sommerstimmung in den Kurort. Regionale Live-Bands und ein vielfältiges, regionales gastronomisches Angebot versprechen zwei wundervolle Sommertage auf dem Badenweiler Schlossplatz – wundervoll gelegen vor der Kulisse der Burg Baden. Die einladende Atmosphäre, die liebevoll gestalteten Stände und die musikalische Begleitung machen den Hock zu einem festen Bestandteil des Badenweiler Sommers und zu einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste.

NATURPARKMARKT

Der Naturparkmarkt in Badenweiler ist jedes Jahr ein besonderer Anziehungspunkt für alle, die regionale Produkte und das idyllische Flair des Markgräflerlands lieben. Zahlreiche Stände bieten eine bunte Auswahl regionaler, saisonaler und nachhaltiger Produkte aus Landwirtschaft und Kunsthandwerk und machen Natur und Region erlebbar. Von frischem Obst und Gemüse über Wurst- und Molkereiprodukte bis hin zu Kunsthandwerk und Naturkosmetik – hier haben Besucher die Möglichkeit, die Vielfalt und Qualität der Region kennen und lieben zu lernen. Unterhaltsame Mitmachaktionen und Naturerlebnisangebote sorgen dafür, dass auch die kleinen Besucher des Marktes auf ihre Kosten kommen.

FLANIERMEILE

Mehrmals im Jahr verwandelt sich die Luisenstraße in Badenweiler in die „Badewilemer Flaniermeile“ – ein besonderer Tag, an dem die Geschäfte und Läden in der Luisenstraße ihre Öffnungszeiten verlängern und ein entspanntes Stöbern und Entdecken ermöglichen. Kunsthandwerkliche Stände und besondere Angebote der Gastronomen und Cafés rund um die Einkaufsstraße laden Gäste aus nah und fern zum Flanieren, Schlemmen und Genießen ein. Ein Tag, an dem sich ein Einkaufsbummel durch Badenweiler besonders lohnt – versprochen.

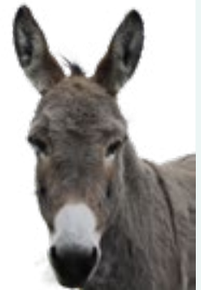
UNSER TIPP:
Heiraten in Badenweiler
Bei uns können Sie sich an ganz besonderen Orten das Ja-Wort geben: in der römischen Badruine oder im Lustschlösschen Belvedere.

AUF IN DIE ZEITREISE

DIE 1950 JAHR-FEIER

Badenweiler hat 2025 allen Grund, gebührend zu feiern: 1950 Jahre Ortsbestehen. Anlässlich dieses Jubiläums plant Badenweiler etwas Besonderes für Einheimische und Besucher. Eine Zeitreise durch die 1950-jährige Geschichte des Ortes. Eine besondere Rolle spielen dabei die Römer, die im heutigen Kurort vor tausenden von Jahren die ersten Thermen errichteten und den Grundstein für die lange Tradition Badenweilers als Kurort legten. Noch heute zählt die römische Thermenruine zu den am besten erhaltenen Exemplaren ihrer Art nördlich der Alpen – sie ist und bleibt zu Recht eine der bedeutendsten historischen Attraktionen des Ortes. Mit dem Ursprung stets im Blick hat sich Badenweiler über die Jahre weiterentwickelt und pflegt bis heute eine Kur- und Wellnesskultur, die weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt ist und jedes Jahr zahlreiche Besucher in den Ort lockt.

Das Jubiläum wird von Festlichkeiten begleitet, die die Stadtgeschichte, Kultur und das römische Erbe der Stadt in den Mittelpunkt rücken. Die Feier soll nicht nur die historische Bedeutung des Ortes betonen, sondern auch die anhaltende Bedeutung von Badenweiler als Kurstadt und Heilbad.



2025 BADENWEILER
1950 JAHRE

Programm

Samstag, 28. Juni
OFFIZIELLER FESTAKT

Sonntag, 29. Juni
„VITTELER TAG“
Gemeinsam mit den Freunden aus unserer Partnerstadt veranstalten wir ein Open Air Konzert

Montag, 30. Juni
FÜHRUNG DURCH DIE BADRUINE

Dienstag, 01. Juli
LITERARISCHE FÜHRUNG
durch Badenweiler

Mittwoch, 02. & Donnerstag, 03. Juli
„RÖMISCHE TAFEL“
in der Luisenstraße

Freitag, 04. Juli
FESTKONZERT
mit dem Markgräfler Symphonieorchester

Samstag, 05. & Sonntag, 06. Juli
„ZEITREISE“

ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE

MUSEEN UND KUNST RUND UM BADENWEILER

Das Thema Kunst hat in Badenweiler einen großen Stellenwert: Die örtlichen Galerien, historischen Gebäude und der malerische Kur- und Schlosspark des Ortes schaffen eine besondere Atmosphäre, die Künstler und Kunstliebhaber gleichermaßen anzieht und regelmäßig Raum für Kunstausstellungen, Lesungen und Konzerte bietet.

Ein besonderer Geheimtipp unter künstlerisch Suchenden und Schaffenden ist die Galerie Helmers im kleinen Ort Lipburg bei Badenweiler – eine freie Schule für künstlerisches Gestalten, die an die Freie Kunstschule angebunden ist. In einem alten, charmanten Fachwerkhaus zeigen zeitgenössische Künstler und Dozenten der Freien Schule in regelmäßig stattfindenden Ausstellungen ihre Werke. Die inspirierende Atmosphäre der Galerie bildet ideale Rahmenbedingungen für die künstlerische Entfaltung ihrer Besucher.

Nicht nur das Kunstangebot in Badenweiler begeistert Kulturliebhaber aus nah und fern. Auch für Museumsbesuche in Basel, Freiburg, Straßburg oder Colmar sowie in den charmanten Kleinorten der Nachbarregionen ist Badenweiler der ideale Ausgangspunkt.

DER MUSEUMS-PASS-MUSÉES

Der Museums-PASS-Musées bietet Ihnen Zugang zu mehr als 360 Museen, Schlössern und Gärten in Frankreich, Deutschland und der Schweiz sowie zu mehr als 1000 Wechselausstellungen. Nähere Informationen erhalten Sie unter https://www.museumspass.com/de oder in der Tourist-Information Badenweiler.

LITERARISCHES MUSEUM TSCHECHOW-SALON BADENWEILER

Das Literaturmuseum „Tschechow-Salon“ fasziniert Literaturliebhaber mit einem umfassenden literaturgeschichtlichen Spektrum vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Bis heute ist es das einzige Literaturmuseum Westeuropas, das den Namen des 1904 in Badenweiler verstorbenen russischen Schriftstellers Anton Tschechow trägt. Seit einer umfassenden Erweiterung im Jahr 2020 präsentiert das Museum zusätzlich 28 deutsche und internationale Schriftsteller, Dichter und Literaturhistoriker, die im Heilbad Badenweiler lebten oder dem Ort eng verbunden waren. Neben Tschechow stehen Persönlichkeiten wie Scholem Alejchem, Stephen Crane, Hermann Hesse, Annette Kolb, René Schickele und Konstantin Stanislawski sowie moderne SchriftstellerInnen wie Gabriele Wohmann, Rüdiger Safranski und Martin Walser im Fokus der Ausstellung.

KURPARKMUSEUM BADENWEILER

Inspiriert vom Naturalienkabinett der Großherzogin Karoline von Baden vereint das Museum Naturgeschichtliches und Natürliches, ergänzt durch zahlreiche Dokumente zum Kurpark und dessen Schöpfern, den Großherzogen von Baden. Das Herzstück des Museums ist eine beeindruckende Sammlung fossiler Hölzer, die den naturgeschichtlichen Bogen zu der Baumsammlung schlägt, die draußen im Kurpark zu finden und bestaunen ist. Ein- und Rückblicke in den vor über 250 Jahren bestehenden und bedeutenden Bergbau des Ortes liefert die Ausstellung zu Mineralien und Gesteinen der örtlichen Bergwerke. Eine umfassende Sammlung an Samen, Zapfen und Schoten aus aller Welt runden das Ausstellungsprogramm des Museums ab.

SCHULMUSEUM

Einen lebendigen Einblick in die Schulgeschichte des vergangenen Jahrhunderts bietet das Schulmuseum Badenweiler, das sich im ehemaligen Gärtnerhaus direkt neben dem Kur- und Festspielhaus Badenweiler befindet. Das historische Klassenzimmer anno 1900 ist mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und entführt Besucher dank zahlreicher Exponate aus der Zeit des Großherzogtums Badens auf eine Zeitreise in den Schulalltag einer einzügigen Dorfschule.

MUSEUMSSTADT BASEL

Im Jahr 1661 eröffnete in Basel das erste öffentliche Museum Europas – heute gehören dem Museumsverband Museen Basel 37 Museen aus Basel-Stadt und der grenzübergreifenden Metropolregion an. Mit einer beeindruckenden Museumsvielfalt aus der Welt der internationalen Kunst, Stadt- und Naturgeschichte, Architektur und Wissenschaft schenkt die Museumsstadt Basel Kulturliebhabern vor allem eines: Eine faszinierende Erlebniswelt und tiefe Einblicke in verschiedenste, bedeutende Kulturthemen.

Die drei beliebtesten Basler Museen sind:

- Fondation Beyeler
- Kunstmuseum Basel
- Museum Tinguely

VITRA DESIGN MUSEUM

Das Vitra Design Museum in Weil am Rhein zählt zu den führenden, innovativen Designmuseen weltweit. Im Fokus stehen Geschichte und Gegenwart des Designs – wechselnde Ausstellungen zu Architektur, Kunst und Alltagskultur laden ganzjährig dazu ein, den eigenen Horizont zu erweitern und Inspirationen zu sammeln.

MARKGRÄFLER MUSEUM

Das Markgräfler Museum in Müllheim hat sich in den letzten Jahren zum wichtigsten Regionalmuseum zwischen Freiburg, Mulhouse, Basel und Lörrach entwickelt. Das Museum ist in einem frühklassizistischen, dreiflügeligen Stadtpalais direkt am historischen Marktplatz untergebracht und präsentiert auf vier Etagen mit über 1500 qm Gesamtfläche die Ur- und Frühgeschichte der Region sowie die Literaturlandschaft und Stadtgeschichte rund um Müllheim. Neben attraktiven Dauer- und Sonderausstellungen zu Kunst, Kultur und Geschichte des Markgräflerlands, gewinnen Sie tiefe Einblicke in die Welt des Weinbaus, die Landschaftsentstehung und die frühe menschliche Besiedlung.

FREIE SCHULE FÜR KÜNSTLERISCHES GESTALTEN e. V.

Die schon seit 45 Jahren bestehende freie Schule für künstlerisches Gestalten liegt an einem kleinen, verborgenen Ort, umgeben von der malerischen Landschaft Badenweilers: dem idyllischen Lipburg. Betritt man den versteckten Innenhof der Schule, entfaltet sich schon dort eine inspirierende Atmosphäre schöpferischer und kreativer Menschen, die den eigenen gestalterischen Geist weckt. Das hat uns dazu geführt, mehr über das Schaffen der Schule erfahren zu wollen.

Herr Helmers, Welche Kurse und Erfahrungsprozesse machen Sie in Ihrer Schule möglich?
Wichtig ist uns, dass jeder Mensch, der zu uns kommt, als Individuum wahrgenommen wird. Wir lernen den persönlichen Bedarf und die künstlerische Ausdrucksform kennen und begleiten ihn bei der Entwicklung. Angebotene Wahrnehmungsübungen tragen zu einem neuen Verständnis für Zusammenhänge bei – die Sinne werden wacher für die Natur. Auf diesem Weg wird das Denken lebendiger, das Fühlen intensiver und das Handeln achtsamer.

Wie gestalten Sie Ihr Programm ?
Wir legen Wert auf kleine Teilnehmergruppen, ob im vertraulichen Einzel- oder im gemeinsamen Gruppengespräch, so können wir auf den persönlichen Bedarf eines Jeden eingehen. Unser Kursangebot erstreckt sich über das Zeichnen, Malen, die plastische Gestaltung und weitere Formen der Gestaltung, insbesondere mit Naturmaterialien.

Wir bieten freie Werkstatt-Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, kunstpädagogische/ therapeutische Weiterbildungen oder auch ein freies Kunststudium an. Unser aktuelles Programm können Sie auf unserer Internetseite nachlesen: www.freieschule.com. In unserer Galerie können Interessierte unsere Ausstellung bewundern, die alle zwei Monate wechselt – dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Wer kann mitmachen?
Menschen, die Kräfte in sich wecken und ausbilden möchten, die der persönlichen Lebensgestaltung neue Impulse geben.

Wer sind die Dozenten an der Freien Schule?
Neben mir und meiner Frau ist unser Sohn als Dozent sowie weitere Gastdozenten an unserer Schule tätig. Wir begeistern uns für unsere Arbeit, wir begreifen die Gestaltung des Lebens selbst als das größte Kunstwerk. Wir befinden uns in steten schöpferischen Prozessen und nehmen uns Zeit für Begegnungen. Die Schule ist nicht staatlich reglementiert, denn wir möchten eigene Ansprüche in Bezug auf die Kunst erfüllen.

Freie Schule für für künstlerisches Gestalten
Galerie Helmers
Ernst-Scheffelt-Straße 22 • 79410 Badenweiler – Lipburg
Telefon +49 7632 1201 • www.freieschule.com

BERÜHMTE GÄSTE IN BADENWEILER

Wussten Sie, dass Badenweiler in den vergangenen Jahren Erholungsort und Inspirationsquelle zahlreicher berühmter Persönlichkeiten war? Auch wenn nur wenige von ihnen in Badenweiler lebten, suchten sie den Kurort gerne auf, um das Angebot aus Natur und Erholung in Anspruch zu nehmen. Diese Berühmtheiten haben Badenweiler geprägt und zu dessen internationaler Bekanntheit beigetragen:

RENÉ-SCHICKELE
René Schickele (1883–1940), ein bedeutender deutsch-französischer Schriftsteller, Journalist und Pazifist, war eng mit Badenweiler und dem deutsch-französischen Grenzgebiet verbunden. Der im Elsass geborene Schriftsteller fungierte Zeit seines Lebens als Vermittler zwischen Deutschland und Frankreich und setzte sich für kulturelle Zusammenarbeit und Frieden ein. Ab den 1920er Jahren verbrachte Schickele viel Zeit in Badenweiler. Die malerische Umgebung brachte ihm nicht nur Ruhe und Erholung, sondern diente ihm auch als Inspiration einiger seiner wichtigsten Werke. Seine Spuren sind in Badenweiler auch heute noch ersichtlich: Eine Grundschule, ein Brunnen, eine Straße und der Theatersaal im Kurhaus tragen zu seinem Gedenken heute seinen Namen.

OSKAR SCHLEMMER
Oskar Schlemmer (1888–1943), deutscher Maler, Bildhauer und Bühnenbildner, war eine zentrale Figur des Bauhauses und ein bedeutender Vertreter der modernen Kunst. 1940 zog Schlemmer nach Badenweiler-Sehringen, als er aufgrund des politischen Drucks und der Zensur durch die Nationalsozialisten zunehmend aus der Kunstszene isoliert wurde. Schlemmers avantgardistisches Werk und seine Verbindung zum Bauhaus galten im Dritten Reich als "entartete Kunst", weshalb er sich zurückziehen musste. Badenweiler bot ihm den ersuchten Zufluchtsort und diente ihm als Wirkungsstätte seiner letzten Werke. Obwohl Schlemmers Zeit in Badenweiler aufgrund seines Todes 1943 begrenzt war, hat die Stadt durch seinen Aufenthalt einen bedeutenden Bezug zu moderner Kunst und zur Geschichte des Bauhauses. 2023 erinnerte eine Ausstellung an seinen Einfluss und sein Werk.

ANNETTE KOLB
Annette Kolb (1870–1967), deutsche Schriftstellerin, Pazifistin und bedeutende Persönlichkeit der europäischen Literatur, pflegte eine besondere Verbindung zu Badenweiler. Sie schätze den Kurort als Rückzugsort, Inspirationsquelle und Begegnungsstätte mit anderen Künstlern und lebte dort viele Jahre, bevor sie während des Zweiten Weltkrieges aufgrund ihrer politischen Ansichten und jüdischen Herkunft ins Exil ging. Nach dem Kriegsende blieb Badenweiler ein wichtiger Rückzugsort für sie, den sie wann immer möglich aufsuchte. Annette Kolb gilt bis heute als eine prägende literarische Persönlichkeit des Ortes. Durch Kolb wurde Badenweiler zu einem Treffpunkt für Künstler und Intellektuelle, die sich für den Frieden und den kulturellen Austausch einsetzten. Zu ihren Ehren wurde ein Vortragssaal im Kur- und Festspielhaus sowie eine Straße nach ihr benannt.

ANTON TSCHECHOW
Anton Tschechow (1860–1904), weltberühmter russischer Schriftsteller und Dramatiker, verbrachte seine letzten Lebensmonate in Badenweiler, wo er auf Linderung seiner Tuberkulose hoffte. Trotz seines gesundheitlichen Leidens arbeitete Tschechow weiter an seinen literarischen Projekten und hielt dabei seine Eindrücke des Kurorts fest. Am 15. Juli 1904 verstarb Tschechow in einem Hotel in Badenweiler. Seine letzten Worte –„Ich sterbe"- sprach er angeblich auf Deutsch, weshalb sein Tod später zu einer Legende wurde. Tschechows Aufenthalt und sein Tod in Badenweiler haben eine tiefe Verbindung zwischen ihm und dem Ort geschaffen. Bis heute erinnern verschiedene Gedenkstätten und kulturelle Veranstaltungen an sein Leben und Wirken in Badenweiler. Zu seinen Ehren findet jährlich die Tschechow-Woche statt.

HERMANN HESSE
Auch der Schriftsteller und Dichter Hermann Hesse suchte Badenweiler vor allem als Kur- und Erholungsort auf – das milde Klima und die heilenden Thermalquellen sollten dem Schriftsteller helfen, sich von seinen Depressionen und Belastungen des Ersten Weltkrieges zu erholen. Hier fand er Ruhe und Inspiration für seine literarischen Arbeiten, geprägt von der Natur und der Atmosphäre des Schwarzwalds.

STEPHEN CRANE
Der amerikanische Schriftsteller und Journalist Stephen Crane (1871–1900), bekannt für seinen Roman „Die rote Tapferkeitsmedaille", verbrachte seine letzten Lebensmonate in Badenweiler, wo er am 5. Juni 1900 starb. Der Tod Cranes machte Badenweiler zu einem symbolträchtigen Ort der literarischen Welt.

DR. ALBERT FRAENKEL
Dr. Albert Fraenkel (1864–1938), ein renommierter deutscher Kardiologe, prägte Badenweiler durch sein besonderes Engagement. Mit spezialisierten Kuren und Behandlungen speziell für Herz- und Kreislauf-Erkrankungen machte er den Kurort zu einem wichtigen Zentrum für Kardiologie und medizinische Rehabilitation. Seine innovative Forschung und sein Handeln trugen maßgeblich dazu bei, dass Badenweiler als Kurort an Bedeutung und Bekanntheit gewann.

HORST LICHTER
Der bekannte Fernsehkoch, Moderator und Entertainer Horst Lichter kehrte seinem Heimatort Rommerskirchen 2010 den Rücken und zog nach Badenweiler, wo er mit seiner Frau jahrelang in einer alten malerischen Villa lebte.

Schon gewusst?

Seit 2002 wird in Badenweiler jährlich eine berühmte Persönlichkeit als Ehrengast ausgezeichnet, die den Ort durch ihre Präsenz in der Öffentlichkeit bekannter gemacht hat.

AUF DEN SPUREN DER GESCHICHTE BADENWEILERS

70 – 250 n. Chr.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Badenweiler weist Spuren einer frühen B esiedlung durch Stein- und Bronzezeitfunde auf; einzelne Münz- und Keramikfunde lassen außerdem auf eine Besiedlung in der Keltenzeit schließen. Den ersten Höhepunkt erlebt der Ort erst zur Zeit der Römer, die etwa von 70 n. Chr. bis 260 n. Chr. hier siedeln, und nach und nach eine kleine Stadt mit kompletter Infrastruktur entstehen lassen. Mit der Entdeckung der Thermalquellen legen die Römer den Grundstein für die bis heute anhaltende Thermenkultur des Ortes. Ausdruck der römischen Baukunst und Badetechnik sowie wichtigstes Zeugnis dieser Epoche ist die Ruine des römischen Bades im Kurpark, die bis heute bestaunt werden kann.

300 – 1122 n. Chr.

DIE ERSTE URKUNDLICHE NENNUNG BADENWEILERS

Ab Mitte des 3. Jahrhunderts n. Chr. besetzen die Alemannen das Gebiet. Infolgedessen verfallen zahlreiche römische Bauwerke und viele der Überreste werden verschüttet. Aus der Völkerwanderungszeit und den ihr unmittelbar folgenden Jahrhunderten sind keine Belege für die Geschichte Badenweilers vorhanden.

Im Mittelalter spielt der Blei- und Silberbergbau eine wichtige Rolle – das bestätigt die erste urkundliche Nennung Badenweilers als „Baden“ im Jahr 1028. Fast hundert Jahre nach der ersten Nennung des Ortes findet 1122 die Burg Baden ihre erste Erwähnung.

18. Jahrhundert

AUFSCHWUNG ALS KURORT IN ZEITEN DER INDUSTRIALISIERUNG

Im 18. Jahrhundert sind die Besucherzahlen in Badenweiler noch gering; trotzdem läuft der Ausbau des Kurortes auf Hochtouren. Erste Parkanlagen werden gebaut, der Kurpark entsteht und erste Konzerte werden veranstaltet. Unter dem Markgrafen von Baden gelangt das Kurwesen in Badenweiler zur vollen Blüte. Mit der Eröffnung des Marmorbades erregt der Kurort erstmals internationale Aufmerksamkeit: Ärzte im In- und Ausland sind von der heilenden Wirkung des Thermalwassers begeistert und schicken ihre Patienten zur Genesung nach Badenweiler. Der Aufstieg zum exklusiven Kurort im Schwarzwald nimmt seinen Lauf.

1957

ZWISCHEN KRIEG UND MODERNISIERUNG

Der Kurbetrieb freut sich auch im 20. Jahrhundert über weiteren Aufschwung und steigende Bekanntheit, wird durch die beiden Weltkriege jedoch zeitweise unterbrochen – in beiden Weltkriegen ist Badenweiler Lazarettort. Nach Kriegsende beginnt die Modernisierung des Bades und die Erweiterung des Kurmittelhauses. Auch der Kurpark und seine Anlagen werden im Laufe des Jahrhunderts kontinuierlich modernisiert. 1957 geht Badenweiler im Rahmen der von der Internationalen Union der Bürgermeister (IBU) geförderten Gemeindepartnerschaften eine Partnerschaft mit dem Thermalkurort Vittel am Westrand der Vogesen ein, um die internationalen Beziehungen auf lokaler Ebene zu stärken.

1972–2022

BADENWEILERS WEG ZUM MODERNEN HEILKURORT MIT WELLNESS-CHARAKTER

Die landschaftliche Schönheit Badenweilers, das unverwechselbare südliche Flair des Markgräflerlands und die hohe Lebensqualität in der südbadischen Region machen auch weit über die Grenzen Deutschlands von sich reden. Davon profitiert der Kurbetrieb in Badenweiler – zusätzliche Heilquellen werden erschlossen und der Ort erhält im Jahr 1972 das Prädikat Heilbad. Die Anerkennung der Ortsteile Lipburg und Schweighof als Erholungsorte folgen und das neue Kurhaus, ein imposanter Bau mit asymmetrisch angelegten Stockwerken und Terrassen am Hang der Burgruine in der Mitte des Kurparks, eröffnet.

Die heutige Cassiopeia Therme mit ihrem umfangreichen Erlebnis- und Wellnessangebot wird im Jahr 1994 finalisiert. Die Römische Badruine erstrahlt in neuem Glanz und präsentiert sich im September 2001 unter einer filigranen Glaskuppel. Das Schutzdach soll zukünftig Sorge tragen, dass das Kleinod der Nachwelt noch lange erhalten bleibt. Im Jahr 2022 wird das Lindebad nach neuesten Anforderungen umgebaut und um einen modernen Wellness-Bereich mit Saunalandschaft erweitert.

Einkaufsbummel
DURCH BADENWEILER

Klein, aber fein – auf Badenweilers Einkaufsstraßen erwartet Sie ein einzigartiges Einkaufserlebnis mit allem, was das Herz begehrt. Ein Bummel durch die Luisen- und Kaiserstraße lädt dazu ein, den besonderen Charme des Kurortes und das vielfältige Angebot aus unterschiedlichsten Dienstleistern kennenzulernen.

Auf dem Badenweiler Wochenmarkt, der jeden Freitag auf dem Marktplatz stattfindet, bieten regionale Anbieter eine große Auswahl an Köstlichkeiten, Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren, frischem Obst und Gemüse sowie Blumen und Pflanzen – hier lässt sich die Vielfalt und Qualität der saisonalen Produkte des Markgräflerlands in entspannter Atmosphäre entdecken und genießen.

In den charmanten Boutiquen des Ortes bleiben keine Wünsche offen: Italienische Schuhmode, exklusive Stücke lokaler Modedesignerinnen, ein breites Angebot an Lederwaren und Schmuck sowie handgefertigte Keramik und stilvolle Innenausstattung halten für jeden Geschmack ein besonderes Fundstück bereit.

Für die kleine Shoppingpause zwischendurch bietet die Kaffeerösterei vor Ort frisch geröstete Kaffeespezialitäten, Cafés und Restaurants bieten zu jeder Tageszeit Köstlichkeiten für den kleinen und großen Hunger. Wer die feinen Weine des Markgräflerlands probieren möchte, ist in den örtlichen Weinhandlungen genau richtig: Exzellente Tropfen regionaler Weingüter warten darauf, gekostet zu werden.

Für den täglichen Bedarf und schnelle Besorgungen stehen Ihnen Supermarkt und Kiosk in der Innenstadt zur Verfügung. Läden mit Souvenirs und Dekoartikel versprechen eine bunte Auswahl an Erinnerungsstücken für Sie und Ihre Liebsten. Hier findet jeder ein besonderes Andenken oder Geschenk.

Viermal im Jahr veranstaltet Badenweiler die „Badewilemer Flaniermeile“ – ein besonderer Shoppingtag, an dem die Geschäfte des Ortes ihre Öffnungszeiten verlängern und mit besonderen Angeboten zum Schlemmen, Flanieren und Genießen locken. Ein Highlight für alle Besucher und ein Tag, an dem der Einkaufsbummel zum besonderen Shoppingerlebnis wird.

Anzeige

In der liebevoll geführten Boutique finden Sie Damenmode, Schmuck und Accessoires in einer großen Vielfalt zum günstigen Preis. Von sportlich bis elegant, bequem und lässig, mit dem gewissen Pep. Für die moderne Frau von heute! Sorgfältig zusammen gestellte Outfits in der gesamten Farbpalette. Von zart bis umwerfend – Damenmode in allen Größen.

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag - Freitag 10.00 - 13.00 Uhr • 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Carmen • Mode & Schmuck
Luisenstraße 2 • 79410 Badenweiler • Telefon +49 170 5222290

Anzeige

Tipps für Ihren Ausflug, Restaurantempfehlungen, Veranstaltungstickets, kleine Souvenirs – all das und den ein oder andere Geheimtipp erhalten Sie in unserer Tourist-Information. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag – Freitag 9.00 -12.00 • 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr (April – Oktober)

Tourist-Information im Kur- und Festspielhaus
Schlossplatz 2 • 79410 Badenweiler • Telefon +49 7632 21896-0

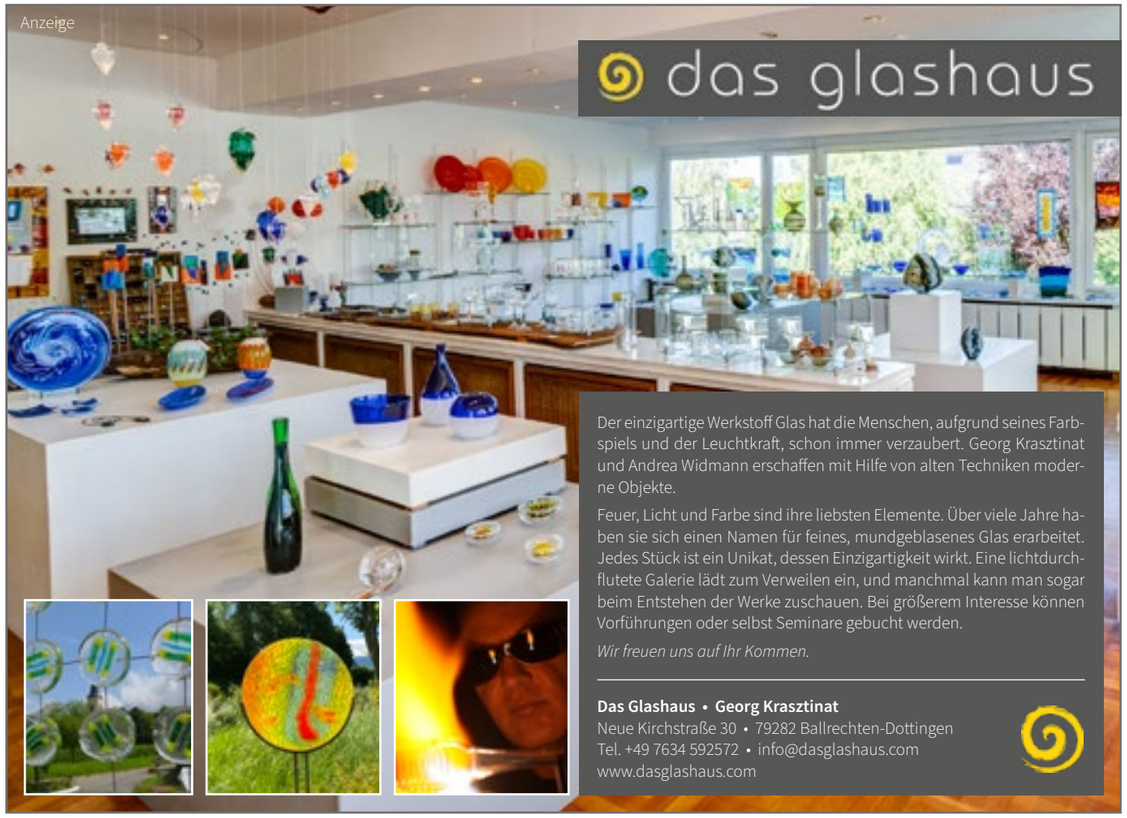
Anzeige

Anzeige

Beste Aussichten auf dem Panoramaberg des Schwarzwalds, dem Belchen (1415 m). Genießen Sie einzigartige Ausblicke und machen Sie Rast auf der Aussichtsterrasse des höchsten Gasthauses Baden-Württembergs. Erleben Sie Natur pur im artenreichen und autofreien Naturschutzgebiet. Das Belchenhaus ist Startpunkt für zahlreiche Wanderpfade – immer aussichtsreich und bestens ausgeschildert. Im Sommer und Winter ist der Belchen einen Besuch wert!

Belchen Seilbahn • Obermulten 5 • 79677 Aitern

Anzeige



Der einzigartige Werkstoff Glas hat die Menschen, aufgrund seines Farbspiels und der Leuchtkraft, schon immer verzaubert. Georg Krasztinat und Andrea Widmann erschaffen mit Hilfe von alten Techniken moderne Objekte.

Feuer, Licht und Farbe sind ihre liebsten Elemente. Über viele Jahre haben sie sich einen Namen für feines, mundgeblasenes Glas erarbeitet. Jedes Stück ist ein Unikat, dessen Einzigartigkeit wirkt. Eine lichtdurchflutete Galerie lädt zum Verweilen ein, und manchmal kann man sogar beim Entstehen der Werke zuschauen. Bei größerem Interesse können Vorführungen oder selbst Seminare gebucht werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Glashaus • Georg Krasztinat
Neue Kirchstraße 30 • 79282 Ballrechten-Dottingen
Tel. +49 7634 592572 • info@dasglashaus.com
www.dasglashaus.com

Anzeige

Das Musée National de l'Automobile – Collection Schlumpf in Mulhouse ist dafür bekannt, dass es die beeindruckendste Autosammlung der Welt beherbergt. Mit über 400 außergewöhnlichen Autos bietet das Museum einen fesselnden Einblick in die Entwicklung der Automobilgeschichte. Die riesige Sammlung, stellt eine Vielzahl von Juwelen zur Schau, darunter Bugattis und klassische Fahrzeuge, die von Eleganz und Innovation im Laufe der Epochen zeugen. Mehrere Themenbereiche, Filme und zahlreiche Animationen präsentieren die Geschichte des Automobils auf lebendige Weise. Auf dem Autodrom des Museums kann man außerdem legendäre Autos fahren. Jedes Jahr werden im Musée National de l'Automobile neue Sonderausstellungen und Veranstaltungen angeboten.

ÖFFNUNGSZEITEN
6.1. - 7.2. MO - FR 13.00 - 17.00 Uhr • SA + SO 10.00 – 17.00 Uhr
8.2. - 4.4. MO - SO 10.00 - 17.00 Uhr
5.4. - 2.11. MO - SO 10.00 - 18.00 Uhr
3.11. - 31.12. MO - SO 10.00 - 17.00 Uhr

Musée National de l'Automobile
17 Rue de la Mertzau • 68100 Mulhouse
www.musee-automobile.fr/de

Erlebniswelt Badenweiler

DIE SCHÖNSTEN AUSFLUGZIELE UND ERLEBNISSE

BADENWEILER • AUSFLUGSZIELE

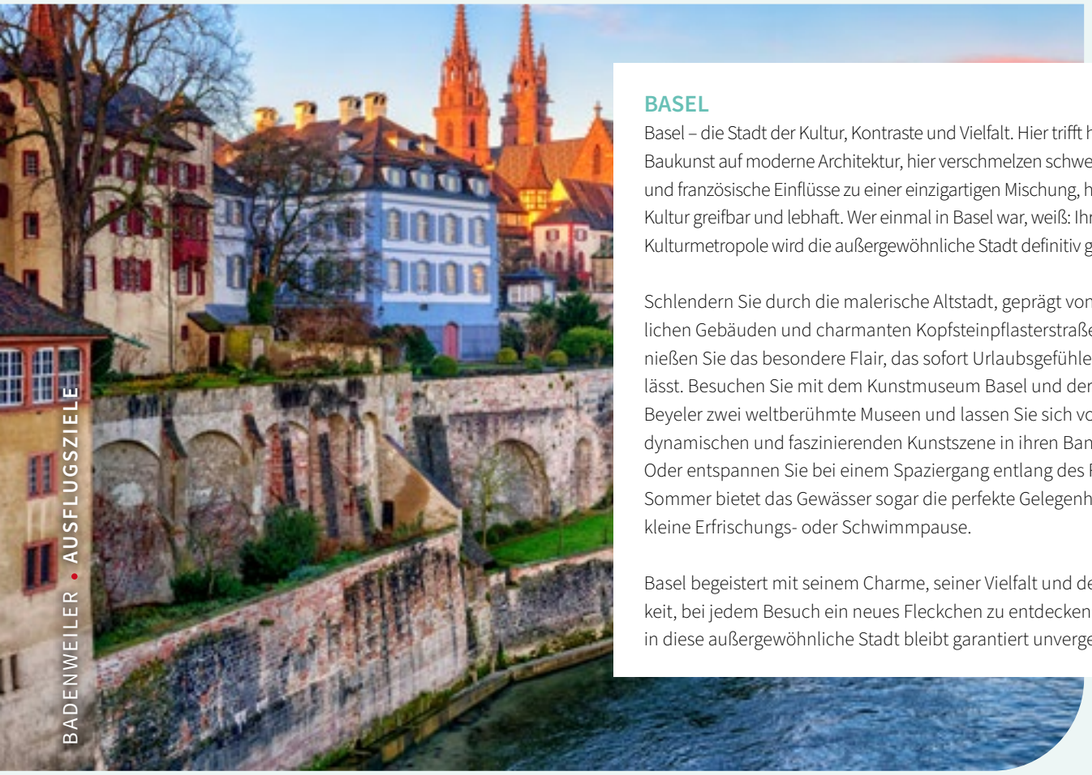
ACTION, SPASS UND ABENTEUER

AUSFLUGSZIELE

Mildes Klima, idyllische Weinberge, wohltuende Thermalbäder: Badenweiler im Markgräflerland ist ein wahres Erholungs- und Naturparadies. Kein Wunder, dass die Region Radfahrer, Wanderer und Kurgäste gleichermaßen anzieht. Doch neben den Klassikern hat Badenweiler viele weitere Abenteuerangebote zu bieten.

Naturgenuss und Beschaulichkeit auf dem Belchen? Nervenkitzel und Actionspaß im Europa Park Rust? Oder lieber Kultur und Unterhaltung in Basel? Die Erlebniswelt Badenweiler hält für jeden Tag und für jede Stimmung das passende Ausflugsziel bereit. Eines ist sicher: Langeweile kommt bei Ihrem Besuch in Badenweiler mit Sicherheit nicht auf. Die Kurstadt und ihre Umgebung laden Sie zu einer Entdeckungsreise ein, die Kultur, Abenteuer und Natur perfekt miteinander verbindet.

Durch die besondere Lage im Dreiländereck Deutschland, Frankreich, Schweiz eröffnen sich für Besucher zahlreiche Möglichkeiten, die kulturelle und landschaftliche Vielfalt der benachbarten Länder und deren sehenswerte Städtchen bei einem Tagesausflug zu erkunden. Vom charmanten Elsass mit seinen malerischen Fachwerkhäusern über die französischen Städte Colmar und Straßburg mit ihrem unverwechselbaren Flair bis hin zu Basel, der schweizerischen Kulturmetropole, und Freiburg, bekannt für seine historischen Gässchen und entspannte Atmosphäre – all diese Ziele sind von Badenweiler mit einer kurzen Autofahrt erreichbar.

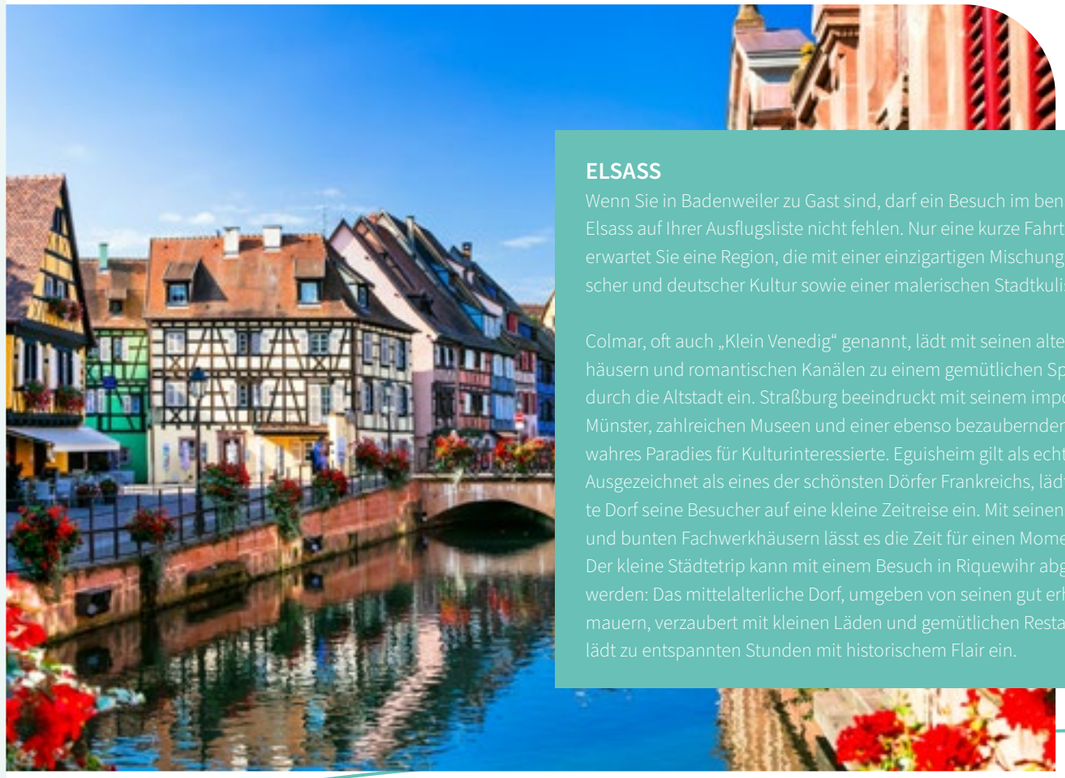


BASEL

Basel – die Stadt der Kultur, Kontraste und Vielfalt. Hier trifft historische Baukunst auf moderne Architektur, hier verschmelzen schweizer, deutsche und französische Einflüsse zu einer einzigartigen Mischung, hier wird Kultur greifbar und lebhaft. Wer einmal in Basel war, weiß: Ihrem Ruf als Kulturmetropole wird die außergewöhnliche Stadt definitiv gerecht.

Schlendern Sie durch die malerische Altstadt, geprägt von mittelalterlichen Gebäuden und charmanten Kopfsteinpflasterstraßen, und genießen Sie das besondere Flair, das sofort Urlaubsgefühle aufkommen lässt. Besuchen Sie mit dem Kunstmuseum Basel und der Fondation Beyeler zwei weltberühmte Museen und lassen Sie sich von einer dynamischen und faszinierenden Kunstszene in ihren Bann ziehen. Oder entspannen Sie bei einem Spaziergang entlang des Rheins – im Sommer bietet das Gewässer sogar die perfekte Gelegenheit für eine kleine Erfrischungs- oder Schwimmpause.

Basel begeistert mit seinem Charme, seiner Vielfalt und der Möglichkeit, bei jedem Besuch ein neues Fleckchen zu entdecken. Ein Ausflug in diese außergewöhnliche Stadt bleibt garantiert unvergesslich.



ELSASS

Wenn Sie in Badenweiler zu Gast sind, darf ein Besuch im benachbarten Elsass auf Ihrer Ausflugsliste nicht fehlen. Nur eine kurze Fahrt entfernt, erwartet Sie eine Region, die mit einer einzigartigen Mischung aus französischer und deutscher Kultur sowie einer malerischen Stadtkulisse begeistert.

Colmar, oft auch „Klein Venedig“ genannt, lädt mit seinen alten Fachwerkhäusern und romantischen Kanälen zu einem gemütlichen Spaziergang durch die Altstadt ein. Straßburg beeindruckt mit seinem imposanten Münster, zahlreichen Museen und einer ebenso bezaubernden Altstadt – ein wahres Paradies für Kulturinteressierte. Eguisheim gilt als echter Geheimtipp: Ausgezeichnet als eines der schönsten Dörfer Frankreichs, lädt das charmante Dorf seine Besucher auf eine kleine Zeitreise ein. Mit seinen engen Gassen und bunten Fachwerkhäusern lässt es die Zeit für einen Moment stillstehen. Der kleine Städtetrip kann mit einem Besuch in Riquewihr abgerundet werden: Das mittelalterliche Dorf, umgeben von seinen gut erhaltenen Stadtmauern, verzaubert mit kleinen Läden und gemütlichen Restaurants und lädt zu entspannten Stunden mit historischem Flair ein.

MARKGRÄFLERLAND

Das Markgräflerland hat neben seinen idyllischen Weinbergen und der faszinierenden Rheinebene, die für Outdoor-Aktivitäten wie Wandern und Radfahren prädestiniert sind, eine Vielzahl weiterer Ausflugsziele für die ganze Familie zu bieten. Diese Sehenswürdigkeiten und Ausflugshighlights rund um Badenweiler sollten Sie sich nicht entgehen lassen: **Staufen,** eine der bekanntesten und beliebtesten Städte des Markgräflerlands, ist immer einen Besuch wert. Eingebettet in eine malerische Naturkulisse, lädt die Faststadt zum gemütlichen Schlendern und abenteuerlichen Entdecken ein. Ein Spaziergang durch die historische Altstadt sowie ein Besuch auf der beeindruckenden **Burgruine** garantieren Spaß und Freude und bieten faszinierende Einblicke in die Stadtgeschichte.

Ein weiteres sehenswertes Highlight ist das **Schloss Bürgeln** – ein barockes Schloss, das hoch über dem Markgräflerland thront, und eindrucksvolle Fernblicke sowie interessante Geschichten bereithält. Wer sich für die Historie des schönen Schlosses interessiert, kann an den regelmäßig stattfindenden Führungen und Veranstaltungen teilnehmen. Für Familien mit Kindern ist die Museumsbahn **Kandertalbahn** ein besonderes Erlebnis. Eine Fahrt mit der nostalgischen Dampflok durch das schöne Kandertal bietet eine ideale Möglichkeit, in die Vergangenheit der Eisenbahngeschichte einzutauchen und die idyllische Umgebung kennenzulernen. Ein unvergessliches Abenteuer – nicht nur für Eisenbahnliebhaber.

Vitra Design Museum

WEIL AM RHEIN

Der Vitra Campus in Weil am Rhein, ein weltweit bekanntes Zentrum für Design, Architektur und zeitgenössische Kunst, gilt als eines der beliebtesten Ausflugsziele der Region. Bestehend aus dem Vitra Design Museum, zahlreichen Gebäuden berühmter internationaler Architekten und dem Vitra Garten, einem Meisterwerk der modernen Gartengestaltung, verbindet das Areal innovative Architektur mit kreativer Vision. Der Vitra Campus bietet einen Ort der Inspiration, Erholung und Kreativität – ein Ausflugsziel für Kunst- und Designfans sowie alle, die sich für Architektur und Kultur begeistern.

MUNDENHOF FREIBURG

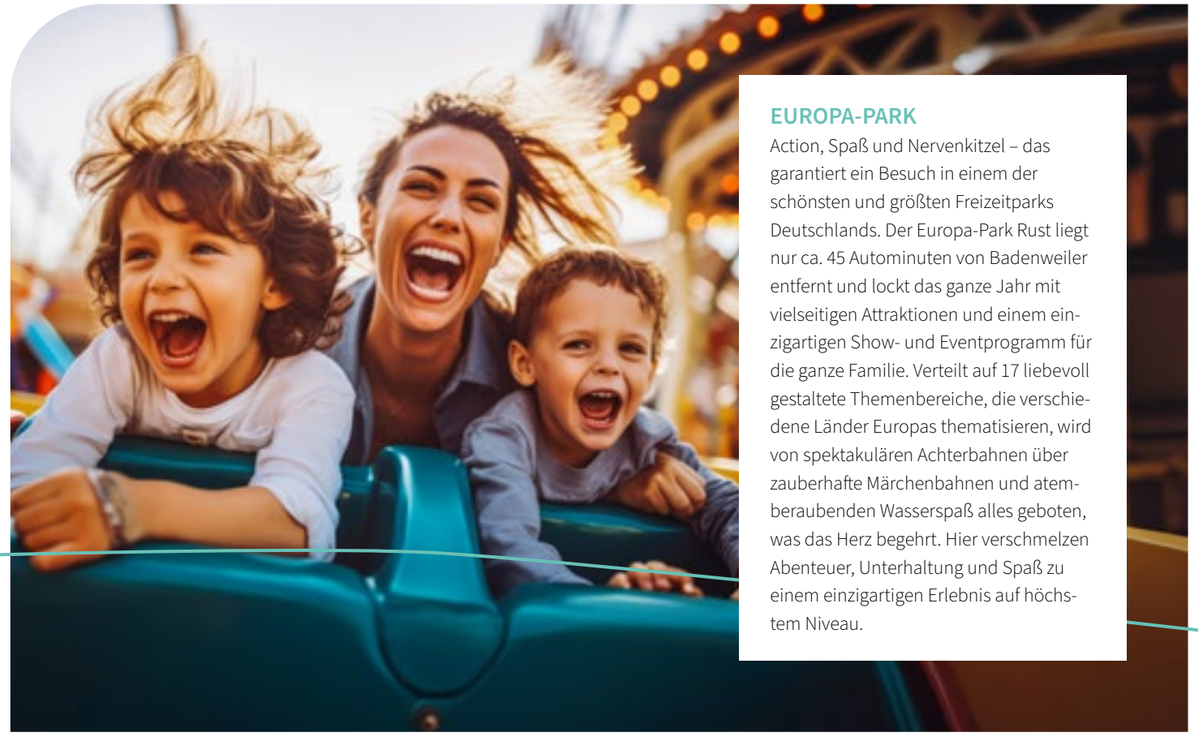
Ein Tiergehege am Stadtrand von Freiburg in einer wunderschönen weitläufigen Anlage: Der Mundenhof ist das perfekte Ausflugsziel für Familien und ein Ort, an dem Natur, Mensch und Tier in harmonischem Einklang in Verbindung zueinander treten. Besonders für Kinder ist es ein besonderes Erlebnis, die heimischen und exotischen Tieren zu erkunden, mit ihnen auf Tuchfühlung zu gehen und sie fühlen, anfassen und streicheln zu können. Neben den faszinierenden Tieren lockt ein großer Abenteuerspielplatz und lädt zum Toben, Klettern und Entdecken ein. Saisonale Veranstaltungen und verschiedene Mitmachattraktionen vermitteln spielerisch Wissen über die faszinierende Tier- und Naturwelt. Ein unvergessliches Erlebnis – nicht nur für die Kleinen.

BELCHEN (MIT SEILBAHN)

Der Belchen ist einer der schönsten und höchsten Gipfel des Schwarzwaldes – ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Wanderer. Umgeben von einer atemberaubenden Naturkulisse bietet er eine spektakuläre Rundumsicht bis zu den Alpen, Vogesen und ins Rheintal und zählt zu den schönsten Aussichtspunkten der Region. Umgeben von Vogelzwitschern, prächtigen Blumenwiesen oder schneebedeckten Wegen bietet der Belchen einen Ort der Erholung, Ruhe und Entspannung zu jeder Jahreszeit.

Der Aufstieg ist zu Fuß auf gut ausgeschilderten Wanderwegen oder bequem mit der Belchen Seilbahn möglich – bereits auf dem Weg nach oben eröffnen sich bei klarer Sicht beeindruckende Ausblicke auf die malerische Landschaft des Schwarzwaldes. Ein Ausflugsziel, das die Schönheit unserer Region eindrucksvoll widerspiegelt und Naturliebhabern unvergessliche Momente garantiert.

UNSER TIPP:
Zum Sonnenaufgang und -untergang ist der Ausblick besonders beeindruckend!



EUROPA-PARK

Action, Spaß und Nervenkitzel – das garantiert ein Besuch in einem der schönsten und größten Freizeitparks Deutschlands. Der Europa-Park Rust liegt nur ca. 45 Autominuten von Badenweiler entfernt und lockt das ganze Jahr mit vielseitigen Attraktionen und einem einzigartigen Show- und Eventprogramm für die ganze Familie. Verteilt auf 17 liebevoll gestaltete Themenbereiche, die verschiedene Länder Europas thematisieren, wird von spektakulären Achterbahnen über zauberhafte Märchenbahnen und atemberaubenden Wasserspaß alles geboten, was das Herz begehrt. Hier verschmelzen Abenteuer, Unterhaltung und Spaß zu einem einzigartigen Erlebnis auf höchstem Niveau.

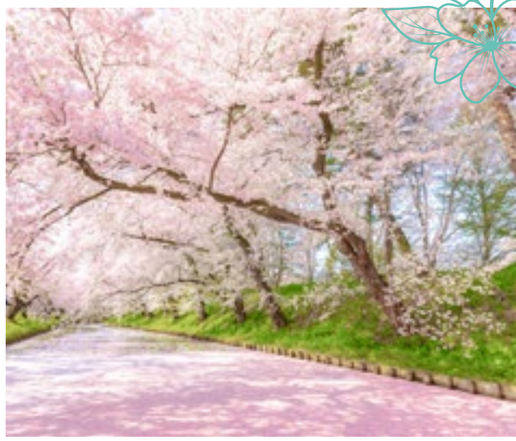
FRÜHLING

TRAUMHAFTES WANDERGLÜCK

Wenn die Natur langsam wieder zum Leben erwacht, die Tage länger werden und die ersten zarten Blüten aus dem Boden sprießen, dann bricht eine der schönsten Zeiten im Markgräflerland an. Der Frühling ist die perfekte Jahreszeit für Wanderungen und Erkundungstouren rund um Badenweiler. Mit Blick auf den noch schneebedeckten Schwarzwald und umgeben von bunten Wiesen, blühenden Bäumen und malerischen Landschaften in frischem, sattem Grün laden zahlreiche gut beschilderte Wander- und Radwege dazu ein, die Umgebung bei bestem Ausflugswetter kennenzulernen. Mit seinen angenehmen Temperaturen, die in der Regel weder zu heiß noch zu kalt sind, bietet sich der Frühling bestens an, um längere Wandertouren oder anspruchsvolle Radwege in Angriff zu nehmen und die Natur aktiv zu erleben.

TOSKANA DEUTSCHLANDS

Wussten Sie, dass der Frühling seine ersten Sonnenstrahlen bei uns im Markgräflerland scheinen lässt? Durch die besondere geografische Lage und die burgundische Pforte, einen Durchlass zwischen Schweizer Jura und den Vogesen, erfreuen wir uns nicht nur ganzjährig über ein besonders mildes Klima, sondern auch über die mediterrane Luft, die uns ganzjährig um die Nase weht. Dank des Klimas ist unser Markgräflerland mit fruchtbarem Boden gesegnet, auf dem Obst und Wein hervorragend gedeihen, und die Landschaft besonders im Frühling in eine malerische, farbenprächtige Naturkulisse verwandeln.



KIRSCHBLÜTE EGGENERTAL

Jedes Jahr im Frühling dürfen Sie sich auf ein besonderes Naturschauspiel im Markgräflerland freuen – denn in dieser Zeit verwandelt sich das Eggenertal in Schliengen in ein weißes Blütenmeer. Meist Mitte bis Ende April – je nach Wetterlage – zaubern über tausend blühende Kirschbäume eine märchenhafte Landschaft und bieten einen spektakulären Anblick, der so schnell nicht in Vergessenheit gerät. Zahlreiche Wanderwege führen entlang der Plantagen und bieten immer wieder atemberaubende Ausblicke auf die blühenden Bäume, den Schwarzwald und die Vogesen in der Ferne.

UNSER GEHEIMTIPP:
Damit Sie dieses einzigartige Erlebnis nicht verpassen und Ihren Ausflug zur richtigen Zeit planen, informiert das „Blütentelefon“ (07631 801 517) von Mitte Februar bis Mitte Mai wöchentlich über den voraussichtlichen Beginn der Blütezeit.

SOMMERZEIT

Die Sonne scheint in ihrer vollen Kraft, die Bäume blühen und die Weinreben beginnen, süße Trauben zu tragen, die unter der Sonne mehr und mehr reifen: Der Sommer findet Einzug im Markgräflerland. Auch wenn das Markgräflerland zu einer der sonnigsten und wärmsten Regionen Deutschlands zählt, erfreuen wir uns auch in den Sommermonaten über ein mildes und angenehmes Klima und ein laues Lüftchen, das wir den Fallwinden des Blauen zu verdanken haben.

Besonders im Sommer ist in Badenweiler und Umgebung kulturell und kulinarisch einiges geboten: Open-Air-Veranstaltungen, Weinfeste und Konzerte laden Einheimische und Besucher zu lauen Sommernächten, geselligem Beisammensein und kulinarischen (Wein-)Genüssen ein – ein wahres Sommerparadies und die ideale Möglichkeit, die Herzlichkeit der Menschen in der Region kennenzulernen.

SPORTBAD BADENWEILER

Auf der Suche nach einer erfrischenden Abkühlung an heißen Sommertagen? Dann sind Sie im Sportbad Badenweiler an der richtigen Adresse – hier kommen große und kleine Wasserratten auf ihre Kosten. Ein großes Freizeitbecken mit zwei Rutschen, Strömungskanal und vielen Massagedüsen sowie ein Sportbecken mit 25 Meter Länge sorgen für ein spaßiges Wassererlebnis und individuelles Badevergnügen. Das Kleinkinderbecken bietet Platz für ausgiebiges Planschvergnügen der kleinen Besucher. Alle Becken des Familienbades sind beheizt.

Die über 6000 Quadratmeter große Liegefläche mit ausreichend Schattenplätzen lädt zum Sonnenbaden und Relaxen ein. Der neu gestaltete Schwimmbadkiosk bietet neben einer großen Eisauswahl auch Speisen und Getränke für den kleinen Hunger und Durst zwischendurch.

Wer zwischen Schwimmen und Planschen Lust auf sportlichen Spielspaß hat, darf sich über einen Beach-Volleyball-Platz, Tischtennisplatten, ein großes Schachfeld sowie eine Bocciabahn und einen Basketballplatz freuen. Für die kleinen Gäste sorgen ein Spielplatz sowie ein Trampolin vor Ort für Vergnügen.

IDYLLISCHES BADEVERGNÜGEN

Wer naturnahes Baden im See vorzieht, wird am Nonnenmattweiher das ultimative Sommergefühl erleben. Der einzigartige Badesee im Schwarzwald ist mit einer Länge von rund 325 Metern und einer Breite von 200 Metern zwar nicht groß, dafür aber unvergleichlich idyllisch und romantisch. Eingerahmt von dunklen Fichten bietet das Naturschutzgebiet rund um den mittelalterlichen See ein erfrischendes Badevergnügen und gelungene Abkühlung an heißen Sommertagen.

Schwimmen, Baden, Planschen oder einfach nur die Seele baumeln lassen und die Sonnenstrahlen genießen – an diesem magischen Ort erleben Sie eine Auszeit, die Urlaubsfeeling und Sommervergnügen pur verspricht.

HERBST

Satte Farben, die von einem besonderen Licht begleitet werden, kühlere Temperaturen und kürzere Tage und vor allem prall gefüllte Reben, so weit das Auge reicht: Mit dem Herbst beginnt eine besondere Jahreszeit im Markgräflerland. Die Natur begeistert mit einer beeindruckenden Vielfalt und einem unvergleichlichen Farbenspiel, das Wanderungen und Radtouren in der bunten Landschaft zu einem besonderen Erlebnis macht.

WEINLESE UND WEINPROBE

Weit über die Grenzen hinaus ist der Weinbau das, was mit unserer Region untrennbar verbunden wird. Auf einer beeindruckenden Fläche von insgesamt 3000 Hektar erstrecken sich die Weinberge des Markgräflerlands. Bekannt sind die hiesigen Weinbaubetriebe vor allem für ihren Gutedel, eine Rebsorte, die in Deutschland fast nur in unserer Region vorkommt.

Zwischen September und Oktober – je nach Witterung – startet für die Winzerbetriebe die wichtigste und intensivste Zeit des Jahres. Die Trauben werden von Hand oder mit Hilfe modernster Maschinen gelesen. Familie, Freunde und Helfer kommen zusammen und unterstützen, was die Weinlese ebenso zu einem sozialen Ereignis macht.

Mit der Lese beginnt auch die Zeit der Weinproben – schließlich muss genussvoll verkostet werden, was mit gemeinsamer Mühe gepflückt wurde. Viele Winzerbetriebe öffnen hierfür ihre Türen, veranstalten kleine Feste oder laden zu Verkostungen ein – die beste Möglichkeit, die neuen Jahrgänge in geselliger Runde kennenzulernen.

LITERATURTAGE BADENWEILER

Seit 2012 finden in Badenweiler Anfang Oktober die Badenweiler Literaturtage statt. Unter der Leitung ihres Gastgebers Rüdiger Safranski versammeln sich Autoren im Gartensaal des Kurhauses, um dem Publikum mit Vorträgen, Lesungen und Gesprächen literarische Genüsse zu präsentieren. Das renommierte Programm, das jährlich unter einem bestimmten Thema steht, und die Auswahl namhafter Autoren haben die Badenweiler Literaturtage in den letzten Jahren zu einer echten Perle in der süddeutschen Literaturszene aufsteigen lassen. Die Möglichkeit, nach den Lesungen mit allen Autoren ins Gespräch zu kommen, erfreut sich beim Publikum besonderer Beliebtheit. Eine Veranstaltung, die Sie sich als Literaturliebhaber nicht entgehen lassen sollten.

WINTERZEIT

Die Natur kommt zur Ruhe, Stille breitet sich aus, ein Hauch von Frost legt sich über die Landschaft – der Zauber des Winters beginnt. Auch wenn das sonnenverwöhnte Markgräflerland für sein mildes Klima bekannt ist, beglückt uns der Winter nicht selten mit einem leichten bis mäßigen Schneefall, der sich wie eine weiße Decke über die sanften Hügel der Weinberge legt.

Winterwanderungen durch die schneebedeckte Landschaft, idyllische Weihnachtsmärkte in den umliegenden Dörfern und Städten oder wohltuende Thermenbesuche – mit dem Winter beginnt die Zeit der Entschleunigung. Die Gasthäuser der Region laden zu kulinarischen Köstlichkeiten und regionalen Spezialitäten ein, die in gemütlicher Atmosphäre bei einem guten Glas Wein für Genuss und Freude sorgen. Eine Jahreszeit, die Groß und Klein mit ihrer Magie und Besinnlichkeit verzaubert.

WINTERSPORT

Wer glaubt, dass im Winter Langeweile in Badenweiler aufkommt, irrt: Auch in den Wintermonaten bietet die Region zahlreiche Möglichkeiten für Outdoor-Aktivitäten, mit denen die Region auf sportliche Art erkundet werden kann.

Auf den Höhen des Schwarzwaldes locken bestens präparierte Loipen bei unvergleichlichem Panorama Anfänger und Wintersportler zum Skifahren, Langlauf und Snowboardfahren. Wer es etwas ruhiger angehen möchte, dem bieten Schneeschuhwanderungen und Winterspaziergänge bei knisternden Schritten durch die weiße Landschaft ein besonders idyllisches Wintererlebnis. Beim Rodeln über die verschneiten Hügel des Südschwarzwalds sind Spaß und Freude für Groß und Klein garantiert.

ENTSPANNUNG PUR

Wenn die Tage kürzer und die Temperaturen kühler werden, ist der perfekte Zeitpunkt für einen ausgedehnten Thermenbesuch. Die Cassiopeia Therme bietet Entspannung, Ruhe und Wohlbefinden in stilvoller Atmosphäre. Mit einem abwechslungsreichen Angebot aus Thermalbädern, Saunalandschaft und Wellness-Oase verspricht die Therme Badevergnügen und Genussmomente für Groß und

Klein. Ein Strömungskanal, verschiedene Massagedüsen und eine Nackendusche sorgen dafür, dass auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Die Saunalandschaft mit fünf verschieden temperierten Innen- und Außensaunen, einer Dachterrasse und einem textilfreien Lindebad sowie der Wellnessbereich mit einem Angebot aus Massagen, Peelings und Gesichtsbehandlungen ergänzen das Erholungsangebot.

Ein Highlight ist das Römisch-Irische Bad, das römische Badekultur und irische Badetradition harmonisch vereint. Die Kombination aus Dampf- und Heißluftbädern, Seifenbürstenmassagen und Entspannungsmöglichkeiten im stilvollen Ruheraum oder auf der mediterranen Dachterrasse machen den Ort zur perfekten Ruheoase.

Draußen ist es kalt und ungemütlich und an einen Winterspaziergang durch die Landschaft ist bei den eisigen Temperaturen nicht zu denken? Dann ist der perfekte Moment für einen entspannten Wellnesstag in unserem Thermalbad.

Wein im Herzen

EINE REGION, DIE EINE LEIDENSCHAFT VEREINT

UNSER GUTEDEL

DAS WAHRZEICHEN EINER REGION

DAS WAHRZEICHEN EINER REGION

Der Gutedel charakterisiert das Markgräflerland, wie der Bollenhut den Schwarzwald. Als Weißwein, der innerhalb Deutschlands fast nur im Markgräflerland angebaut wird und mit einer Rebfläche von über 35 % zur stärksten und wichtigsten Rebsorte der Region zählt, ist er weit über die Grenzen hinaus bekannt und gilt als Herzstück des Markgräfler Weinbaus. Der frische und leichte Wein wird hauptsächlich trocken ausgebaut und von einer milden und bekömmlichen Säure charakterisiert. Besonders gerne wird der Gutedel in Form einer „Markgräfler Schorle“ getrunken – ein spritziger und erfrischender Genuss aus trockenem Gutedel und natürlichem Mineralwasser.

GUTEDELGARTEN

Im Zuge der westlichen Erweiterung des Kurparks wurde das über 250 Jahre alte Rebgelände am Schlossberg, das in den fünfziger Jahren stillgelegt wurde, wieder zum Leben erweckt. Unter der wissenschaftlichen Begleitung des Staatlichen Weinbauinstituts Freiburg entstand ein rebenbotanischer Schaugarten, der zahlreiche Gutedelvariationen und Mutationen aus dem Markgräflerland sowie den benachbarten Weinländern Schweiz, Österreich, Ungarn, Siebenbürgen, Frankreich und Italien beherbergt. Teilweise können Sorten bewundert werden, die bereits über 5000 Jahre alt sind, aber auch Neuzüchtungen ergänzen die Gutedelvielfalt. Für interessierte Weinliebhaber laden Schautafeln ein, mehr über die besondere Rebsorte und ihre Geschichte zu erfahren. Auch für einen gemütlichen Spaziergang eignet sich der Gutedelgarten ideal – umgeben von Eidechsen, Grillenzirpen, Blumenwiesen und dem malerischen Charme der Weinreben ist ein kurzweiliger Naturausflug garantiert.

Schon gewusst?

Der Weinanbau im Markgräflerland lebt zu 70 % aus Weisswein- und 30 % Rotweinanbau. Neben dem Gutedel als bekanntestem Wein der Region werden im Markgräflerland auch Weissburgunder, Grauburgunder, Chardonnay, Auxerrois, Müller-Thurgau, Rivaner, Riesling, Sauvignon blanc und Gewürztraminer angebaut.

GUTEDELRAHMSUPPE

Mit dem Frühling kommt die Zeit der Gutedelrahmsuppe. Es ist die perfekte Kombination aus dem frischen Geschmack des Gutedel-Weins und der samtigen Textur der Sahne. Feine Kräuter und Gewürze verleihen ihr eine zusätzliche Note, die jeden Bissen zu einem ganz besonderen Geschmackserlebnis macht.

ZUTATEN FÜR 4 PORTIONEN:

1 kleine Zwiebel (gehackt)
3 EL Butter
3 EL Mehl
250 ml Gutedel (trocken)
250 ml Brühe, fettfrei
250 ml Milch
Salz und Pfeffer
200 g Sahne
2 Eigelb
2 EL frische Kräuter nach Saison (Petersilie, Schnittlauch, Bärlauch)
2 Scheiben Toastbrot
2 EL Olivenöl

Toastbrot in kleine Würfel schneiden und in einer Pfanne mit etwas Olivenöl knusprig anbraten. Anschließend die Croûtons beiseite stellen. In einem Topf Butter schmelzen lassen und fein gehackte Zwiebeln hinzugeben. Diese dünsten, bis sie glasig sind. Das Mehl über die Zwiebeln streuen und alles gut vermischen, bis eine glatte Masse entsteht. Nach und nach den Gutedel, die Brühe und die Milch hinzufügen und gründlich umrühren.

Mit Salz und Pfeffer würzen und die Suppe einige Minuten leicht köcheln lassen. In einer separaten Schüssel die Eigelbe mit der Sahne vermengen. Einige Löffel der heißen Suppe in die Sahne-Eigelb-Mischung geben und gut verrühren. Diese Mischung zurück in den Topf gießen und leicht erwärmen. Wichtig: Die Suppe darf nur leicht erhitzt werden, nicht mehr kochen, da sonst die Eigelbe gerinnen.

Die Suppe in Suppenteller füllen, mit den vorbereiteten Croûtons und fein gehackten Kräutern garnieren und dann: Guten Appetit!

UNSER TIPP:
Unsere Gastronomen hüten alle ihre eigenen „geheimen" Gutedel-Rahmsüppchen-Rezepte, die oft nach alten Familientraditionen zubereitet werden. Perfekter Essensbegleiter: natürlich ein Glas Gutedel. Guten Appetit und zum Wohl!

GUTEDEL-WANDERTAG

Jedes Jahr an Christi Himmelfahrt ist Ausnahmezustand im Markgräflerland. Am berühmten Gutedelwandertag lädt die Region dazu ein, den berühmten Gutedel und die einzigartige Landschaft des Markgräflerlands auf einer rund 14 Kilometer langen Wanderstrecke zu entdecken und zu genießen – ein absolutes Event-Highlight für alle Weingenießer und Naturliebhaber.

Die 14 Kilometer lange Strecke führt über sanfte Weinberge auf der alten Römerstraße und dem berühmten Markgräfler Wiiwegli durch die malerischen Dörfer Bamlach, Blansingen und Huttingen nach Efringen-Kirchen. Auf dem belebten Weinsträßchen laden hiesige Weinbaubetriebe an Ständen und Weinbrunnen entlang des Weges zur traditionellen Weinprobe inmitten der herrlichen Naturlandschaft ein. Wie der Name des Events verrät, steht der Gutedel im Mittelpunkt des Ausschanks, doch auch andere regionale Weine und Schorlen werden angeboten. Zum Wein werden Brezeln, Bratwürste, Crêpes und kulinarische Köstlichkeiten der badischen Küche serviert – hier kommen Genießer auf ihre Kosten. Das kulinarische Angebot wird ergänzt durch musikalische Acts, die an verschiedenen Stationen entlang der Strecke für gute Laune und ausgelassen Festatmosphäre sorgen.

Wie die Flaniermeile passiert wird, wird nach eigenen Vorlieben entschieden: Von Fußmarsch über Fahrrad bis Inline-Skater ist alles möglich – lediglich für motorisierte Fahrzeuge ist die Straße an diesem Tag gesperrt. Die Strecke wird im Zweijahresrhythmus gewechselt (Bad Bellingen bis Efringen-Kirchen / Müllheim bis Staufen).

Wandern, Genießen, Essen und Flanieren: Der Gutedelwandertag ist ein beliebter Tagesausflug für die ganze Familie und die ideale Gelegenheit, die Herzlichkeit, Gastfreundschaft und vor allem die besonderen Weine des Markgräflerlands kennenzulernen.

WEINPROBEN IN BADENWEILER

Weinproben sind eine echte Tradition im Markgräflerland. Sie bieten die ideale Möglichkeit, die Weinvielfalt des jeweiligen Winzers zu verkosten, Weine mit allen Sinnen zu erleben und tiefer in Geschmack, Besonderheiten und Geschichte der Weine einzutauchen.

Bei unseren regelmäßig stattfindenden Weinproben sorgen unsere Weinpartner dafür, dass Sie schnell vom Weingenießer zum Weinkenner werden. Gastgeber und Moderator der Veranstaltung ist stets ein erfahrender Winzer oder Sommelier unseres Netzwerkes, der auf unterhaltsame Weise durch dessen Weinauswahl führt und bei einem Gläschen über die jeweiligen Eigenschaften des Weinbaus und die Besonderheiten des Weinbaugebietes informiert. So werden Genuss, Unterhaltung und Wissen bestens vereint.

Anzeige

Weine und Menschen mit Charakter

Wein & Hof Hof Hügelheim steht für Tradition, Gemeinschaft und die Liebe zum Wein. Ein besonderes Erfolgsgeheimnis ist dabei die enge Zusammenarbeit in der kleinen Genossenschaft. Seit über 70 Jahren widmen sich Winzerinnen und Winzer mit großem Engagement und Fleiß der Bewirtschaftung der Reben rund um das idyllisches Winzerdorf. Im Laufe der Jahrzehnte hat sich vieles verändert – von modernen Anbaumethoden bis hin zu effizienteren Ertragsregulierungen. Doch eines ist immer gleich geblieben: das Bestreben, Jahr für Jahr Trauben von höchster Qualität zu erzeugen. Diese Kontinuität und die tiefe Verbundenheit der Winzer zu ihrem Handwerk spiegeln sich in jedem Wein wider, der auf unserem Hof entsteht.

In den letzten Jahren hat sich Wein & Hof Hügelheim außerdem mit seinen beliebten Veranstaltungen, den sogenannten „Pläuschen", einen Namen gemacht. Ob beim Summerplausch, Winterplausch oder Fasnachtsplausch – der Hof ist immer voll, die Stimmung großartig und die Weine erstklassig. Diese Feste sind mittlerweile ein echtes Highlight für Weinliebhaber und ein Treffpunkt für geselliges Beisammensein. Doch sie ruhen sich nicht auf diesen Erfolgen aus: Hügelheim hat bereits neue Events geplant, die für weitere unvergessliche Momente sorgen werden. Seid gespannt!

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr & 13.30 – 18.00 Uhr • **Samstag** 9.00 – 13.00 Uhr

Wein & Hof Hügelheim eG • Basler Straße 12 • 79379 Hügelheim-Müllheim • Telefon +49 7631 4020 • www.weinundhof.de

Anzeige

Terrasse 180° – Panoramablick & Entspannung pur

Unser Restaurant (barrierefrei) bietet regionale und vegetarische Gerichte, sowie Allergiefreundliche Küche an. Genießen Sie von unserer großen Terrasse 180° einen einmaligen Blick über die Rheinebene bis zu den Vogesen.

ÖFFNUNGSZEITEN
Café & Kuchen 14.00 - 17.00 Uhr
Abendessen 18.00 - 21.00 Uhr

Hotel Ritter GmbH & Co. KG
Friedrichstraße 2 • 79410 Badenweiler
Telefon +49 7632 831-0 • www.hotelritter.de

Anzeige

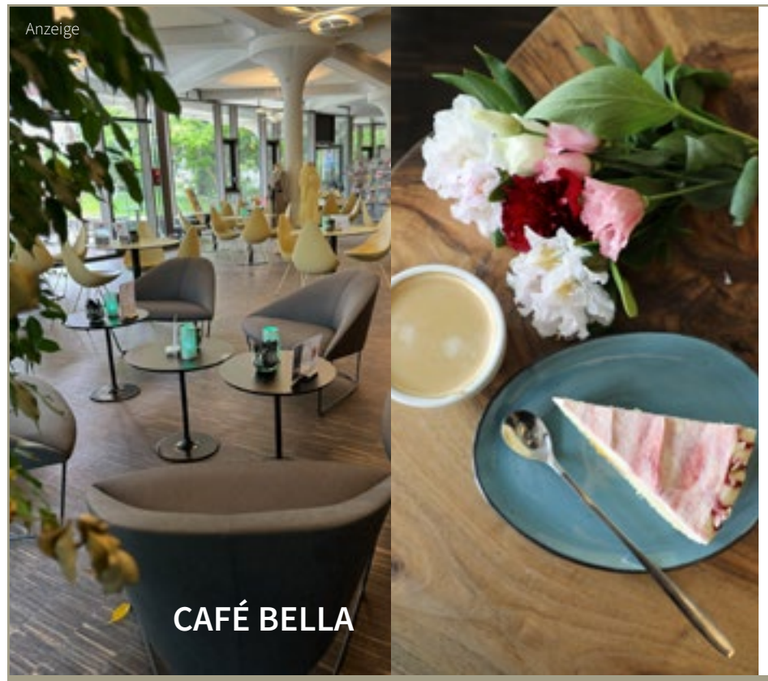
Restaurant YOGIMA
ayurvedisch, indisch, vegan, Fisch und Fleisch

Jeden 1. Sonntag im Monat indisches Buffet von 12.00 bis 14.00 Uhr – auch Take-away. Mit Außenterrasse. Yoga- und Klangreise-Angebote im Haus.

ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag - Dienstag 17.30 - 22.00 Uhr • **Sonntag** 12.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag Ruhetag

Hotel Yoga Jasmin
Waldweg 4 • 79410 Badenweiler • Telefon +49 7632 8110
www.hotelyogajasmin.de

Anzeige



Willkommen im Café Bella, Ihrem Rückzugsort im Herzen von Badenweiler! Bei uns treffen Gemütlichkeit und Genuss aufeinander, um Ihnen einen unvergesslichen Moment der Entspannung zu schenken.

Lassen Sie sich von unserem liebevoll zubereiteten Angebot verzaubern: Ob aromatischer Kaffee, frische Kuchen oder kleine Snacks – im Café Bella kommt jeder Geschmack auf seine Kosten. Genießen Sie Ihren Cappuccino auf unserer sonnigen Terrasse mit Blick auf die malerische Landschaft oder machen Sie es sich in unserem Innenraum gemütlich.

Egal, ob für eine kurze Auszeit vom Alltag, einen gemütlichen Nachmittag mit Freunden oder eine besondere Feier – das Café Bella ist immer die richtige Wahl. Besuchen Sie uns in Badenweiler im Kur- und Festspielhaus – wir freuen uns auf Sie!

ÖFFNUNGSZEITEN
Samstag - Mittwoch 10.00 - 17.00 Uhr • **Donnerstag & Freitag** Ruhetag

Café Bella im Kur- und Festspielhaus • Schloßplatz 2 • 79410 Badenweiler • Telefon +49 7632 2189611

Anzeige

SCHNEIDER-KRAFFT

Seit 275 Jahren befindet sich unser Weingut in Familienbesitz. Die kalkhaltigen Böden und der sonnige Südhang des Badenweiler Römerbergs, schaffen ein optimales Klima, das den Weinen ihren fülligen Körper verleiht. »WiiCaching« nennt sich unsere Outdoor-Aktion, ein besonderes Event mit 5 Weinstationen. Genießen Sie auch unser schönes Ambiente bei Wein, Essen & Musik während eines unserer Events.

ÖFFNUNGSZEITEN
Mittwoch - Freitag 16.00 - 18.00 Uhr • **Samstag** 9.30 - 13.00 Uhr#
sowie nach Vereinbarung

Weingut Schneider-Krafft
Römerstraße 5 • 79379 Niederweiler
Telefon +49 7631 2680
www.weingutschneiderkrafft.de

Wiinozeros

Anzeige

Hotel Restaurant Luise – So schmeckt Begeisterung

Kulinarik tief verankert im Herzen des Markgräflerlands, gepaart mit ein klein bisschen Raffinesse und ganz viel Freude an dem, was wir tun. Regionale Produkte & Markgräfler Weine.

ÖFFNUNGSZEITEN
MO, DI, FR, SA + SO
12.00 - 14.00 Uhr & 18.00 - 22.00 Uhr
MI + DO Ruhetag

Hotel Restaurant Luise
Luisenstr. 17 • 79410 Badenweiler
Telefon +49 7632 8285520
www.luise-badenweiler.de

Anzeige

Authentisch | Naturnah | Begeisternd

Weine und Winzersekte mit Trinkfluss und hohem Spaßpotential

Herzlich Willkommen in unserer Vinothek!

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 09.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Weingut Engler
Moltkeplatz 2 • 79379 Müllheim
Telefon +49 7631 170550
www.weingut-engler.de

Anzeige

Casual Fine Dining auf höchstem Niveau.

Seit 2024 führt Familie Birks das historische Haus im Herzen Badenweilers. Mit Ihrem Team möchten Tom und Catinka Moderne und Tradition verbinden, dies schmecket man auch in ihrer modernen europäischen Küche, in der am liebsten saisonale Produkte des Markgräflerlands zum Einsatz kommen. So möchten wir Ihnen ein Lächeln ins Gesicht und Kribbeln in den Bauch zaubern.

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT
Dienstag - Samstag ab 18.00 Uhr
Ruhetage Sonntag & Montag

Romantik Hotel & Restaurant Zur Sonne • Moltkestr. 4 • 79410 Badenweiler
Telefon +49 7632 75080 • restaurant@zur-sonne.de • www.zur-sonne.de

Eintauchen. Treiben lassen. Entspannen.

Wohltuendes Thermalwasser, ein Saunavergnügen der besonderen Art, römische Badekultur, internationale Wellness-Angebote – all das macht die Cassiopeia Therme so einzigartig. Genießen Sie das vielseitige Programm unserer mit fünf „Wellness Stars“ ausgezeichneten Therme.

ÖFFNUNGSZEITEN

Thermalbäder	09.00 Uhr - 22.00 Uhr
Saunalandschaft	10.00 Uhr - 22.00 Uhr
Römisch-Irisches Bad	13.00 Uhr - 21.00 Uhr

www.staatsbad-badenweiler.de

BADISCHE KÜCHE

Die Schönheit des Markgräflerlands lässt sich nicht nur in ihrer einzigartigen Naturvielfalt sehen und hören, sondern auch in ihrer kulinarischen Vielfalt schmecken und erleben: Genuss und Gastfreundschaft wird im Markgräflerland großgeschrieben. Inspiriert und beeinflusst durch die benachbarten Küchen aus Schweiz, Elsass und dem „Schwabenländle“ verbindet die badische Küche traditionelle Rezepte mit moderner Note und zeigt sich dabei ebenso vielseitig wie wandelbar.

Authentizität spielt in der badischen Küche eine große Rolle: Die Gerichte sind meist bodenständig, werden jedoch mit einem hohen Qualitätsanspruch zubereitet. Die Basis bilden regionale, frische und insbesondere saisonale Zutaten. Fisch und Fleisch werden gerne aus dem Schwarzwald bezogen, Gemüse, Obst und Weine stammen aus der heimischen Landwirtschaft des Markgräflerlands. So gelingt es der badischen Küche immer wieder aufs Neue, die Vielfalt und den Charakter der Region auf dem Teller perfekt widerzuspiegeln.

Zu den Klassikern der badischen Küche zählt der „Badische Zwiebelkuchen“, ein deftiger Kuchen aus Hefeteig und einem Belag aus Zwiebeln, Schmand und Speck. Als typischer Herbstbote wird er traditionell mit „Neuem Süßen“ serviert, einem Wein, der zu Beginn der Weinlese ausgeschenkt wird. Typisch ist auch das „Badische Dreierlei“ – eine herzhafte Kombination aus Bibbeliskäs, Wurstsalat und Bratkartoffeln, das in den urigen Straußenwirtschaften auf keiner Speisekarte fehlen darf. Im Frühling steht der Spargel im Mittelpunkt der Küche: Serviert wird er meist mit Kartoffeln und Sauce Hollandaise. Weit über die Grenzen als typisches Merkmal der badischen Küche bekannt, ist auch die berühmte „Schwarzwälder Kirschtorte“ – ein Klassiker aus Schokoladenbiskuit, Kirschen, Kirschwasser und Sahne, das aus keiner Konditorei der Region wegzudenken ist.

Badische Küche bedeutet Vielfalt, Genuss und Leidenschaft – und vor allem Gastfreundschaft. Ganz gleich, ob Sie in ein Sternerestaurant, einen Landgasthof oder eine Besenwirtschaft einkehren: Die offene, herzliche und warme Atmosphäre der Gastgeber begegnet Ihnen überall. Das Gefühl des „Willkommen-Seins“ macht jeden Besuch zu einem besonderen Erlebnis und verwandelt Genuss in Freude.

Rund um Badenweiler erwartet Sie eine große Auswahl an Restaurants und Gaststätten, die dazu einladen, die badische Küche in all ihren Facetten zu entdecken und zu erleben.

STERNEKÜCHE

Wer denkt, die badische Küche bestehe ausschließlich aus deftiger Hausmannskost, irrt. Im Schwarzwald, bekannt als „Deutschlands schönste Genießerecke“, finden sich zahlreiche Spitzenrestaurants, die für ihre exzellente Küche mit einem, zwei oder sogar drei Michelin-Sternen ausgezeichnet wurden. Hochwertige Zutaten, raffinierte Gewürze, herausragende Aromen und einzigartige Kompositionen verschmelzen zu kulinarischen Meisterwerken und vereinen Kochkunst und Genuss auf höchstem Niveau.

DIESE STERNE-RESTAURANTS IM UMKREIS SIND DEFINITIV EINEN BESUCH UND EINEN UMWEG WERT:

Bad Krozingen • **Storchen**
Bad Säckingen • **Genuss-Apotheke**
Efringen-Kirchen • **Traube**
Endingen am Kaiserstuhl • **Merkles Restaurant**
Freiburg im Breisgau • **Jacobi**
Freiburg im Breisgau • **Colombi Restaurant Zirbelstube**
Freiburg im Breisgau • **Eichhalde**
Freiburg im Breisgau • **Wolfshöhle**
Grenzach-Wyhlen • **Eckert**
Rust • **ammolite – The Lighthouse Restaurant**
Schluchsee • **Mühle**
Sulzburg • **Hirschen**
Vogtsburg im Kaiserstuhl • **Schwarzer Adler**

GENUSS AUS BADENWEILER

Das Markgräflerland begeistert nicht nur Naturliebhaber und Outdoor-Aktivisten, sondern auch Liebhaber frischer und regionaler Produkte. Dank des milden Klimas und des fruchtbaren Bodens gedeihen Obst und Gemüse hier hervorragend und bilden die Basis für eine frische und saisonale Küche. Die Auswahl frischer Produkte kann direkt bei den Erzeugern, auf den Wochenmärkten oder in den charmanten Hofläden entdeckt werden.

Seit Mai 2024 findet in Badenweiler auf dem Marktplatz am „Maison du Marché“ (Restaurant) jeden Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr der **Badenweiler Wochenmarkt** statt. Hier verkaufen regionale Anbieter eine große Auswahl an Köstlichkeiten, Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren, frischem Obst und Gemüse sowie Blumen und Pflanzen und laden Besucher zum gemütlichen Flanieren und Einkaufen ein. Ein Kaffeemobil mit verschiedenen Kaffeespezialitäten und frischen Croissants lädt zum gemütlichen Verweilen und zum Austausch ein.

IM GESPRÄCH MIT JÜRGEN EBERHARDT VON DER ALTEN ÖLMÜHLE

STIMMEN AUS DEM ORT

Die Alte Ölmühle liegt am Ortseingang von Oberweiler und ist seit über 300 Jahren im Familienbesitz der Familie Eberhardt. Wir haben den „Öler“ Jürgen Eberhardt gebeten, uns einen Einblick in seine Arbeitsweise und die Besonderheiten seiner handgefertigten Öle zu geben.

Welche Geräte oder Maschinen nutzen Sie in der Produktion? Hat sich die Technik im Laufe der Jahre verändert?
Wir verarbeiten die Ölsaaten noch immer nach unserer jahrhundertealten Erfahrung, die von meinem Großvater an meinen Vater und von meinem Vater an mich weitergegeben wurde. Unser Wasserrad treibt noch immer unser Mühlrad an – ebenso wie vor 300 Jahren. Zwar ist die Anlieferung der Ölsaaten heute nicht mehr so groß, dass unser Mühlrad täglich in Bewegung ist, aber an der Technik hat sich nichts geändert.

Welche Art von Ölen stellen Sie in Ihrer Produktion her und was sind die Besonderheiten der einzelnen Öle?
Wir stellen drei verschiedene Öle her: Walnussöl, Kürbiskernöl und Haselnussöl. Alle drei Sorten werden kaltgepresst und sind in ihrem Geschmack einzigartig. Walnussöl schmeckt beispielsweise nicht nur hervorragend an einer Salatsauce, sondern bringt ganz nebenbei den Hormonhaushalt in Schwung und stärkt das Immunsystem. Kürbiskernöl eignet sich mit seinem unverwechselbaren Aroma zum Verfeinern von Suppen, aber auch Gemüse oder Nudelgerichten verleiht es das gewisse Etwas. Unser Haselnussöl ist besonders leicht verdaulich und kann auch als Hautpflegemittel verwendet werden. Es hilft insbesondere Menschen mit empfindlicher, trockener Haut. In der Küche kann es eingesetzt werden, um Nusskuchen oder Plätzchen zu verfeinern.

Welches Öl empfehlen Sie für Salate und welches zum Kochen oder Braten?
Unsere Öle haben einen hohen Anteil an mehrfach ungesättigten Fettsäuren und eignen sich daher ideal für Salate und zum nachträglichen Würzen von Gemüse oder anderen Speisen. Der direkten Hitze sollten sie besser nicht ausgesetzt werden. Zum Braten verwenden Sie besser ein Öl mit einem geringen Anteil an mehrfach ungesättigten Fettsäuren wie z. B. Kokosfett oder Olivenöl.

Haben Sie Tipps zur Lagerung von Öl, damit deren Frische möglichst lange erhalten bleibt?
Unsere Öle werden am besten kühl und dunkel gelagert – der Kühlschrank bietet hierfür den idealen Platz.

Alte Ölmühle
Jürgen Eberhardt
Weilertalstraße 8
79410 Badenweiler – Oberweiler
Telefon +49 7632 6099933

KULINARISCHE BESONDERHEITEN DER REGION

WENN DER BESEN ZUM GENUSS RUFT

Straußen- oder Besenwirtschaften sind ein kulinarisches Highlight in der Region und fester Bestandteil der badischen Lebensart. Zweimal im Jahr, in der Frühlings- und in der Herbstsaison, hängen die Winzerbetriebe ihre Reisigbesen an die Straßen und öffnen ihre Tore. In rustikaler Wohnzimmeratmosphäre werden regionale Spezialitäten und Weine aus eigenem Anbau serviert. Die einfache, gemütliche Ausstattung mit langen Holztafeln und Bänken, an denen Gäste aus nah und fern zusammensitzen, schafft eine gesellige und lockere Atmosphäre und sorgt dafür, dass Bekannte und Unbekannte schnell ins Gespräch kommen.

Rund um Badenweiler gibt es eine Vielzahl an Straußenwirtschaften, die zur Einkehr einladen. In der Lorenz-Straußi in Ehrenkirchen genießen Sie fast ganzjährig ein kulinarisches Angebot aus saisonalen, regionalen Produkten und Weinen aus dem Kirchhofener Batzenberg. In der gesamten Wirtschaft hängen Spiegel unterschiedlicher Größe und Form, die gepaart mit der stilvollen, rustikalen Einrichtung eine traumhafte Atmosphäre schaffen. Auch in der Weinschenke Zimmermann in Schliengen freuen Sie sich über ein herzhaftes Angebot aus regionalen Klassikern und heimischen Weinen. Mit Blick auf das Rheintal und den Schwarzwald können Sie hier genussvoll und gemütlich schlemmen.

RUSTIKALER GENUSS AUF DEM BAUERNHOF

Was die Straußenwirtschaften in Baden sind, sind die Fermes Auberges im Elsass und den Vogesen – rustikale Landgasthöfe mit eigener landwirtschaftlicher Produktion und gemütlicher Atmosphäre. Hier verbinden sich die Liebe zur Landwirtschaft und die Kunst der Küche auf traditionelle Weise. Die Gastgeber betreiben ihren Bauernhof in der Regel noch aktiv und nutzen die Erzeugnisse direkt aus der eigenen Landwirtschaft, um saisonale Köstlichkeiten mit Bezug zur jeweiligen Jahreszeit auf die Speisekarte zu zaubern. Von würzigem Münsterkäse über deftige Fleischgerichte bis hin zu kleinen Zwischenmahlzeiten, rustikalem Brot und Kuchen gibt es hier für jeden Geschmack und jeden Hunger das Richtige. Serviert wird in ursprünglicher Atmosphäre und mit herzlicher Gastfreundschaft – oft in gemütlichen Stuben mit rustikaler Einrichtung.

DER KULINARISCHE JAHRESKALENDER

EIN JAHR VOLLER GENUSS

Spargel

SAISON APRIL BIS JUNI

Frühlingszeit ist Spargelzeit im Markgräflerland. Das milde Klima und die fruchtbaren Böden der Region schaffen ideale Bedingungen für den Anbau der knackigen Stangen. In der Spargelsaison ist das königliche Gemüse von keiner Speisekarte wegzudenken: Traditionell wird der Spargel mit Schinken und neuen Kartoffeln serviert, die den Geschmack der Spezialität perfekt ergänzen.

Erdbeeren

SAISON MAI BIS JUNI

Die saftigen, süßen Früchtchen aus der Familie der Rosengewächse sind die beliebtesten Vorboten des Sommers. Zahlreiche Betriebe in und um Badenweiler bauen die roten Beeren an, die mit ihrem intensiven, saftigen Geschmack, ihrer kräftigen Farbe und ihrem hohen Vitamin-C-Gehalt überzeugen. Die erntefrischen Früchte sind nicht nur auf Wochenmärkten und in Hofläden erhältlich, sondern auch an zahlreichen Straßenständen.

Forelle

SAISON GANZJÄHRIG NACH VERFÜGBARKEIT

Beheimatet in vielen Schwarzwälder Bächen zählt die Forelle zu einem echten Klassiker der badischen Küche. Der heimische Fisch überzeugt mit einer leicht nussigen Note, seiner feinen Textur und wertvollen Nährstoffen. Besonders gerne wird die Forelle nach „Müllerin Art“ serviert – goldbraun gebraten und mit frischen Kräutern sowie einem Spritzer Zitronensaft verfeinert. Kombiniert wird sie mit regionalen Beilagen wie Gemüse und Kartoffeln.

Bärlauch

SAISON MAI BIS JUNI

Mit dem Frühling startet die Bärlauch-Saison im Markgräflerland. Besonders charakteristisch ist der knoblauchartige Duft der Wildpflanze – ein typisches Erkennungszeichen, das das Frühlingskraut von seinen giftigen Doppelgängern unterscheidet. Bärlauch ist nicht nur wegen seines würzigen Aromas eine beliebte Zutat in der saisonalen Küche, sondern wird aufgrund seiner guten Inhaltsstoffe aus Vitamin C, Eisen und Magnesium auch in der Heilkunde geschätzt. Ein beliebter und unverzichtbarer Bestandteil in der badischen Frühlingsküche.

Zwetschgen

SAISON JULI BIS AUGUST

Im Spätsommer werden die Obstplantagen im Markgräflerland von den dicken, saftigen, tiefblauen Früchten geschmückt. Ihr süß-säuerliches Aroma macht sie zur idealen Zutat für Marmeladen, Desserts und Kuchen, aber auch als fruchtige Komponente für herzhafte Fleischgerichte eignen sich Zwetschgen ideal. Als besondere Spezialität der Region zählt der Zwetschgenschnaps – ein hochprozentiger Brand, der aus den schmackhaften Früchtchen gewonnen wird.

Pilze

SAISON SEPTEMBER BIS OKTOBER

Dank des milden Klimas und der waldreichen Landschaft bietet das Markgräflerland eine große Vielfalt an Speisepilzen. Das Sammeln von Pilzen hat in der Region eine lange Tradition: Der gemeinsame Ausflug in die Wälder ist für die Einheimischen in der Herbstsaison eine beliebte Freizeitaktivität. Besonders Steinpilze und Pfifferlinge spielen eine wichtige Rolle in der heimischen Küche und sind dank ihres intensiven Geschmacks als Hauptbestandteil und Beilage gleichermaßen geschätzt.

Wild

HERBSTSAISON

Wildgerichte zählen zu den Highlights der badischen Küche und sind besonders in den Herbst- und Wintermonaten auf vielen Speisekarten der regionalen Gasthäuser zu finden. Das mild bis kräftig schmeckende Wildfleisch aus heimischer Jagd lässt sich auf vielfältige Weise genießen: Vom klassischen Rehrücken bis zum Wildschwein-Ragout, serviert mit Spätzle, Rotkraut und Preiselbeeren, entstehen köstliche Gerichte, die den authentischen Geschmack der Region perfekt zur Geltung bringen.

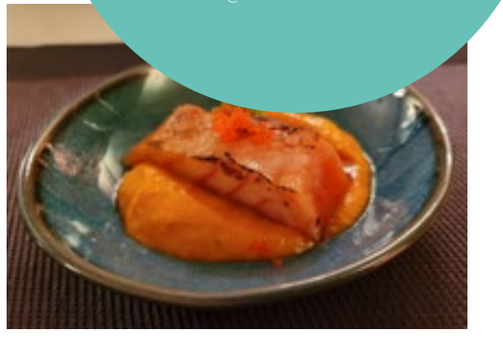
RALLYE CHÂTEAU BADENWEILER

Kulinarische Hochgenüsse, edle Tropfen und eine Menge Spaß: Das verspricht die Rallye Château in Badenweiler rund um die Burg Baden. Fünf verschiedene Gruppen schlemmen sich an fünf unterschiedlichen Locations durch echte Spitzengastronomie und exzellenten Weingenuss.

An jeder der fünf Stationen werden die Teilnehmer mit einem exquisiten Gericht verwöhnt. Das Besondere: Während die Schlemmergruppen gemütlich von einem zum anderen Lokal schlendern, beginnt hinter den Kulissen eine echte Challenge. Jedes Küchenteam hat nur 20 Minuten Zeit, um für die nächste Gruppe zu kochen, neu einzudecken und die Gläser zu füllen – ein echter Spaß für alle Beteiligten. Krönender Abschluss der beliebten Veranstaltung ist die gemeinsame Party im Kurhaus Badenweiler. Hier wird mit allen Gästen, Gastro-Teams und den Vertretern der Weingüter sowie allen Akteuren vor und hinter der Kulisse mit Dessertbuffet, Live-Musik und edlen Tropfen bis spät in die Nacht gefeiert.

info

Reservierungen und Buchungen für die nächste Rallye Château sind in der Tourist-Information möglich. Diese erreichen Sie zu den Geschäftszeiten von Montag bis Freitag 09.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr persönlich, telefonisch oder per E-Mail.
Telefon: +49 7632 21896-0
E-Mail: info@badenweiler-tourismus.de.



BADENWEILER IM FOKUS

DAS PERFEKTE INSIDERWISSEN

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die Römische Badruine zählt bis heute zu einer der am besten erhaltenen römischen Badeanlagen nördlich der Alpen.

Heilkraft

100 Heilpflanzenarten wachsen im Hildegard-von-Bingen-Garten im Kurpark. Um Besuchern einen genauen Überblick über Wirkung und Anwendung zu verschaffen, sind den Pflanzen Plaketten mit Nummern zugeordnet, die in einer Broschüre nachgeschlagen werden können.

Glücksbringer

Wer am Ohr der Eselsskulptur im Kurpark reibt, soll mit Glück gesegnet werden. Aberglaube oder Wahrheit? Finden Sie es selbst heraus.

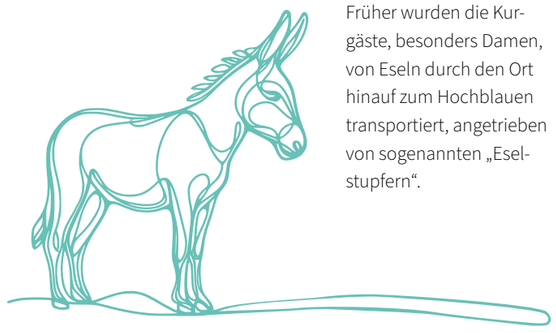
Prost

Aus den verschiedenen Gutedelvariationen im Badenweiler Gutedelgarten wird ein Weißwein gekeltert, der in der Tourist-Information käuflich erworben werden kann.

Baumvielfalt

Eichen und Linden, fremde Gehölze, mächtige Mammutbäume: Der Kurpark in Badenweiler gilt als eine der baumartenreichsten Parkanlagen in ganz Deutschland.

AUF DEM RÜCKEN DER ESEL



Früher wurden die Kurgäste, besonders Damen, von Eseln durch den Ort hinauf zum Hochblauen transportiert, angetrieben von sogenannten „Eselstupfern“.

35 MILLIONEN

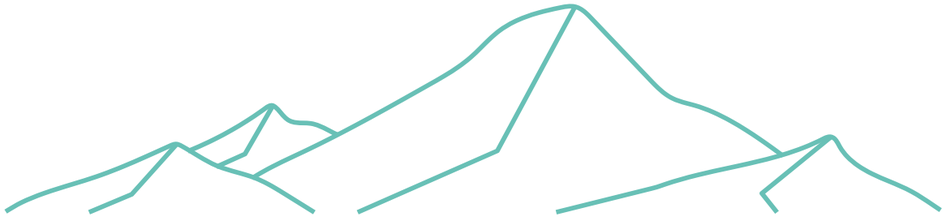
Im Kurparkmuseum kann eine 35 Millionen Jahre alte versteinerte Mammutbaumscheibe bestaunt werden.

Tierische Begegnung

Tierisches Vergnügen verspricht ein Morgenspaziergang durch Badenweilers Kurpark. Wer Augen und Ohren offenhält, trifft nicht selten auf Eichhörnchen und andere Parkbewohner.

500.000

Mehr als 500.000 Blumenzwiebeln wurden in den letzten Jahren im Kurpark in die Erde gesetzt.



IN DER FERNE

Bei guter Witterung reicht der Fernblick auf unserem Hausberg, dem Hochblauen, bis in den Schwarzwald, die Vogesen und die Alpen.

TRADITION UND BRAUCHTUM

GELEBTE TRADITION: DIE SCHWÄBISCH-ALEMANNISCHE FASNACHT

Die schwäbisch-alemannische Fastnacht, auch Fastnacht, Fasnet oder Fasnad genannt, wird im südwestdeutschen Raum und in Teilen der Nordost- und Zentralschweiz zwischen Januar und März gefeiert. Sie gilt als eines der traditionsreichsten und beliebtesten Feste in der Region und steht für eine jahrhundertealte Kultur.

Die ersten Feierlichkeiten der schwäbisch-alemannischen Fasnacht beginnen meist nach dem 6. Januar, dem katholischen Feiertag der Heiligen Drei Könige. Der Höhepunkt der Fasnacht wird am „Schmotzige Dunnschtig“ (schmutziger Donnerstag) eingeläutet und zieht sich bis zum Aschermittwoch. In dieser Zeit übernehmen die Narren die Straßen der Region – der Beginn der fünften Jahreszeit wird lauthals gefeiert. Überall in der Region finden Umzüge und Veranstaltungen statt, bei denen die Narren mit Guggemusik, Lärm und vor allem Spaß durch die Gassen ziehen und zahlreiche Besucher anlocken.

Organisiert wird die alemannische Fasnacht vor allem von den sogenannten Narrenzünften. Die in Vereinen organisierte Gemeinschaft bewahrt die jeweiligen Traditionen und Bräuche des Ortes und führt alle Umzüge und Feierlichkeiten durch. Wichtigstes Kennzeichen jeder Narrenzunft ist das „Narrenhäs“ – eine Kombination aus Kostüm und Maske. Die Liebe zum Detail ist beeindruckend: Die Masken sind oft handgeschnitzt und kunstvoll bemalt, die Verkleidung aus hochwertigen Materialien. Hier zeigt sich, dass die Fasnacht mehr ist als nur ein Fest – sie ist und bleibt ein Ausdruck von Geschichte, Tradition, Brauchtum und vor allem Gemeinschaft.

DER ESEL UND SEIN „ESELSTUPFER“: ERINNERUNG AN BADENWEILERS FLEISSIGE VIERBEINER

Wer aufmerksam durch Badenweiler spaziert, ist ihm mit Sicherheit schon einmal begegnet: dem kleinen Eselsdenkmal im Kurpark. Der Esel hat in Badenweiler seit jeher eine besondere Bedeutung. Das liegt nicht zuletzt an seiner bedeutenden Funktion im früheren Kurgeschehen des Ortes. Hier diente der Esel vorwiegend dazu, die Kurgäste durch den Ort, hoch hinauf auf den Hochblauen oder zu sonstigen Ausflugszielen rund um den Ort zu transportieren. In einer Zeit ohne Autos waren die Lasttiere das bevorzugte Transportmittel.

Betreut wurden die fleißigen Helfer von sogenannten Eselstupfern – ein Beruf, der bereits im alten Rom existierte. Diese Fachleute hatten die Aufgabe, die Esel zu pflegen und Sorge zu tragen, dass die Gäste sicher und zügig ihr gewünschtes Ziel erreichten. Auch wenn die Ära der Eseltaxis in unserer Region glücklicherweise Geschichte ist und wir heute auf moderne Transportmittel zurückgreifen können, erinnert das kleine Eselsdenkmal im Kurpark an den früheren Sammelplatz der Eseltaxis.

Als zwinkernde Hommage an frühere Zeiten wurde in Badenweiler in den Jahren 1961/62 eine Narrenzunft mit dem Namen „Eselstupfer“ gegründet. Der närrische Verein zur Pflege des Brauchtums und der alemannischen Sprache hält an der Tradition des Stupfens fest – allerdings zielt das Stupfen heute augenzwinkernd auf die kleinen menschlichen Schwächen unserer Bürger und der Stadtverwaltung ab.

MUNDART

OLDIE BUT GOLDIE

Die alemannische Mundart ist eine der ältesten Dialektformen der deutschen Sprache. Sie wird im Südwesten Deutschlands gesprochen – insbesondere in Baden-Württemberg, aber auch im Allgäu (Bayern), im Elsass (Frankreich) und im Vorarlberg (Österreich).

HEIMATVERBUNDENHEIT

Die alemannische Sprache und Kultur sind eng mit der Geschichte und Identität der jeweiligen Region verbunden und prägen bis heute die Lebensart und das Gemeinschaftsgefühl ihrer Sprecher. So findet der Dialekt auch auf Speisekarten oder Veranstaltungsformaten Verwendung, so auch bei unserem „Badewilemer Summerhock“.

MELODISCHER KLANG

Die Aussprache wird von einem weichen Klang und einer melodischen Betonung begleitet. Besonders für Außenstehende wirkt der Dialekt dadurch sehr freundlich und beinahe gesungen.

MARKGRÄFLER DIALEKT

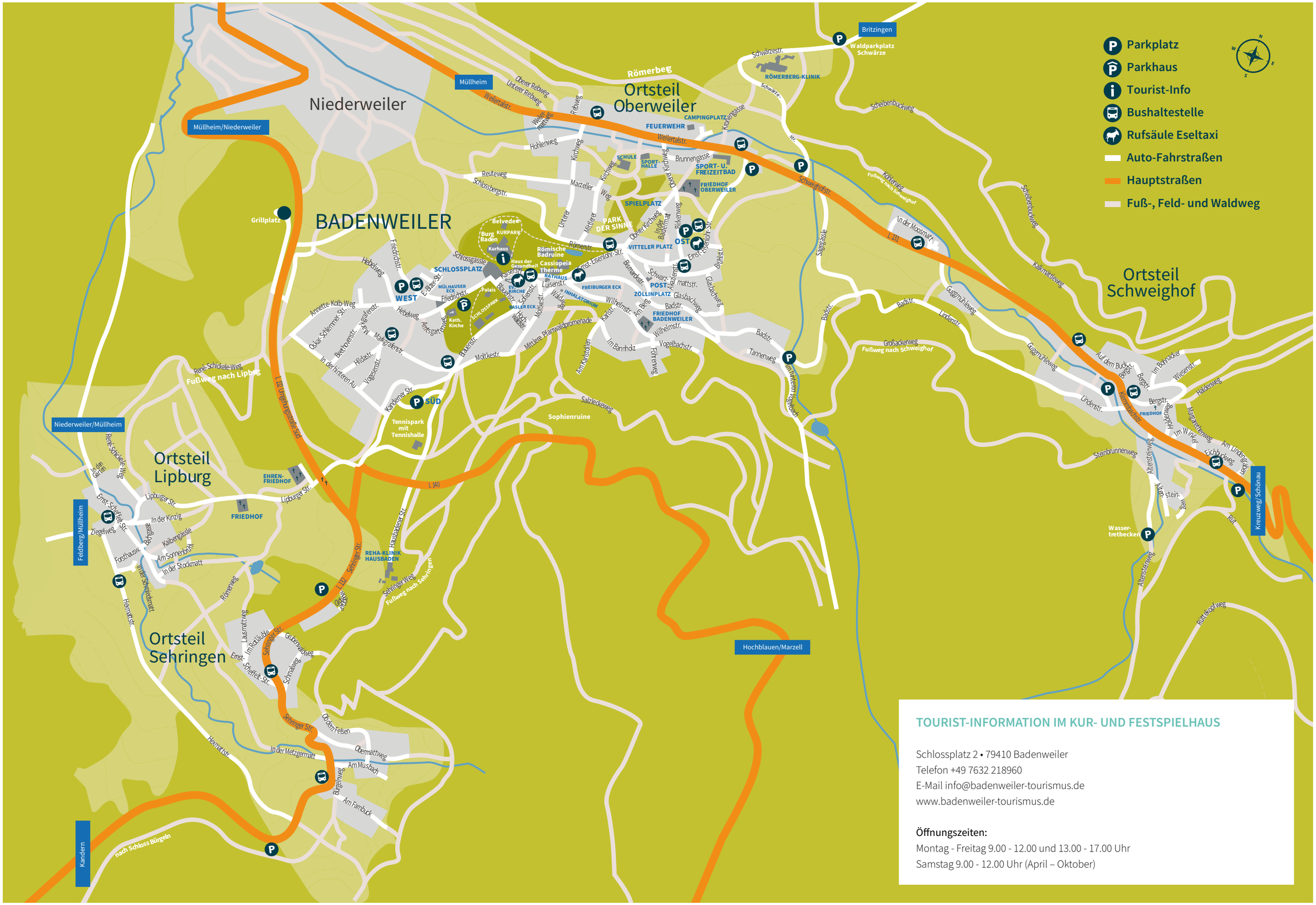
In Badenweiler wird eine Variante des Oberrheinalemannischen Dialektes gesprochen, die als „Markgräfler Dialekt“ bekannt ist. Wie bei vielen alemannischen Dialekten sind Verniedlichungen sehr beliebt – hierfür werden die Silbenenden -li oder -le an die Hauptwörter angehängt. Zudem zeichnen sich bestimmte Wörter durch gedehnte Vokale aus, etwa „Huus“ für „Haus“. Charakteristisch ist auch die Verwandlung des K in CH, wie beispielsweise in „Chopf“ für „Kopf“.

KLEINES ALEMANNISCH-WÖRTERBUCH

FIDELE = PO / HINTERN
CHÜMMISPALTER = KÜMMELSPALTER = KLEINKARIERTER MENSCH
BRÄGELE = BRATKARTOFFELN

MIT HERZ UND DIALEKT

Selbstverständlich sprechen unsere Mitarbeiter den Markgräfler Dialekt und kommunizieren mit Gästen oder Einheimischen gerne darin – vorausgesetzt, diese verstehen ihn oder sprechen ihn ebenfalls.



TOURIST-INFORMATION IM KUR- UND FESTSPIELHAUS

Schlossplatz 2 • 79410 Badenweiler
Telefon +49 7632 218960
E-Mail info@badenweiler-tourismus.de
www.badenweiler-tourismus.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr (April – Oktober)

KLASSIFIZIERUNG

DIE DEHOGA-STERNE FÜR HOTELS, HOTELS GARNI

★	TOURIST	Zweckmäßige Einrichtung für einen Aufenthalt ohne weiteren Komfort.
★★	STANDARD	Zweckmäßigem und bescheidenem Komfort gerecht werdende Ausstattung in gutem Zustand.
★★★	KOMFORT	Die Ausstattung ist in sehr gutem Erhaltungszustand und soll mit entsprechend verbundenem Service den Ansprüchen der Mittelklasse gerecht werden.
★★★★	FIRST CLASS	Erstklassige, großzügige Ausstattung mit gehobenem Standard und ausgezeichnetem Service.
- SUPERIOR -	SUPERIOR	Spitzenbetriebe innerhalb ihrer Kategorie.

DIE DTV-SERNE FÜR FEWO, APPARTEMENTS, PRIVATZIMMER

n. t.	Nicht an Klassifizierung teilgenommen.
F ✸	Einfache und zweckmäßige Gesamtausstattung.
F ✸✸	Zweckmäßige und gute Gesamtausstattung.
F ✸✸✸	Wohnliche Gesamtausstattung, guter Komfort und bessere Qualität.
F ✸✸✸/✸✸✸✸	Hochwertige Gesamtausstattung mit gehobenem Komfort.

Der Deutsche Hotel und Gaststättenverband (DEHOGA) und der Deutsche Tourismusverband (DTV) klassifizieren bundesweit nach einheitlichen, offiziell anerkannten Kriterien Beherbergungsbetriebe verschiedener Kategorien. Ziel ist es, dem Gast eine größtmögliche Transparenz, Vergleichbarkeit und Sicherheit über das gewählte Feriendomizil zu verschaffen. Die Teilnahme an den Klassifizierungssystemen erfolgt auf freiwilliger Basis. Betriebe ohne Stern haben sich nicht klassifizieren lassen. Ein Rückschluss auf die Qualität und den Standard dieser Betriebe kann damit jedoch nicht verbunden werden.

PIKTOGRAMME

- Einrichtungen für Behinderte
- Zimmerservice
- Wäscheservice
- Lift
- Hauseigener Parkplatz
- Eigene Garage
- Hunde erlaubt
- Fitnessraum
- Massage
- Solarium
- Außenschwimmbad
- Hallenbad
- Sauna
- Wellness-Einrichtungen
- Badelandschaft
- Kosmetik im Haus
- Garten-Liegewiese
- Fahrradverleih
- Fahrradunterstand
- Aufenthaltsraum
- Fernseher im Zimmer
- Radio im Zimmer
- Telefon im Zimmer
- Safe im Zimmer
- Klimaanlage
- Kinderbett
- WLAN
- Internetanschluss
- Business-Zimmer
- Nichtraucher-Zimmer
- Allergiker-Zimmer
- Zimmer mit Balkon
- Bar
- Restaurant
- Regionale Küche
- Diätküche
- Frühstücksbuffet
- Vergünstigungen / Angebot für Kinder
- Online buchbar
- Kreditkarte
- EC-Karte
- Spartarif

KURBEZIRKE

Es gelten folgende Kurtaxsätze:

Kurbezirk	**I**	**II**	**IIa**	**III/IV**
	Kurtaxe pro Person / Tag			
Zeitraum	€	€	€	€
01.01.-31.12.	3,35	2,25	1,70	1,45

Kurbezirk I: Kurzentrum auf der Ebene Kurhaus, Kurpark, Cassiopeia Therme, Ortskern
Kurbezirk II: Oberweiler
Kurbezirk IIa: Wohngebiet „Moosmatt“
Kurbezirk III: Ortsteil Lipburg mit Sehringen
Kurbezirk IV: Ortsteil Schweighof

Ankunfts- und Abreisetag zählen als ein Tag. Je Kalenderjahr wird die Kurtaxe bis zur Dauer von 42 Tagen erhoben. Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 80 % erhalten gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweis eine Ermäßigung um 10 %, Kinder und Jugendliche bis zum 15. Lebensjahr sind kurtaxfrei. Änderungen vorbehalten.

Relais & Châteaux Hotel Schwarzmatt ★★★★ - SUPERIOR -

OASE DER ERHOLUNG UND ENTSPANNUNG

Ein Dreiklang der Verwöhnung – so lässt sich das Angebot des von Familie Mast-Bareiss sehr persönlich geführten Hotels „Schwarzmatt“ am besten beschreiben. Komfortables Wohnen, eine marktfrische Saisonküche mit exzellentem Weinkeller und ein abwechslungsreiches Freizeit-Programm mit Golf, Wellness, Wandern oder E-Bike werden kombiniert mit dem herzlich-gastlichen Service des Hauses und schaffen so ideale Voraussetzungen für einen unvergesslichen Aufenthalt.

Das wunderschöne Blumenmeer rings um die Sonnenterrasse, die in hell-freundlichen Farben eingerichteten Restauranträume und Zimmer im eleganten Landhausstil prägen mit liebevollen Details ein harmonisches Wohlfühl-Ambiente.

AUF EINEN BLICK

- Das Hotel Schwarzmatt liegt sehr ruhig, umrahmt von mediterranem Gartenflair. Zu Fuß erreichen Sie in wenigen Minuten das Ortszentrum und die Cassiopeia-Therme.
- Die luxuriösen, wohnlichen Zimmer und Appartements sind alle mit Balkon, TV, Telefon, Minibar und Zimmersafe ausgestattet. In den Bädern stehen Kosmetik-Sets, Föhn, Bademantel und Badeschuhe zur Verfügung.
- Der Wellnessbereich „Sano e Salvo“ ist exklusiv den Hausgästen vorbehalten und beinhaltet Hallenbad mit Gartenblick, Finnische Sauna, Bio-Sauna, Dampfbad, Ruheraum und Liegeterrasse.

BESONDERHEITEN

- Restaurant mit Sonnenterrasse, Kaminhalle mit offenem Kamin und Hotelbar. Täglich ab 14 Uhr werden hausgebackene Kuchen und Torten nach alten Familienrezepten angeboten.
- Hotel-Außenparkplätze und Hoteltiefgarage mit E-Ladestation
- Gertraud Gruber-Kosmetikstudio, Massageangebote und kleiner Fitnessraum
- Attraktive Halbpensions-Angebote von 2 bis 7 Übernachtungen

Typ	Anzahl	Preis p. Person / Nacht
EZ	**8**	**170-190 €**
DZ	**3**	**130-150 €**
DZ Komfort	**17**	**160-180 €**
App	**9**	**180-200 €**
Zuschlag Haustier		**25 €**

Mast-Bareiss e. K.
Rona Mast
Schwarzmattstraße 6 a
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8201-0
info@schwarzmatt.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.schwarzmatt.de

Hotel Anna ★★★★

ANGENEHME, NETTE, NATÜRLICHE ATMOSPHÄRE

Mutter und Tochter sind Gastgeberinnen aus Überzeugung. Mit vielen langjährigen Mitarbeitern kümmern sie sich persönlich um Ihr Wohlbefinden. Gerne zeigen Sie Ihnen die Region des Markgräflerlandes bei einer gemeinsamen Wanderung, einer Weinprobe, einer Dichterlesung oder einem Ausflug in das schöne Markgräflerland.

ANNAs Einrichtung ist liebevoll bis ins Detail: Blumen und Obst erwarten Sie im Zimmer und der Bademantel liegt auch schon bereit, damit Sie in der hauseigenen Therme (30 °C) mit Panoramablick so richtig ausspannen können. Großen Wert legt ANNA auf die hochwertige Küche mit möglichst vielen Produkten aus der direkten Umgebung. Dazu einen sorgsam ausgesuchten Wein aus der Region – das ist Wellness von Innen!

Viele Gäste schätzen die besondere Atmosphäre und honorieren diese Leistung indem sie immer wieder kommen und überall euphorisch vom Besuch bei „ihrer ANNA“ sprechen.

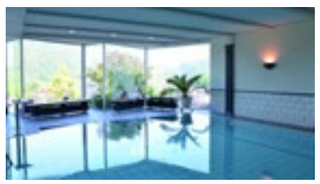
AUF EINEN BLICK

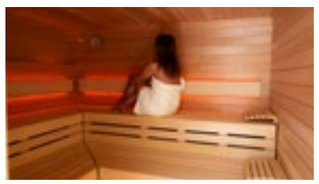
- Das Hotel Anna verfügt über 36 Zimmer mit geräumigem und hellem Wohn-Ambiente.
- Die Grundausstattung der Zimmer umfasst Sitzecke, Schreibtisch, Zimmerkühlschrank, Safe, TV, WLAN und Bad bzw. Dusche/WC. Je nach Kategorie ist auch ein Balkon vorhanden.
- Das 30° Grad warme Thermalhallenbad mit Wasser aus der original Römerquelle lädt mit Panoramafenstern, Sitzsprudelbank, Schwalldusche und Massagewasserdüsen zu einem entspannten Abtauchen ein.
- Genießen Sie abwechselnd die intensive Hitze der finnischen Sauna von 90 °C oder das Kreislauf schonende Sanarium mit 65 °C.
- „Täglich frisch, regional und zum Genießen“, dies ist das Motto der ANNA Küche.

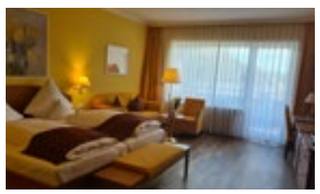
BESONDERHEITEN

- Wir verstehen uns als Botschafter der Region und geben Ihnen gerne Tipps und Empfehlungen.
- ANNAs abwechslungsreiches Wochenprogramm mit gemeinsamen Aktivitäten.
- Die kleinen Aufmerksamkeiten: Schuhputzservice, Blumen auf den Zimmern, der Bademantel liegt schon bereit etc.
- Das römische Tecaldarium, das Thermalwasserdampfbad, die Sonnenterrasse und die entspannende Sauna vervollständigen den komfortablen Thermen-Bereich der ANNA.

Typ	Anzahl	Preis p. Person / Nacht
EZ	16	80-100 €
DZ	20	72-93 €
Zuschlag Haustier		8 €







Hotel Anna GmbH
Tamara Karle
Oberer Kirchweg 2
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 7970
info@hotel-anna.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hotel-anna.de

Hotel Ritter ★★★★

WIR BE – URLAUBEN SIE RITTER – LICH

Am Rande des Schwarzwaldes, im Kur- und Ferienort Badenweiler befindet sich das familiengeführte 4-Sterne-Wellness-Hotel Ritter, welches in seiner individuellen Architektur und der zauberhaften Lage, unweit vom Kur- und Schlosspark, der Cassiopeia Therme und dem Kurzentrum mit Blick auf die Burg Baden liegt.

Das hoteleigene Restaurant (barrierefrei) bietet regionale und vegetarische Gerichte, sowie Allergiefreundliche Küche an. Genießen Sie von unserer großen Terrasse 180° einen einmaligen Blick über die Rheinebene bis zu den Vogesen.

Zudem verfügt das Hotel über einen weitläufigen SPA-Bereich (ca. 500 m²) mit Thermalwasser-Bewegungsbad, Thermal-Whirlpool, Dampfbad, Tecaldarium, Dampfdusche, Duschtempel, Innensauna, Blockbohlensauna außen, Kneippbecken, Infrarot-Wärmekabine und einem großen Garten.

Lassen Sie sich in der Kosmetik- und Massage-Oase verwöhnen.

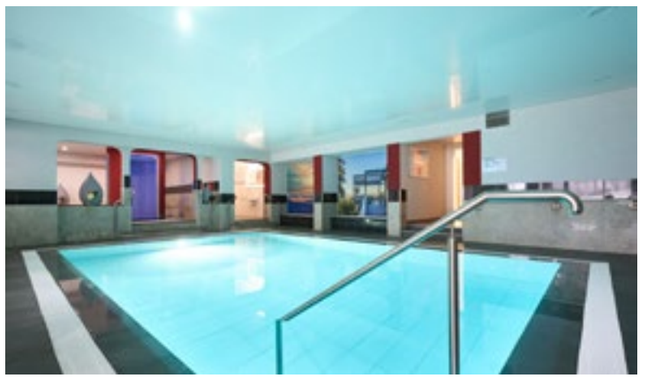
AUF EINEN BLICK

- Alle Zimmer mit Balkon und mit dem Lift erreichbar
- Kostenfreies WLAN im gesamten Hotel
- Hoteleigenes Restaurant mit Panorama Terrasse 180 °
- ab 14 Uhr hausgemachte Kuchen und Torten
- SPA Bereich mit 7,5 x 4,5 m Thermalwasser-Bewegungsbad 30 °C aus der Original Römerquelle
- Kosmetik und Massage-Oase mit vielseitigen Behandlungsangeboten
- Bademäntel liegen für Sie bereit
- Garten mit Liegewiese
- Wandern und Rad fahren direkt ab Hotel möglich

BESONDERHEITEN

- Hervorragende Lage im Ort!
- Ruhig und zentral, eine ebenerdige Gehminute in den Kurpark und zum Schlossplatz
- Kostenfreie Parkplätze am Haus
- Geräumige Familienzimmer
- Ambulante Badekuren
- PKW-Ladestation (22KW)
- 10 Golfplätze in der näheren Umgebung
- E-Bike-Verleih in der Tourist-Information

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ	7	107-112 €
EZ Superior	5	132-137 €
DZ	22	101-107 €
DZ Superior	12	125-132 €
Junior-Suite	4	144-150 €
Aufschlag Haustier		16 €



Hotel Ritter GmbH & Co. KG
Rainer Ganter
Friedrichstraße 2
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 831-0
info@hotelritter.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hotelritter.de

Wellness-Privathotel Post an der Therme ★★★★

LUXUS-WELLNESS MIT EIGENEM THERMALWASSER AUF 750 M² – IHRE AUSZEIT BEGINNT HIER

Erleben Sie im 4-Sterne Wellness-Privathotel Post die perfekte Verbindung aus herzlicher Gastfreundschaft und exklusiver Erholung. Hier werden Sie von der Familie Baltes und unserem engagierten Team nicht nur umsorgt, sondern regelrecht verwöhnt. Kommen Sie ins malerische Heilbad Badenweiler und erleben Sie eine Auszeit, die keine Wünsche offenlässt.

Ihr persönliches Wellnessparadies wartet: Auf über 750 m² lädt Sie der modernste Wellnessbereich Badenweilers ein, mit unserer einzigartigen „Sieben Stuben“. Und das Beste? Sie genießen echtes Thermalwasser – direkt vor Ort! Kulinarisch verwöhnen wir Sie in unserem stilvollen ausgezeichneten Restaurant mit einer großzügigen Terrasse. Lassen Sie sich von den Aromen des Schwarzwalds verzaubern und genießen Sie Gerichte, die mit Liebe und frischen, regionalen Zutaten zubereitet werden.

Ihre Familie Ulrike & Christian Baltes

AUF EINEN BLICK

Ankommen. Aussteigen. Durchatmen.
Lassen Sie den Alltag hinter sich – parken Sie bequem auf den vielen Stellplätzen oder in den Garagen direkt am Hotel. Ihr Wellness-Abenteuer beginnt hier! Exklusiver Komfort für alle. Unsere Zimmer vereinen Stil, Modernität und Behaglichkeit. Freuen Sie sich auf luxuriöse Bäder und Balkone mit Markise, die Singles, Paare, Familien und Gruppen gleichermaßen willkommen heißen.

Erleben Sie Wellness auf höchstem Niveau.
Mitten im Herzen von Badenweiler wohnen Sie nur einen Schritt von der berühmten Cassiopeia Therme entfernt – und genießen bei uns erstklassigen 4-Sterne Wellness-Luxus in familiärer Atmosphäre.

Natürlich heilsam – die Römerquelle.
Spüren Sie die Kraft der Natur: Aus 2000 Metern Tiefe sprudelt das wohltuende Thermalwasser direkt zu uns ins Haus – für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

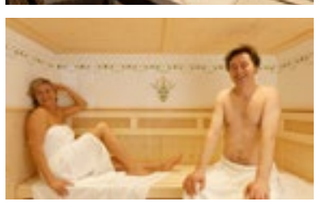
BESONDERHEITEN

Wellness, wie Sie es noch nie erlebt haben.
Erleben Sie pure Entspannung in unserem Thermalwasser-Hallenbad mit Massagedüsen, Bodensprudler, Wildquell und Sprudelliegen. Entdecken Sie eine Welt der Wärme in unseren Saunen: von der Bio-Duftsauna und der Finnischen Stubensauna über das Edelstein-Dampfbad bis hin zur Salzstein-Soleinhalation. Unsere Heuraffel-Außensauna und das Duft-Laconium entführen Sie in eine einzigartige Wohlfühlwelt. Perfekte Erholung garantieren Schneckenduschen, ein Ruheraum mit Burgblick und ein stilvoller Relaxraum.

Kulinarik, die den Gaumen verwöhnt.
Lassen Sie sich in unserem ausgezeichneten Restaurant und unserer Weinstube von feinster badischer Küche und herzlicher Gastlichkeit begeistern. Genießen Sie regionale Spezialitäten und saisonalen Köstlichkeiten – serviert in einer stilvollen, charmanten Atmosphäre.

Ladestation trifft Luxus.
Reisen Sie bequem an und bleiben Sie flexibel: Mit TESLA-Superchargern, PKW- und E-Bike-Ladestationen direkt bei uns. Mobilität und Entspannung – alles in einem.

Typ	Preis p. Person / Nacht
EZ	ab 105 €
DZ	ab 99 €
EZ (Studio)	ab 125 €
DZ (Studio)	ab 115 €
Suite	ab 155 €



Christian Baltes
Sofienstraße 1
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8248-0
info@privathotel-post.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.privathotel-post.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten · Hinweise zu Klassifizierungen siehe Seite 76

Hotel Burgblick ★★★ - SUPERIOR -

BURGBLICK, MEIN HOTEL IN BADENWEILER

Raus aus dem Alltag – rein in die Auszeit. In der privaten, herzlichen Atmosphäre ist der Alltag schnell vergessen. Klein, fein, ruhig und sehr persönlich – anstatt größer, höher, umtriebiger. Nur 5 Gehminuten ebener Weg durch den Schlosspark zum Zentrum und der Cassiopeia Therme. Luftholen in schönster Natur auf der Sonnenseite des südlichen Schwarzwaldes. Zelebrieren Sie in unserem parkähnlichen Garten süßes Nichtstun oder erkunden Sie die zahlreichen Wanderwege direkt vor der Tür.

Herzlich Willkommen, wir freuen uns auf Sie.

Ihre Familie Henig

GESUNDES WOHNEN

8 DZ + 8 EZ je mit Bad/Dusche + WC, Fön, Kosmetikspiegel, Tel., TV, Radio, WLAN, Safe und Kühlschrank. Zimmer mit fantastischem Burgblick oder mit Südbalkon zum Garten. Alle Zimmer sind mit dem Lift erreichbar. Hotel-Lounge mit offenem Kamin, Garten mit großer Liegewiese, Restaurant mit Wintergarten, mediterrane Kaffeeterrasse.

KULINARIK

Bio-Produkte aus unserem Ländle frisch auf den Teller. Mit Liebe vom Chef persönlich zubereitet. Genießen Sie als unser Hausgast Ihr Abendessen mit ausgesuchten Markgräfler Weinen im gemütlich rustikalen Schwarzwaldstüble oder im Wintergarten zwischen Palmen-, Zitronen- und Orangenbäumchen. Ein Lächeln am Morgen und ein Frühstücksbuffet voller Abwechslung, das keine Wünsche offen lässt.

UMWELTLIEBE

Wo immer wir können, vermeiden wir Produkte aus Kunststoff und Kleinverpackungen. 80 % eigene Energieversorgung.

GÄSTESERVICE

Vielseitiges Angebot an Massagen, Kosmetik, Maniküre und Pediküre. Leihbademantel und -tuch für die Therme, kostenfreie Parkplätze direkt am Haus, Fahrrad-Garage, 2 E-Ladestationen.

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ	8	58-66 €
DZ	8	60-64 €

Thomas Henig
Hebelweg 15
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8283-0
info@burgblick-badenweiler.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.burgblick-badenweiler.de

Preise zzgl. Kurtaxe · Änderungen und Irrtümer vorbehalten · Hinweise zu Klassifizierungen siehe Seite 76

Hotel Morgensonne

★★★ - SUPERIOR -

WOHLFÜHL-URLAUB IN EINEM HERZLICHEN FAMILIENBETRIEB

Hier fühlen Sie sich vom ersten Moment an wohl. Alltagshektik und Stress sind schnell vergessen und Sie genießen Ihren Urlaub. Die ungezwungene Atmosphäre des herzlichen Familienbetriebes, die absolut ruhige Lage im Grünen, zentral oberhalb des nahen Ortszentrums erwartet Sie. Die zahlreichen liebevollen Details des Hauses bieten die idealen Voraussetzungen für einen erholsamen Urlaub.

Mit einem großzügigen Frühstücksbuffet im sonnigen Speiseraum oder bei schönem Wetter auf der Gartenterrasse starten Sie Ihren Urlaubstag.

Neben einem abwechslungsreichen Wellnessprogramm gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Entspannung und Erholung.

Für sportlich aktive Gäste wie Radsportler und Wanderer ist die „Morgensonne“ genau das richtige Urlaubshotel.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie herzlich willkommen!

AUF EINEN BLICK

- Absolut ruhige Lage oberhalb des nahen Ortszentrums direkt am Waldrand, direkter Zugang zu den Wanderwegen
- Große Sonnenterrasse zum Garten
- alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer
- kostenfreie Parkplätze direkt am Hotel

BESONDERHEITEN

- Komfortable 2-Zimmer-Appartements, auf Wunsch mit Frühstück und vollem Hotelservice
- Bademantel für Ihren Aufenthalt
- Massage und Kosmetikbehandlungen im Hotel
- Spezieller Service für Radsportler

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ		66-74 €
DZ		68-82 €
App		94 €
Frühstück FeWo		17 €

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FeWo	1	1	45	60 €
FeWo	3	2-3	60-70	112-114 € (+20 € bei 3-er Belegung)

Dorothea Diringer
Karlstraße 11
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8229-0
hotel@morgensonne.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.morgensonne.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten · Hinweise zu Klassifizierungen siehe Seite 76

Hotel Neuenfels

★★★ - SUPERIOR -

AMBIENTE, RUHE UND VIEL NATUR

Genießen Sie die wohltuende private Atmosphäre und gönnen Sie sich eine Auszeit. In den sonnendurchfluteten Räumen mit Traumaussicht vergessen Sie den Alltag und fühlen sich rundum wohl. Entdecken Sie bei uns die Rahmenbedingungen für einen geruhsamen oder aktiven Urlaub.

In sehr ruhiger, traumhafter und sonniger Gartenlage inmitten von viel Grün, nur 8 Gehminuten entfernt von der Cassiopeia Therme, liegt unser Nichtraucher-Haus. Der herrliche Panoramablick auf Römerberg und Vogesen ist einmalig.

Unsere großzügigen und hellen Zimmer sowie Suiten/Appartements (von 40 – 70 m²) verfügen alle über große Balkone/Terrassen, Du oder Bad, WC, Fön, Safe, SAT-TV, Radio und kostenloses WLAN im ganzen Haus.

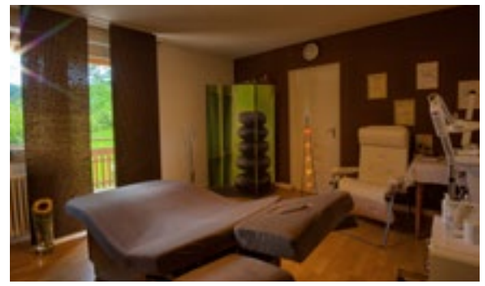
AUF EINEN BLICK

- Vielseitiges Angebot an Kosmetikbehandlungen, Massagen und medizinischer Fußpflege. Darüber hinaus können Badetücher und Bademäntel für den Thermenbesuch geliehen werden.
- Genussvolle Weinverkostungen mit dem Chef, einem anerkannten Fachberater für deutschen Wein.
- Sehr großzügige kinder- und familienfreundliche Appartements
- Verleih von hauseigenen E-MTB für unsere Gäste

BESONDERHEITEN

- **Radel- und Wellness-Woche:** 6 ÜN, 2 Tage E-Bike, Ganzkörpermassage und Thermalbadeintritt
- **Pretty woman or man:** 3 ÜN, Ayurveda Ganzkörper-Ölmassage, Anti-Stress-Gesichtsbehandlung, Kosmetische Fußpflege
- **Badenweiler erleben:** 4 ÜN, Thermalbadeintritt, 1 Dreigang-Menü, Weinverkostung
- Weitere Arrangements und Angebote finden Sie auf unserer Homepage. Beachten Sie unsere Sonderaktion Winter/Frühjahr „4 für 3“

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ	2	85-95 €
DZ	9	70-75
App/ Suite	6	85-95 €
Zuschlag Haustier		10 €



Heidy Imboden & Jürgen Gerstetter
Badstraße 18
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8203-0
info@hotel-neuenfels.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hotel-neuenfels.de

Preise zzgl. Kurtaxe · Änderungen und Irrtümer vorbehalten · Hinweise zu Klassifizierungen siehe Seite 76

Art Hotel am Park ★★★★

4*-Familienbetrieb mit Kunstgalerie & Thermalhallenbad– seit 1927

Familiäres Ambiente und persönliche Gastfreundschaft erwarten Sie bei uns im Hotel am Park – dem traditionsreichen Familienbetrieb in Badenweiler. Seit 1927 und mittlerweile in der 4. Generation führen wir das Hotel mit 35 Balkon-Zimmern in ruhiger Lage direkt am Kurpark. Umgeben von Palmen, Oleandern und bunter Blütenpracht spüren Sie bei uns das Flair des Südens.

Unsere einmalige Kunstgalerie mit Keramik- und Bildersammlungen verschiedener Künstler erstreckt sich vom Hausinneren über die Sonnenterrasse bis in den Wohlfühl-Garten mit Waldsofa. Das Thermalhallenbad und die hauseigenen Wellness-Angebote werden ergänzt durch die Cassiopeia Therme, welche sich nur wenige Meter vom Hotel entfernt befindet. Lassen Sie sich in unserem Restaurant (nur für Hausgäste) mit badisch-mediterranen Köstlichkeiten verwöhnen und fühlen Sie sich wie zu Hause – Sie sind herzlich willkommen!

Kurzurlaube und Verwöhnwochen mit vielen Extras buchbar.

Typ	Anzahl	Preis p. Person / Nacht
EZ	10	100-120 €
DZ	25	120-180 €

Familie Axel Thiele
Römerstraße 8
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 758-0
info@hotel-am-park.biz

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hotel-am-park.biz

Hotel Yoga Jasmin

- Familienbetrieb mit Tradition
- DO/EZ mit Dusche bzw. Bad/WC, teilweise Balkon, Lift
- Gegenüber der Cassiopeia-Therme
- Waldnähe – Kurpark – City
- Yoga-Klangreisen-Retreat
- Indisches Restaurant YOGIMA
  ~ indisch, ayurvedisch, vegan, Fisch und Fleisch ~

Typ	Anzahl	Preis pro Person / Nacht
EZ	6	ab 68 €
DZ	8	ab 68 €

Jasmin Eberhardt
Waldweg 4
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 811-0
info@hotelyogajasmin.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hotelyogajasmin.de

Haus Angelika

Gemütliche, familienfreundliche und tierliebende Ferienwohnung, direkt am Waldrand, dennoch sehr zentral gelegen, ca. 2 Minuten zum Kurpark und den Bädern. Erleben Sie in der Ferienwohnung Angelika eine erholsame, angenehme und vor allem unvergessliche Urlaubszeit.

1 Schlafraum, Balkon/Terrasse am Zimmer, Bettwäsche vorhanden, Doppelbett, Fenster können geöffnet werden, Fernseher, Handtücher vorhanden, Kaffeemaschine, Küchenzeile, Kühlschrank, Nichtraucherzimmer, Satelliten TV, Sitzgelegenheit

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	1	2-3	40	ab 45 €

Angelika Chierchia-Graf
Hochwaldstraße 3
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 5363
angelika.chierchia-graf@gmx.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
badenweiler-tourismus.de/angelika

Zur Sonne ★★★ -SUPERIOR-
Romantik Hotel & Restaurant

UNSER HERZ SCHLÄGT RUNDUM FÜR GASTLICHKEIT.

HOTEL | SLEEP

Das Romantik Hotel zur Sonne ist das älteste Gasthaus im Markgräflerland. Seine Historie reicht zurück bis ins Jahr 1641. Seit 2024 führt Familie Birks das Haus. Mit Ihrem Team möchten Tom und Catinka Moderne und Tradition verbinden und jedem Gast einen unvergesslichen Aufenthalt im Herzen Badenweilers ermöglichen.

RESTAURANT | EAT

Tom und Catinka haben sich an der Le Cordon Bleu Kochschule in London kennen und lieben gelernt – er ein waschechter Engländer, Sie eine gebürtige Südafrikanerin. Diese Leidenschaft für das Kochhandwerk schmecket man in ihrer modernen europäischen Küche, in der am liebsten saisonale Produkte des Markgräflerlands zum Einsatz kommen. Casual Fine Dining auf höchstem Niveau. So möchten wir Ihnen ein Lächeln ins Gesicht und Kribbeln in den Bauch zaubern

Restaurantöffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag ab 18.00 Uhr | Ruhetage: Sonntag & Montag

Typ	Anzahl	Preis p. Person / Nacht	Zuschlag Haustiere
EZ	6	77 - 85 €	20 €
DZ	22	67 - 100 €	
FZ	3	77 - 105 €	
App	4	99 - 110 €	
Suite	1	103 - 115 €	

Thomas Peter Birks
Moltkestraße 4
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 7508-0
Fax +49 7632 7508-65
hotel@zur-sonne.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.zur-sonne.de

Appartementhaus Bergquellschlösschen

Idyllische Waldrandlage am Fuße des Schwarzwaldes, umgeben von Forellenteichen und einem liebevoll angelegten Garten. 2 FeWo (Mindestaufenthalt 3 ÜN) und ein Ferienhäuschen (NR, von April-Oktober, Mindestaufenthalt 5 ÜN), bestens geeignet für Menschen, die Natur und Erholung suchen. Komplett eingerichtet mit Küche, Balkon, Sat-TV. Hunde (25 € pro Nacht) sind herzlich willkommen.

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	2	1-3	50	70-75 € (+7 € weitere Person)
FW	1	1-5	90	80-85 € (+7 € weitere Person)
Haus	1	1-3	40	70-75 € (+7 € weitere Person)

Bettina Günther
Klemmbachstraße 100
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 811-234
forellenzucht-guenther@t-online.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.bergquellschloesschen.de

Haus Bettina

Familiär geführtes Gasthaus mir gepflegten Zimmern und Ferienwohnungen. Großer Garten mit Liegewiese, sowie Parkplätze vorhanden. Reichhaltiges Frühstück mit hausgemachter Marmelade und selbstgebackenem Brot.

Ankommen und sich wohlfühlen. Wir freuen uns auf Sie.

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ	4	40-60 €
DZ	2	40-60 €

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	1		75	75 €
FW	1		95	95 €

Bettina Bronner
Weilertalstraße 91
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 5720
info@hausbettina.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.hausbettina.de

BADENWEILER • UNSERE GASTGEBER

Ferienwohnung Vogesen
Hebelweg 11
79410 Badenweiler

Postanschrift:
Inge Ferber
Probststr. 33
70567 Stuttgart

Tel. +49 172 7342284
urlaub@fewo-ferber.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.fewo-ferber.de

Ferienwohnung Ferber

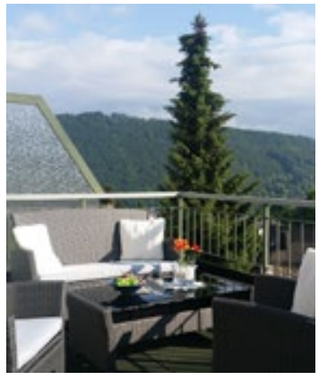
Die helle, ruhige Ferienwohnung mit herrlicher Sicht zu den Vogesen und der Burgruine der Markgrafen lädt zum Genießen und relaxen ein, Bücher sind vorhanden. Ein kurzer ebener Weg führt zum Kurhaus durch den Schloßpark oder zur Bushaltestelle Parkplatz West. Die Wohnung ist im 3. OG mit Aufzug erreichbar. Bad mit WC und Bidet, Gäste-WC, separate Küche mit Spülmaschine, TV, Internet. Der überdachte Balkon ist vom Wohnzimmer aus begehbar, zwei einzelne Betten und die 2 Betten im Schlafzimmer ergänzen den Komfort.

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	1	2-4	67	59-79 €

Familie Lind
Wilhelmstraße 15a
79410 Badenweiler

Tel. +49 171 4100015
lindwa@gmail.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
ferienwohnung-lind-badenweiler.de



Ferienwohnung Lind F

Sehr schöne, ruhige, helle, moderne 2-Zimmer-Nichtraucher-FeWo mit 73 m², Wohn-Esszimmer, 1 Schlafzimmer, Küche, Flur, Bad/WC und Gäste-WC und 35 m² Terrasse mit Blick über die Dächer von Badenweiler in Richtung Römerberg und Schweighof. Die Garage befindet sich direkt am Hauseingang, 2 Gehminuten zum Ortszentrum. Keine Haustiere.

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	1	1-2	73	95 €

Wolfgang Huber
Moltkestraße 26
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 828735
huber-badenweiler@t-online.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
badenweiler-tourismus.de/im-gruen

Ferienwohnung im Grün F

- Komfortable Ferienwohnung im Försterhaus, sonnige Südwest-Lage am Waldrand. Getrenntes Wohn- und Schlafzimmer, idyllischer Sitzplatz am Gartenteich, große Sonnenterrasse, Vogesenblick.
- Fünf Gehminuten bis zum Zentrum, 2 Min. bis zum Tennisplatz.
- Abhol-/Bringservice, Einkaufservice, Zwischenreinigung

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	1	1-3	60	ab 66 €

Christian Baltes
Sofienstraße 1
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 8248-0
info@privathotel-post.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.privathotel-post.de

Wellness-Privathotel Post an der Therme

2 große FeWo neben unserem 4-Wellness-Privathotel Post gegenüber der Cassiopeia Therme (1 FeWo behindertengerecht). Wohn-, Schlafzimmer, Bad/WC, EBK, Spülmaschine und Balkon/Terrasse. Nutzen Sie die Vorteile eines 4-Sterne Wellnesshotels mit der neuesten „Sieben-Saunen-Landschaft", Therapieabteilung und Thermalwasserhallenbad. Teilnahme am Schlemmer-Frühstücksbuffet (Aufpreis) möglich. Badisches Restaurant im Hause.

Typ	Anzahl	Personen	m²	Preis 2 Pers. / Nacht
FW	2		75	ab 99 €

Änderungen und Irrtümer vorbehalten · Hinweise zu Klassifizierungen siehe Seite 76

Villa Martha

Historische Villa mit besonderer Ausstrahlung in einem der grössten Privatparks von Badenweiler. Gepflegte, stilvoll eingerichtete Zimmer (z. T. mit Dusche/WC und/oder Balkon). Herrlicher Blick auf die Burg, das liebliche Markgräflerland und die Vogesen. Kurze Wege zum Kurpark und zur Cassiopeia Therme. Wir sprechen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Polnisch und Portugiesisch. Geöffnet von April bis Ende Oktober.

Typ	Anzahl	Preis p. Person/ Nacht
EZ	4	70-95 €
DZ	4	95-145 €

Villa Martha
Dr. Hans Boeckh
Friedrichstraße 8
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 5104
info@villa-martha.com

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
www.villa-martha.com

Hamm Klinik Park Therme

Unsere Fachklinik für onkologische Rehabilitation und Anschlussrehabilitation bietet optimale Voraussetzungen für den Aufenthalt nach einer Tumorerkrankung/-Therapie. Jahrelange Erfahrung, fachärztliche Kompetenz und moderne medizinische Erkenntnisse sind die Basis unseres ganzheitlichen Behandlungskonzeptes. Unser Angebot richtet sich an Versicherte der gesetzlichen und privaten Krankenkassen, Selbstzahler, Beihilfeberechtigte und Rentenversicherungsträger.

Die wesentliche Aufgabe der onkologischen Rehabilitation ist die Unterstützung des Menschen bei der Rückkehr in den privaten, gesellschaftlichen und beruflichen Alltag. Sie beginnt in der Regel erst nach Abschluss der akuten Behandlung, also nach einer Operation, Chemotherapie oder einer Strahlentherapie. Ziel der ganzheitlichen Rehabilitationsmaßnahmen ist eine allgemeine Verbesserung der Lebensqualität.

BESONDERHEITEN

- Urologie: Prostatakarzinom, Nierenkarzinom, Blasenkarzinom, Hodentumore
- Hämatologie: Multiples Myelom, Lymphome, akute und chronische Leukämien
- Gynäkologie: Brustkrebs, Endometriumskarzinom, Zervixkarzinom, Ovarialkarzinom
- Was bieten wir über den Aufenthalt hinaus? Die Hamm Kliniken APP für die Phasen vor, während und nach der Reha. Die Krebssportgruppe der Hamm Klinik Park Therme in Kooperation mit dem Turn- und Sportverein Badenweiler e. V. Das ambulante Reha Nachsorge Programme I-RENA und T-RENA. Die Vermittlung von CASPAR Tele-Reha Nachsorge

Hamm-Kliniken GmbH & Co. KG
Ernst-Eisenlohr-Straße 6
79410 Badenweiler

Tel. +49 7632 71-0
park-therme@hamm-kliniken.de

Besuchen Sie uns für mehr Infos unter:
ww.hamm-kliniken.de

AGB

GASTAUFNAHME- UND VERMITTLUNGSBEDINGUNGEN

Sehr geehrter Gast,
die Badenweiler Tourismus GmbH, Schlossplatz 2, 79410 Badenweiler – nachstehend „BTG“ abgekürzt – vermittelt Unterkünfte von Gastgebern und Privatvermietern (Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer und Ferienwohnungen), nachstehend einheitlich „Gastgeber“ genannt, entsprechend dem aktuellen Angebot.Die nachfolgenden Bedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages und regeln ergänzend zu den gesetzlichen Vorschriften das Vertragsverhältnis das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem Gastgeber und die Vermittlungstätigkeit der BTG. **Bitte lesen Sie diese Gastaufnahmebedingungen daher vor Ihrer Buchung sorgfältig durch.**

1. Stellung der BTG; Geltungsbereich diese Vertragsbedingungen

1.1 Die BTG ist Betreiberin der jeweiligen Internetauftritte bzw. Herausgeberin entsprechender Gastgeberverzeichnisse, Kataloge, Flyer oder sonstiger Printmedien und Onlineauftritte, soweit sie dort als Herausgeberin/ Betreiberin ausdrücklich bezeichnet ist.

1.2. Soweit die BTG weitere Leistungen der Gastgeber vermittelt, die keinen erheblichen Anteil am Gesamtwert der Leistungen des Gastgebers ausmachen und weder ein wesentliches Merkmal dieser Leistungszusammenstellung des Gastgebers oder der BTG selbstdarstellen noch als solches beworben werden, hat die BTG lediglich die Stellung eines Vermittlers von Unterkunftsleistungen.

1.3. Die BTG hat als Vermittler die Stellung eines Anbieters verbundener Reiseleistungen, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften des § 651w BGB die Voraussetzungen für ein Angebot verbundener Reiseleistungen der BTG vorliegen.

1.4. Unbeschadet der Verpflichtungen der BTG als Anbieter verbundener Reiseleistungen (insbesondere Übergabe des gesetzlich vorgesehenen Formblatts und Durchführung der Kundengeldabsicherung im Falle einer Inkassotätigkeit der BTG) und der rechtlichen Folgen bei Nichterfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen ist die BTG im Falle des Vorliegens der Voraussetzungen nach Ziffer 1.2.oder Ziffer 1.3. weder Reiseveranstalter noch Vertragspartner des im Buchungsfalle zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages. Sie haftet daher nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen, für die Leistungserbringung selbst sowie für Leistungsmängel.

1.5. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen gelten, soweit wirksam vereinbart, für Gastaufnahmeverträge, bei denen Buchungsgrundlagen die von der BTG herausgegebenen Gastgeberverzeichnisse, Kataloge oder Unterkunftsangebote in Internetauftritten sind.

1.6. Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast andere als die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren oder ergänzende oder abweichende Vereinbarungen zu den vorliegenden Gastaufnahmebedingungen zu treffen.

2. Vertragsschluss

2.1. Für alle Buchungsarten gilt:

a) Grundlage des Angebots des Gastgebers und der Buchung des Gastes sind die Beschreibung der Unterkunft und die ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (z. B. Klassifizierungserläuterungen) soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen.

b) Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot des Gastgebers vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Gast die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung oder die Inanspruchnahme der Unterkunft erklärt.

c) Entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen wird der Gast darauf hingewiesen, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Ziff. 9 BGB) bei Gastaufnahmeverträgen, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk und Telemedien) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht sondern lediglich die gesetzlichen Regelungen über die Nichtinanspruchnahme von Mietleistungen (§ 537 BGB) gelten (siehe hierzu auch Ziff. 6 dieser Gastaufnahmebedingungen). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Gastaufnahmevertrag außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung von Ihnen als Verbraucher geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

d) Unverbindliche Reservierungen für den Gast sind nur bei entsprechender ausdrücklicher Vereinbarung mit dem Gastgeber möglich.

2.2. Aus der Buchungsgrundlage bzw. den Angaben des Gastgebers ergibt sich, welche Buchungsmöglichkeiten angeboten werden.

2.3. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax erfolgt, gilt:

a) Mit der Buchung bietet der Gast dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an.

b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Annahmeerklärung des Gastgebers (Buchungsbestätigung) beim Gast zustande. Sie bedarf keiner Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind. Im Regelfall wird der Gastgeber dem Gast bei mündlich oder telefonisch erfolgten Buchungsbestätigungen zusätzlich eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung übermitteln. Mündliche oder telefonische Buchungen durch den Gast führen bei entsprechender verbindlicher mündlicher oder telefonischer Bestätigung durch den Gastgeber jedoch auch dann zum verbindlichen Vertragsabschluss, wenn dem Gast die entsprechende schriftliche zusätzliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung nicht zugeht.

c) Auskünfte des Gastgebers über freie Unterkünfte, Preise und Leistungen stellen kein verbindliches Angebot des Gastgebers auf Abschluss eines Gastaufnahmevertrages dar. Unterbreitet der Gastgeber dem Gast jedoch auf dessen Wunsch hin ein spezielles Angebot, so liegt darin, abweichend von den vorstehenden Regelungen, ein verbindliches Vertragsangebot des Gastgebers an den Gast, soweit es sich hierbei nicht um eine unverbindliche Auskunft über verfügbare Unterkünfte und Preise handelt. In diesen Fällen kommt der Vertrag, ohne dass es einer entsprechenden Rückbestätigung durch den Gastgeber bedarf, zu Stande, wenn der Gast dieses Angebot innerhalb einer im Angebot gegebenenfalls genannten Frist ohne Einschränkungen, Änderungen oder Erweiterungen durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung, Restzahlung oder Inanspruchnahme der Unterkunft annimmt.Dem Gast wird der Eingang seiner Annahmeerklärung im Regelfall durch den Gastgeber bestätigt. Der Gastaufnahmevertrag ist jedoch bereits mit Eingang der Annahmeerklärung des Gastes beim Gastgeber verbindlich, auch wenn dem Gast die Eingangsbestätigung zu seiner Annahmeerklärung nicht zugeht.

2.4. Bei Buchungen, die im Internet erfolgen, gilt für den Vertragsabschluss:

a) Dem Gast wird der Ablauf der Onlinebuchung im entsprechenden Internetportal erläutert. Dem Gast steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzten des gesamten Onlinebuchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird. Die zur Durchführung der Onlinebuchung angegebenen Vertragssprachen sind angegeben. Soweit der Vertragstext vom Gastgeber oder im Onlinebuchungssystem gespeichert wird, wird der Gast über diese Speicherung und die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.

b) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Gast dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Dem Gast wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.

c) Die Übermittlung des Vertragsangebots durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Gastes auf das Zu- standekommen eines Gastaufnahmevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben. Der Gastgeber ist vielmehr frei in seiner Entscheidung, das Vertragsangebot des Gastes anzunehmen oder nicht.

d) Der Vertrag kommt durch den Zugang der Buchungsbestätigung beim Gast zu Stande.

e) Erfolgt die Buchungsbestätigung sofort nach Vornahme der Buchung des Gastes durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ durch entsprechende Darstellung der Buchungsbestätigung am Bildschirm (Buchung in Echtzeit), so kommt der Gastaufnahmevertrag mit Zugang und Darstellung dieser Buchungsbestätigung beim Gast zu Stande. In diesem Fall wird dem Gast die Möglichkeit zur Speicherung und zum Ausdruck der Buchungsbestätigung angeboten. Die Verbindlichkeit des Gastaufnahmevertrages ist jedoch nicht davon abhängig, dass der Gast diese Möglichkeiten zur Speicherung oder zum Ausdruck nutzt. Im Regelfall erhält der Gast zusätzlich eine Ausfertigung der Buchungsbestätigung per E-Mail, E-Mail-Anhang, Post oder Fax übermittelt. Der Zugang einer solchen zusätzlich übermittelten Buchungsbestätigung ist jedoch nicht Voraussetzung für die Rechtsverbindlichkeit des Gastaufnahmevertrages.

3. Preise und Leistungen

3.1. Die in der Buchungsgrundlage (Gastgeberverzeichnis, Angebot des Gastgebers, Internet) angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein, soweit bezüglich der Nebenkosten nichts anders angegeben ist. Gesondert anfallen und ausgewiesen sein, können Kurbeitrag/Kurtaxe sowie Entgelte für verbrauchsabhängig abgerechnete Leistungen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Kaminholz) und für Wahl- und Zusatzleistungen, die erst vor Ort gebucht oder in Anspruch genommen werden.

3.2. Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung, den Angaben zur Unterkunft und den Leistungen des Gastgebers in der Buchungsgrundlage sowie aus etwa ergänzend mit Ihnen ausdrücklich getroffenen Vereinbarungen. Dem Gast wird empfohlen, ergänzende Vereinbarungen in Textform zu treffen.

4. Zahlung

4.1. Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der zwischen dem Gast und dem Gastgeber getroffenen und in der Buchungsbestätigung vermerkten Vereinbarung.

4.2. Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung von bis zu 20% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistungen und gebuchter Zusatzleistungen verlangen, soweit im Einzelfall zur Höhe der Anzahlung nichts anderes vereinbart ist.

4.3. Die Restzahlung ist zum Aufenthaltsende an den Gastgeber zu entrichten, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist.

4.4. Bei Buchungen, die kürzer als sieben Werktage vor Belegungsbeginn erfolgen, ist die Anzahlung an den Beherbergungsbetrieb bei der Ankunft, die Restzahlung beim Aufenthaltsende zu entrichten.

4.5. Zahlungen in Fremdwährungen und Verrechnungsscheck sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltsende sind nicht durch Überweisung möglich.

4.6. Leistet der Gast eine vereinbarte Anzahlung und / oder die Restzahlung trotz einer Mahnung des Gastgebers mit angemessener Fristsetzung nicht oder nicht vollständig innerhalb der angegebenen Frist, obwohl der Gastgeber zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, kein gesetzliches oder vertragliches Aufrechnungs oder Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht, und hat der Gast den Zahlungsverzug zu vertreten, so ist der Gastgeber berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung und nach Ablauf der Frist vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und von ihm Rücktrittskosten gem. Ziffer.6 dieser Bedingungen zu fordern.

5. An- und Abreise

5.1. Die Anreise des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 18.00 Uhr zu erfolgen.

5.2. Für spätere Anreisen gilt:

a) Der Gast ist verpflichtet dem Gastgeber spätestens bis 18.00 Uhr oder zum vereinbarten Anreisezeitpunkt Mitteilung zu machen, falls er verspätet anreist oder die gebuchte Unterkunft bei mehrtägigen Aufenthalten erst an einem Folgetag beziehen will.

b) Erfolgt eine fristgerechte Mitteilung nicht, ist der Gastgeber berechtigt, die Unterkunft anderweitig zu belegen. Für die Zeit der Nichtbelegung gelten die Bestimmungen über den Rücktritt bzw. die Nichtanreise des Gastes in diesen Gastaufnahmebedingungen entsprechend.

c) Für Belegungszeiten, in denen der Gast aufgrund verspäteter Anreise die Unterkunft nicht in Anspruch nimmt, gelten die Bestimmungen über den Rücktritt bzw. die Nichtanreise des Gastes in diesen Gastaufnahmebedingungen entsprechend. Der Gast hat für solche Belegungszeiten keine Zahlungen an den Gastgeber zu leisten, wenn der Gastgeber vertraglich oder gesetzlich für die Gründe der späteren Ankunft bzw. der Nichtbelegung einzustehen hat. Die Freimachung der Unterkunft des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 12.00 Uhr des Abreisetages zu erfolgen. Bei nicht fristgemäßer Räumung der Unterkunft kann der Gastgeber eine entsprechende Mehrvergütung verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt dem Gastgeber vorbehalten.

6. Rücktritt und Nichtanreise

6.1. Im Falle eines Rücktritts oder der Nichtanreise des Gastes bleibt der Anspruch des Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen.

6.2. Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebes, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z. B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu bemühen.

6.3. Soweit dem Gastgeber für den vom Gast gebuchten Zeitraum eine anderweitige Belegung möglich ist, wird er sich auf seinen Anspruch nach Ziff. 6.1 die Einnahmen aus einer solchen anderweitigen Belegung, soweit eine solche nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen lassen.

6.4. Nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen, ist der Gast verpflichtet, unter Berücksichtigung gegebenenfalls nach Ziff. 6.3 anzurechnende Beträge an den Gastgeber die folgenden Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung von Kurbeiträgen:

- Bei Ferienwohnungen/Unterkünften ohne Verpflegung 90%
- Bei Übernachtung/Frühstück 80%
- Bei Halbpension 70%
- Bei Vollpension 60%

6.5. Es bleibt dem Gast ausdrücklich vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass die ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder sonstigen Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises ist der Gast nur verpflichtet, den entsprechend geringeren Betrag zu bezahlen.

6.6. Dem Gast wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung dringend empfohlen.

6.7. Die Rücktrittserklärung ist bei allen Buchungen direkt an den Gastgeber zu richten und sollte im Interesse des Gastes in Textform erfolgen.

7. Pflichten des Gastes; Kündigung durch den Gast, Mitnahme von Tieren

7.1. Der Gast ist verpflichtet, die Unterkunft und ihre Einrichtungen sowie alle Einrichtungen des Gastgebers nur bestimmungsgemäß, soweit (wie z.B. bei Schwimmbad und Sauna) vorhanden nach den Benutzungsordnungen und insgesamt pfleglich zu behandeln.

7.2. Der Gast ist verpflichtet, eine Hausordnung oder Hofordnung, die ihm bekannt gegeben wurde oder für die aufgrund dementsprechender Hinweise eine zumutbare Möglichkeit der Kenntnisnahme bestand, zu beachten.

7.3. Der Gast ist verpflichtet, die Unterkunft und deren Einrichtungen beim Bezug zu überprüfen und dem Gastgeber auftretende Mängel und Störungen unverzüglich anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Unterbleibt diese Mängelanzeige des Gastes schuldhaft, können Ansprüche des Gastes an den Gastgeber ganz oder teilweise entfallen. Eine Mängelanzeige, die nur gegenüber der BTG erfolgt, ist nicht ausreichend.

7.4. Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Der Gast hat dem Gastgeber zuvor im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder dem Gast aus solchen Gründen die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist.

7.5. Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen diesbezüglichen Vereinbarung zulässig, wenn der Gastgeber in der Ausschreibung diese Möglichkeit vorsieht. Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet. Verstöße hiergegen können den Gastgeber zur außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrages berechtigen.

8. Haftungsbeschränkung

8.1. Der Gastgeber haftet unbeschränkt, soweit der Schaden aus der Verletzung einer wesentlichen Pflicht resultiert, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.
der Schaden aus der Verletzung des Lebens des Körpers oder der Gesundheit resultiert.
Im Übrigen ist die Haftung des Gastgebers beschränkt auf Schäden, die durch den Gastgeber oder dessen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

8.2. Die eventuelle Gastwirtshaftung des Gastgebers für eingebrachte Sachen gemäß §§ 701 ff. BGB bleibt durch diese Regelung unberührt.

8.3. Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z. B. Ausflüge, Eintrittskarten, Karten für Beförderungsleistungen, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die vom Gastgeber bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden, soweit diese in der Ausschreibung bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

9. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona – Virus)

9.1. Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Leistungen durch den jeweiligen Gastgeber stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.

9.2. Der Gast erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen von BTG und den Gastgebern bei der Inanspruchnahme von Leistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen den Gastgeber unverzüglich zu verständigen.

9.3. Durch die vorstehenden Regelungen bleiben etwaige Gewährleistungsrechte des Gastes, insbesondere aus § 536 BGB, unberührt.

10. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

10.1. Die BTG und der Gastgeber weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass weder die BTG noch der Gastgeber derzeit an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen. Sofern die Teilnahme an einer Einrichtung zur Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Vermittlungs- und Gastaufnahmebedingungen für die BTG oder den Gastgeber verpflichtend würde, wird der Gast hierüber in geeigneter Form informiert. Für alle Vermittlungs- und Gastaufnahmeverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, wird auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform https://ec.europa.eu/consumers/odr/ hingewiesen.

10.2. Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gastgeber und dem Gast findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis.

10.3. Der Gast kann den Gastgeber nur an dessen Sitz verklagen.

10.4. Für Klagen des Gastgebers gegen den Gast ist dessen Wohnsitz maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohn-/ Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgebers vereinbart.

10.5. Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn und insoweit auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Unionoder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© Urheberrechtlich geschützt;
Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte
München | Stuttgart 2020-2023

Vermittler der Gastaufnahmeverträge ist:
Badenweiler Tourismus GmbH
Geschäftsführerin: Sara Gempp
Schlossplatz 2 • 79410 Badenweiler
Handelsregister: HRB 723516 (AG Freiburg)
Tel.: +49 7632 21896-0
Fax: +49 7632 21896-99
info@badenweiler-tourismus.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Badenweiler Tourismus GmbH • Schlossplatz 2 • 79410 Badenweiler
Tel. +49 7632 21896-0 • www.badenweiler-tourismus.de

FOTOS
Badenweiler Tourismus GmbH • Staatsbad Badenweiler GmbH
Michael Spiegelhalter • Marc Schäfer • Adobe Stock

GESTALTUNG
Annika Franz & Rebecca Maßmann | Bielefeld

KONZEPTION, TEXT UND REDAKTION
Badenweiler Tourismus GmbH
Cecile Claire Jochum | CCL Marketing & Kommunikation

DRUCK
Druckhaus Müller | Langenargen

Druckprodukt
CO_2 kompensiert
klima-druck.de
ID-Nr. 24179056
VDM+
Mehr Informationen zur Berechnungsmethodik, zur Kompensation und dem gewählten Goldstandard-Klimaschutzprojekt finden Sie unter klima-druck.de/ID.